Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0601/2015/HE/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	21.10.2015
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	16.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Haushalt 2016 Waldkindergarten Wurzelkinder

Sachverhalt:

Der Waldkindergarten Wurzelkinder e.V. hat die Kostenplanung 2016 (Anlage) vorgelegt. Der Waldkindergarten rechnet mit Ausgaben von 82.450 Euro und Einnahmen von 44.104 Euro. Der Zuschussbedarf für das Jahr 2016 beträgt 38.346 Euro (Vorjahr 33.728,00 Euro)

Stellungnahme der Verwaltung:

Seit dem 01.08.2015 hat der Waldkindergarten lediglich Betreuungszeiten von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Der bisher erfolgte Spätdienst bis 13.00 Uhr wurde von den Eltern nicht mehr nachgefragt und wurde daher vorerst eingestellt. Der Waldkindergarten hat die Einnahmen bis Juli 2016 mit 19 Kindern, ab August mit 18 Kindern und einer Betreuungszeit von 20 Stunden wöchentlich kalkuliert. Sobald die Nachfrage nach einem Spätdienst wieder steigt, wird dieser eingerichtet. Außerdem rechnet der Waldkindergarten mit einem niedrigeren Personalkostenzuschuss als im vergangenen Jahr.

Die Personalkosten wurden mit einer Betreuung bis 12.00 Uhr bis zum Juli, und ab August mit einer Betreuung bis 13.00 Uhr kalkuliert. Laut Mitteilung der Kindertagesstättenaufsicht vom 13.10.2015 muss bei der Betreuung bis 12.00 Uhr auch eine Nachbereitungszeit/Aufräumzeit eingeplant werden. Dies ist bisher im Spätdienst erfolgt. Die Personalstunden wurden daher für die erste Kraft von 20 Stunden auf 22 erhöht, die Zweitkräfte haben jeweils 0,5 Stunden zusätzlich pro Arbeitstag erhalten. Für den Sommer 2016 wurde vorsorglich mit Personalkosten für eine Betreuung bis 13.00 Uhr kalkuliert.

Zu dem ist in den Personalkosten ein Zuschuss für die "Integrationskraft" in Höhe von 1.800 Euro enthalten.

In den Sachkosten sind Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr in Höhe 500,00 Euro für Berufskleidung (u.a. Stiefel und Jacken) sowie eine neu abzuschließende Haftpflichtversicherung enthalten.

Finanzierung:

Für das Jahr 2016 ist bei der Haushaltsstelle 4640.717020 ein Zuschuss in Höhe von 38.346 Euro bereit zu stellen. Der Kostenausgleich wird vom Amt Moorrege berechnet. Hier wird für das Jahr 2016 mit Einnahmen in Höhe von 8.000 Euro gerechnet. Aktuell besuchen 5 Kinder aus anderen Gemeinden den Waldkindergarten.

Vor der Auszahlung der letzten Rate des Zuschusses für 2016 ist zu überprüfen, ob sich die Betreuungszeiten wieder erhöht haben, und damit die Mehrkosten für das Personal notwendig sind.

Fördermittel durch Dritte:

Der Waldkindergarten Heist e.V. erhält vom Kreis Pinneberg einen Betriebskostenzuschuss von 500 Euro sowie vom Land Schleswig-Holstein einen Personalkostenzuschuss in Höhe von 10.000 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, dem Waldkindergarten "Wurzelkinder" e.V. einen Zuschuss für 2016 in Höhe von höchstens 38.346 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2015 entsprechend auswirken kann.

(Neumann)	

Anlagen:

Haushaltsplanung 2016 Waldkindergarten Wurzelkinder

Haushaltsplanung

Ausgaben Waldkindergarten "Wurzelkinder" e.V. für 2016

Personalkosten

1. Kraft 01.01.-31.07. 22 Stunden

1. Kraft 01.08.-31.12. 29 Stunden

2. Kraft 01.01.-31.07. 20 Stunden 2. Kraft 01.08.-31.12. 24 Stunden

3. Kraft 9,5 Stunden

Verwaltungskraft

Integrationskraft

Summe Arbeitgeberkosten: 76.500,00 €

Fortbildung: 500,00€

Vertretung, Honorarkräfte: 650,00€

Lohnbuchhaltung: 600,00€

Personalkosten insgesamt: 78.250,00 €

Sachkosten (Vers., Bürom., Telefon, Ausflüge, Betriebsarzt, BGW...)

4.200,00 €

Summe Personalkosten + Sachkosten

82.450,00€

Einnahmen 2016

	44.104 €
Mitgliederbeiträge	600€
Kreis / Landeszuschuss	10.000 €
Betriebskostenzuschuss (Kreis)	500 €
18 Kinder x 148,00 € /Monat x 5 Monate	13.320 €
19 Kinder x 148,00 € /Monat x 7 Monate	19.684 €

Ausgaben 82.450 € - Einnahmen 44.104 €

Differenz von 38.346 €

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0600/2015/HE/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	21.10.2015
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	16.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Haushalt 2016 DRK - Kindertagesstätte

Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die anliegende Haushaltsplanung vom 23.09.2015 für die DRK-Kindertagesstätte Heist für das Haushaltsjahr 2016 vorgelegt. Einnahmen in Höhe von 393.300 Euro stehen Ausgaben in Höhe von 613.300 Euro gegenüber, so dass sich ein Zuschussbedarf von 220.000 Euro ergibt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Ansätze entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres.

In einem gesonderten Antrag wurde ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 7.500 Euro für eine Hauswirtschafterin beantragt.

Für Inventaranschaffungen (u.a. Ersatzbeschaffung Tische, Mitarbeiterstühle und Laptop) werden 8.500 Euro beantragt. Auf Grund der Einführung des Mindestlohnes haben sich die Kosten für die Reinigung erhöht.

Durch die Änderungen der Öffnungszeiten (Regelöffnungszeit 5 Stunden) und die Erhöhung der Elternbeiträge (Anpassung nach den Kreisrichtlinien) wird mit höheren Einnahmen bei den Elternbeiträgen gerechnet. Weitere Mehreinnahmen sind beim dem Kostenausgleich zu verzeichnen.

Finanzierung:

Bei der Hhst. 4640.71701 sind für das Jahr 2016 insgesamt 266.500 Euro zur Ver-

fügung zu stellen. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Zuschuss 2016 in Höhe von 220.000 Euro und Durchbuchung des Mietwertes in Höhe von 46.500Euro.

Fördermittel durch Dritte:

Der DRK Kreisverband rechnet mit folgenden Fördermitteln: Kreis Pinneberg Betriebskostenzuschuss von 2.600 Euro, Land Schleswig-Holstein Personalkostenzuschuss Ü 3 von 66.000 Euro, sowie eine U 3 Förderung in Höhe von 27.000 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt /die Gemeindevertretung beschließt dem DRK-Kreisverband einen Zuschuss für die Finanzierung der DRK-Kindertagesstätte Heist für das Jahr 2016 in Höhe von höchstens 220.000 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2015 entsprechend auswirken kann.

(Neumann)	

Anlagen:

Haushaltsplanung 2016 DRK-Kindertagesstätte Heist

OP Ö

3.200,00 € Feste der Jahreszeiten und Abschluss Projekt, Veranst. für Eltern u. Familien, Ausflüge mit den Kindern 5.200,00 € Beschaffung von Spielzeug, Bücher, Verbrauchmaterial, Arb.mat. f. Bildungsauftrag 452.000,00 € kosten d. påd. Pers. f. Elementargruppen und 1 Krippe sowie vom Gruppendienst freigestellte Leitung 4.500,00 € Kosten der Fachberatung u. des stützpäd. Dienstes, Supervision, Konzeption 6.000,00 € Kleinrep., Gartenpflege durch die Gem., kl. Schönheitsrep., Vers. E-Check, Legionellenprüfg 4.000,00 € Aufwendg, für Pers, beschaffung, Berufsgen.schaft, ant. Schwerbeh.abgabe, Betriebsarzt 3.200.00 € Porto. Telefon, Internet, Verbrauchsmaterial insbesondere Elterninfos 2.000,00 € Pflegemittel (auch Windeln) für die Integrations- und Krippenkinder 15.000,00 € Hausmeister (5 h/wöchentt.) + Hauswirtschaftskraft (12,5 h/wöchentt.) 4.500,00 € Kosten der Fortbildung, Bildungsleitlinien, Leitungsfortbildg 8.500,00 € Ersatz und Anschaffung von Inventar* (sh. Auflistung) 0,00 € Aufwendungen Einzelintegration und Frühförderung (1. FSJ ganzjährig) 24.000,00 € Reinigung durch Fremdfirma, Reinigungsmat. 250,00 € Pflaster, Kühlpads, EH Material, EH- Tasche 1.100,00 € Fachliteratur, Entwicklungsbögen, Portfolio 29.000,00 € 6 % der Kosten des Personals 12.000,00 € Strom, Gas, Wasser; Abfall 9.000,00 € Kosten freiwilliges soziales Jahr 50.000,00 € Mietkosten für 12 Monate 38.000,00 € Lebensmittel u. Getränke 750,00 € km-Geld, Reisekosten Erläuterungen 672.200,00 € ncl. neue Krippe* HH 2016 36.000,00 € 410.000,00€ 4.000,00 € 4.000,000€ 4.000,00€ 4.000,00€ 26.000,00 € 3.000,000€ 1.000,000€ 600,000€ 3.000,000 € 10.000,00€ 21.000,000€ 200,000 € 16.500,00 € 1.500,00€ 613.300,00 € 9.000,000€ 6.000,00€ 8,500,00€ 5.000,000€ 0,00€ HH 2016 23.000,00€ 582.800,00 € 396.000,00 € 10.000,00€ 6.500,00€ 3.500,00€ 23.500,00 € 2.500.00€ .500,000€ 600,000€ 2.000,00€ 0.000,00€ 8.000,000€ 20.000,00 € 200,00€ 46.000,00 € 8.000,000€ 1.500,00 € 5.000,000€ 4.000,000€ 6.000,000€ 5.000,00€ HH 2015 6416 6430 6950 6820 6855 0689 6550 6730 6805 9089 0092 6872 Konto 6020 5864 6817 6601 6681 Aufwendungen für Einzelintegrationen Summe Ersatzbeschaffung/ Inventar Summe Gebäude u. Außenanlage Reinigung fremde Betriebe Fachliteratur/ Zeitschriften geringf. Beschäftigte/ FSJ Sachbedarf pädagogisch Ausgaben Sachbedarf pflegerisch Summe Veranst./ Projekte Mieten/ Kapitaldienst Verwaltungskosten Verbrauchskosten Hauswirt. Persko sonst. Pers.ko. Hausapotheke Fachberatung Pers.ko. Päd. Reisekosten Lebensmittel Fortbildung Bürobedarf gesamt

Haushaltsplanung 2016, DRK- Kindertageseinrichtung Heist

Kreisverband Pinneberg e.V.

Deutsches Kotes Kreuz

Einnahmen				
Getränkepauschale	4984	3.300,00€	3.200,00€	3.400,00 € Einnahmen für Getränke/ 65 Kinder
Einnahmen Essen Kinder	4982	20.200,00 €	33.000,00 €	35.000,00 € Einnahmen f. Essen/ 40 Ele-kinder u. 10 Krippenkinder
HZ Entgelt ganztags	4950	71.000,000€	71.000,000€	71.000,00 € 20 Kinder x 296,- € x 12 Monate
HZ Entgelt vormittags	4951	68.500,00€	80.000,00€	80.000,00 \notin 20 Kinder x 12 Monate x 148,00 \notin + 20 Kinder x 184,00 x 12 Monate
HZ Früh- und Spädienste	4968	14.000,00 €	14.000,00 €	14.000,00 € Früh- und Spätdienste (Elementar und Krippe)
Entgelt f. Integration u. Frühförderung	4981	8.000,000€	0,00 €	0,00 € Einnahmen f. Integrationskinder (Einzelintegration)
Entgelt Krippe	4960	38.800,000€	40.000,00 €	62.000,00 € 10 Kinder x 12 Monate x 330,00 €
Miete/Schuldendienst Gemeinde	4910	46.000,00 €	46.500,00 €	50.000,00 € Miete f. 12 Monate
Zuschuß Land	4834	65.000,00 €	66.000,00 €	66.000,00 € Personalkostenzuschuß des Landes
Zuschuss Land BK U 3	4834	27.000,00 €	27.000,00 €	37.000,00 € Betriebskostenzuschuss Krippe
Fremdgemeindekostenzuschuß	4823	5.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 € Kostenzuschuß für Kinder aus Fremdgemeinden
Gem. I Defizit	4900	213.400,00 €	220.000,00 €	240.800,00 € Betriebskostenzuschuß der Gemeinde Heist
Zuschuss Kreis	4835	2.600,00 €	2.600,00€	3.000,00 € Betriebskostenzuschuß des Kreises Pinneberg
Sozialerm. d. Gem. Heist	4990	0,00 €	0,00 €	0,00 € Sozialstaffel (Diff. Kreis/ Kommune)
gesamt	-	582.800,000€	613.300,00 € 672.200,00 €	672.200,00 €
	77 1	7	The work of AE	T. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.

Es ist geplant, ein Außenspielgerät anzuschaffen. Die Kosten in Höhe von ca. 45.000.- € beantragen wir als Sonderzuschuss.

** Inklusive Ganztagskrippe ab 1.8.2016

Ersatzbeschaffung

 Stühle Mitarbeiter
 2.000,000 €

 Kita-Laptop
 1.000,00 €

 Tische (Austausch)
 2.000,00 €

 Schallschutz 1. Gruppe
 3.500,00 €

 Gesamtsumme
 8.500,00 €

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 594/2015/HE/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	24.08.2015
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	07.09.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	21.09.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	28.09.2015	öffentlich

Antrag auf Bewilligung einer Hauswirtschaftskraft in der DRK-Kita Heist

Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat an den anliegenden Antrag auf Bewilligung einer Hauswirtschaftskraft für die DRK-Kita in Heist gestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag wurde ausreichend begründet. Der Beirat der DRK-Kindertagesstätte hat den Antrag auf seiner letzten Sitzung befürwortet.

Finanzierung:

Die Mittel werden mit dem Haushalt 2016 der DRK-Kindertagesstätte beantragt.

Fördermittel durch Dritte:

- Keine -

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt dem Antrag auf Bewilligung einer Hauswirtschaftskraft zu zuzustimmen. Die Mittel werden mit dem Haushalt der DRK- Kinder-

tagesstätte bereitgestellt.		
(Neumann)		

Anlagen:

Antrag auf Bewilligung einer Hauswirtschaftskraft für die DRK-Kita Heist



DRK-Kreisverband Pinneberg e.V. • Oberer Ehmschen 53 • 25462 Rellingen

Herrn Bürgermeister Jürgen Neumann Hauptstr. 53

25492 Heist

Rellingen, den 29. Oktober 2015

Antrag auf Bewilligung einer Hauswirtschaftskraft in der Kita Heist

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Neumann,

alle anfallenden hauswirtschaftlichen Arbeiten, wie Wäschepflege, Geschirrspflege, Vor- und Nachbereitung, unter Beachtung gesetzlicher Vorgaben, von Speisen (Frühstück, Mittag und Nachmittagssnack) werden von den Erziehern ausgeführt. Diese Arbeiten nehmen derzeit mindestens 12 Arbeitsstunden pro Woche in Anspruch, was bedeutet, dass die Erzieher weniger Zeiten für die Betreuung und Bildung der Kinder haben. Um den Vorgaben des Fachdienstes Jugend, des Kreises Pinneberg, aber gerecht zu werden und die vorgegebenen Zeiten am Kind arbeiten zu können, müssen die Erzieher entlastet werden und wir bitten nun darum, diese Zeiten durch eine Hauswirtschaftskraft abdecken zu dürfen.

Wir planen zunächst eine Hauswirtschaftskraft auf geringfügiger Basis einzustellen ab 1.1.2016, was wir bei der Haushaltsplanung bereits berücksichtigen werden. Die jährlichen Personalkosten werden rund 7.500,- € betragen.

Während unserer Beiratssitzung am 23.9.2015 haben wir den geplanten Einsatz der Hauswirtwirtschaftskraft erläutert. Der Beirat hat den gemeindlichen Gremien einstimmig empfohlen, dem Antrag zuzustimmen.

Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

420/1191

I. Moscharski Abteilungsleitung Kindertageseinrichtungen DRK-Kreisverband Pinneberg e.V.

Kindertages-

einrichtungen

Oberer Ehmschen 53 25462 Rellingen Telefon 04101 5003 -0 Fax 04101 5003 -300 www.drk-kreis-pinneberg.de info@drk-kreis-pinneberg.de

Aktenzeichen 742/5

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Ansprechpartner I. Moscharski

Tel. 04101 5003-412 Fax 04101 5003-712 moscharski@drk-kreis-pinneberg.de

Sparkasse Südholstein BLZ 230 510 30

Konto: 2 150 860 International IBAN: DE33 2305 1030 0002 1508 60

Konto: 2 136 802 International IBAN: DE38 2305 1030 0002 1368 02

SWIFT (BIC): NOLADE21SHO

Vereinsregister-Nr. VR 472 Registergericht Pinneberg

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0603/2015/HE/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	21.10.2015
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	4/211

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	16.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Erweiterung der Öffnungszeiten der Betreuungsschule Heist

Sachverhalt:

Die Betreuungsschule bietet derzeit eine Betreuung während der Schulzeiten von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr. Die Elternbeiträge betragen hierfür monatlich 60,00 Euro bzw. 90,00 Euro und werden für 11 Monate im Jahr entrichtet.

Durch vermehrte Nachfragen und eine Elternumfrage wurde festgestellt, dass der Bedarf nach einer Betreuung ab 7.00 Uhr vorhanden ist.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auch die DRK-Kindertagesstätte bietet Öffnungszeiten ab 7.00 Uhr. Berufstätige Eltern benötigen diese Zeiten auch, wenn die Kinder die Grundschule besuchen.

Von Seiten der Verwaltung wird empfohlen die Regelöffnungszeit ab dem 01.08.2016 auf 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr/16.00 Uhr zu erweitern. Die zusätzlichen Personalmehrkosten betragen jährlich rund 3.000 Euro. Um diese Kosten zu decken, muss ein Elternbeitrag von 63,50 Euro bzw. 93,50 erhoben werden.

Laut Haushaltsplanung 2015 weist die Betreuungsschule ein Defizit von jährlich rund 23.000 Euro aus. Es ist zu überlegen, ob die Elternbeiträge über die jetzige Erhöhung hinaus angehoben werden sollen, um das Defizit zu senken. Die letzte Erhöhung erfolgte zum 01.01.2015.

Die Richtlinie über das Betreuungsangebot ist entsprechend zu ändern.

Finanzierung:

Die Finanzierung der erweiterten Öffnungszeiten erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen. Der weitere Zuschussbedarf wird durch die Gemeinde getragen.

Fördermittel durch Dritte:

Das Land fördert das Betreuungsangebot mit einer Zuwendung von jährlich 6.000 Euro (Höchstbetrag).

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung beschließt, die Öffnungszeiten der Betreuungsschule Heist von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr/16.00 Uhr zum 01.08.2016 zu erweitern. Die Beiträge für eine Betreuung von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr werden auf festgelegt, für eine Betreuung bis 16.00 Uhr ist ein Betrag von zu entrichten.
Zur nächsten Sitzungsperiode ist eine neue Gebührensatzung vorzubereiten.
(Neumann)

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0604/2015/HE/BV

Fachteam:	Finanzen	Datum:	21.10.2015
Bearbeiter:	Inka Backer	AZ:	965/003

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Änderung der Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung einer Hundesteuer

Sachverhalt:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat zum 1. Januar 2016 ein neues Gesetz über das Halten von Hunden (HundeGesetz) beschlossen. Gleichzeitig tritt das bisherige Gefahrhundegesetz zum 1. Januar 2016 außer Kraft.

Hundesteuersatzungen in Schleswig-Holstein, die sich auf das Gefahrhundegesetz beziehen, sind somit zu ändern.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Hundesteuersatzung der Gemeinde Heist, die am 1. Januar 2011 in Kraft getreten ist, bezieht sich in § 1 Absatz 2 Buchstabe b auf den § 3 des Gefahrhundegesetzes. Da das Gefahrhundegesetz ab 2016 außer Kraft tritt, ist somit der § 1 Absatz 2 Buchstabe b entsprechend zu ändern.

Die Regelungen zur Versteuerung der Hunde, deren Rassen im Hundeverbringungsund –einfuhrbeschränkungsgesetz benannt sind sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden bleiben unangetastet.

Diese Hunde sowie die nach § 7 des Hundegesetzes als gefährlich eingestufte Hunde werden weiterhin mit dem erhöhten Steuersatz besteuert.

Finanzierung:

Die ermittelte Hundesteuer für alle in der Gemeinde Heist angemeldeten Hunde werden in den Haushaltsplanentwurf des Jahres 2016 zur Haushaltsstelle 90000 022000 eingestellt.

Fördermittel durch Dritte:

Entfällt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung einer Hundesteuer ab 1. Januar 2016.

Neumann Bürgermeister

Anlagen:

Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung einer Hundesteuer

1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Heist über die Erhebung einer Hundesteuer

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Heist vom 2015 folgende 2. Nachtragssatzung erlassen:

§ 1 erhält folgende Fassung:

§ 1

Steuergegenstand

- (1) Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.
- (2) Die Haltung gefährlicher Hunde wird gesondert besteuert. Als gefährliche Hunde gelten:
 - a) Hunde deren Rassen im Hundeverbringungs- und –einfuhrbeschränkungsgesetzes benannt sind sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.
 - b) Hunde, die die Voraussetzungen nach § 7 des Hundegesetzes erfüllen und von der örtlichen Ordnungsbehörde als gefährlich eingestuft wurden.

§ 15

Inkrafttreten

Diese Nachtragssatzung tritt zum 1. Januar 2016 in Kraft.

Heist, den 2015

Gemeinde Heist Die Bürgermeister

(Neumann) Bürgermeister

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0606/2015/HE/BV

Fachteam:	Planen und Bauen	Datum:	02.11.2015
Bearbeiter:	Melanie Pein	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Mitgliedschaft im Regionalpark Wedeler Au

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der Verein Regionalpark Wedeler Au wurde im Jahr 2009 gegründet. Bisher gehören die Gemeinden Wedel, Holm, Appen, Pinneberg und Schenefeld, der Landkreis Pinneberg und die Freie und Hansestadt Hamburg dem Verein an. Der Regionalpark Wedeler Au beabsichtigt nun, sich im Hinblick auf seine Flächenausdehnung und seine Mitgliederzahl zu erweitern. Neu hinzukommen sollen ab 2016 die Gemeinden Hetlingen, Halstenbek und auch die Gemeinde Heist. Außerdem sollen zukünftig auch die gesamte Gemeindefläche von Appen, wie auch die Gemeinde Holm, in den Regionalpark integriert werden. Das Landschaftsplanungsbüro Schaper + Steffen + Runtsch wurde hierzu mit der Erstellung eines Erweiterungskonzeptes beauftragt.

Mit dem Beitritt können attraktive Ausflugspunkte für die Naherholung (Flugplatz) sowie wertvolle Flächen für den Biotopverbund (Tävsmoor, Waldflächen) in den Regionalpark integriert werden.

Für gemeindliche Projekte besteht die Möglichkeit, mit Unterstützung des Regionalparks Fördermittel der EU oder der Metropolregion einzuwerben.

Die Beitragsordnung basiert auf einer Mischkalkulation aus Fläche, Einwohnerzahl und Finanzkraft der Kommunen. Der Jahresbeitrag soll für die Gemeinde Heist wie auch für die Gemeinden Holm und Appen 1.500,00 Euro betragen.

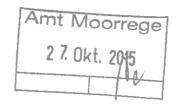
Finanzierung:

Als Mitgliedsbeitrag zum Regionalpark Wedeler Au sind für das Haushaltsjahr 2016 Haushaltsmittel in Höhe von 1.500,00 Euro einzuplanen.

Beschlussvorschlag: Der Finanzausschuss empfiehlt/Die Gemeindevertretung beschließt dem Regionalpark Wedeler Au beizutreten und den Jahresbeitrag in Höhe von 1.500,00 Euro im Haushalt bereitzustellen.
Neumann
Anlagen:

Fördermittel durch Dritte:

keine





Regionalpark Wedeler Au e.V. . Postfach 260 . 22871 Wedel

Herrn Bürgermeister Jürgen Neumann Gemeinde Heist Hauptstraße 53 25492 Heist

Pitte Schreigh Aus 120 M.

Park Wedeler Au

Park Wedeler Au

Do Out of the Country of the Countr

Sachbearbeiterin Barbara Engelschall Durchwahl

04103 707-391 Telefax

04103 70788-391

Zimmer

engelschall@regionalpark-wedeler-au.de

29.06.2015

Mitgliedschaft im Regionalpark Wedeler Au

Sehr geehrter Herr Neumann,

hiermit schicken wir Ihnen das Erweiterungskonzept des Regionalparks Wedeler Au (siehe beigefügte CD), einen Kartenausdruck der neuen Grenzen des Regionalparks sowie einen Überblick über die zukünftigen Mitgliedsbeiträge.

Der Regionalpark wurde 2009 als Modellprojekt der Metropolregion Hamburg gegründet. Träger ist der gemeinnützige Verein Regionalpark Wedeler Au e.V. mit Geschäftsstelle im Wedeler Rathaus. Zu den Mitgliedern zählen seit Gründung der Bezirk Hamburg-Altona, die Städte und Gemeinden Wedel, Holm, Appen, Pinneberg und Schenefeld sowie der Kreis Pinneberg und die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg. Neu hinzukommen sollen ab 2016 die Gemeinden Hetlingen, Heist und Halstenbek, die in Vorgesprächen ihr grundsätzliches Interesse an einer Mitgliedschaft signalisiert haben.

Die anvisierten Grenzen für die Gemeinde Heist basieren auf den Vorschlägen des mit der Konzeptstudie beauftragten Landschaftsplanungsbüro Schaper + Steffen + Runtsch sowie auf Gesprächen mit Ihnen. Danach wird die gesamte Gemeindefläche von Heist in den Regionalpark integriert. Die Siedlungsfläche von Heist wurde als überwiegend dörfliche Struktur, wie bei Holm, Heist und Appen, ebenfalls in den Regionalpark einbezogen. Das Gemeindegebiet Heist bietet für die Naherholung (Flugplatz) und den Biotopverbund (Tävsmoor, Waldflächen) wertvolle Flächen und würde den Regionalpark deutlich bereichern.





Ausdrücklich möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass sich die Ausweisung zum Regionalpark <u>nicht</u> auf das Planungsrecht auswirkt und rein informellen Charakter hat. Sie dient dazu, Projekte zu Naherholung, Naturschutz, Landschaftspflege und regionaler Wirtschaft zu initiieren und umzusetzen und dabei auch gemeindeübergreifend zu denken. Für Projekte besteht die Möglichkeit mit Unterstützung des Regionalparks Fördermittel der EU oder der Metropolregion einzuwerben. Als gemeinnütziger Verein kann der Regionalparkpark Wedeler Au e.V. Anträge bei Stiftungen stellen und Spendenquittungen ausstellen.

Konkrete Maßnahmen für die Erweiterungsflächen sollen auf Grundlage des vorliegenden Erweiterungskonzepts (Phase 1) in einem Folgegutachten (Phase 2) erarbeitet werden, das voraussichtlich 2016 in Auftrag gegeben wird. Erste mögliche Projektideen für Heist wären eine Sanierung der Brücke Grüner Damm als Verbindung zwischen Hetlingen und Heist oder die Erfassung und Strukturierung des Reitwegenetzes Heist-Appen-Holm. Die Gemeinde kann zudem von den Erfahrungen und der Vernetzung des Regionalparks in der Öffentlichkeitsarbeit profitieren, wie z.B. Beschilderungskonzepten, Website, Veranstaltungskalender oder der Herausgabe von Rad- und Wanderkarten.

Die angefügten Beitragsvorschläge basieren auf einer Mischkalkulation aus Fläche, Einwohnerzahl und Finanzkraft der Kommunen. Als Mindestbeitrag für eine Mitgliedschaft hat die Mitgliederversammlung ab 2016 einen jährlichen Beitrag von Euro 1.000 festgesetzt. Für die Gemeinde Heist schlagen wir wie für Holm und Appen einen Mitgliedsbeitrag von Euro 1.500 vor. Weitere Kosten fallen bei Gemeindeprojekten in der Regel in Form von Eigenanteilen oder bei gemeindeübergreifenden Projekten ggf. als Umlagen an. Gemeindeübergreifende Projekte werden in der Mitgliederversammlung beschlossen und setzen die Einstimmigkeit voraus. Die Vereinssatzung finden Sie in der Anlage.

Auf Wunsch stellen wir die Arbeit des Regionalparks sowie das Erweiterungskonzept gern in Ihren Gremien vor. Für Rückfragen und weiteres Informationsmaterial können Sie sich ebenfalls gern an uns wenden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie ab 01.01.2016 als neues Mitglied im Regionalpark Wedeler Au begrüßen dürften.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Lieberknecht

1.Vorsitzender

Regionalpärk Wedeler Au e.V.

<u>Anlagen</u>

Anlage 1 Karte 1 Gemeindeanteile mit Erweiterung
Anlage 2 Beitragskonzept Regionalpark Wedeler Au
Anlage 3 Vereinssatzung Regionalpark Wedeler Au
CD Erweiterungskonzept (Text und Karten)



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0610/2015/HE/BV

Fachteam:	Finanzen	Datum:	06.11.2015
Bearbeiter:	Sascha Renz	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau der Gemeinde Heist	21.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist		öffentlich
Gemeindevertretung Heist		öffentlich

Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof Heist

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Die letzte Anpassung der Bestattungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühren für den gemeindlichen Friedhof Heist wurde per 01.01.2013 durchgeführt. Eine erneute Wirtschaftlichkeitsrechnung für das Jahr 2016 ist durchzuführen.

Der Abschnitt 75 "Bestattungswesen" des Verwaltungshaushalts zeigte in den vergangenen Jahren folgenden Kostendeckungsgrad auf:

- 2012: Einnahmen in Höhe von 44.438,61 € und Ausgaben in Höhe von 66.078,11 € → Kostendeckungsgrad 68 %
- 2013: Einnahmen in Höhe von 50.243,24 € und Ausgaben in Höhe von 68.292,83 € → Kostendeckungsgrad 74 %
- 2014: Einnahmen in Höhe von 44.845,92 € und Ausgaben in Höhe von 93.981,95 € → Kostendeckungsgrad 48 %

Für das Jahr 2016 wurde eine Wirtschaftlichkeitsberechnung gemäß in der Anlage I dargestellten Übersicht erstellt. Die Berechnung enthält die Angaben für 2015 sowie die Kalkulation für das Jahr 2016. Die Angaben basieren auf dem Stand vom 10.11.2015.

Die Kalkulation für das Jahr 2016 ergibt Gesamtkosten in Höhe von 82.700,00 €. Dem gegenüber stehen voraussichtlich Einnahmen in Höhe von 47.100,00 €. Daraus ergibt sich für den Verwaltungshaushalt im Abschnitt 75 "Bestattungswesen" ein Fehlbetrag von 35.600,00 €, dies entspricht einem Kostendeckungsgrad von 57%.

Laut § 6 Kommunalabgabengesetz ist es möglich, bei der Friedhofsgebühr ein öffentliches Interesse zu berücksichtigen, um die Gebühr niedriger ausfallen zu lassen. Die anfallenden Kosten werden demnach nur zu einem Teil auf die Gebührenpflichtigen umgelegt. Bei dem örtlichen Friedhof ist das öffentliche Interesse abzugelten, da sich auf dem Gelände des Friedhofes der Ehrenhain befindet und da der Friedhof als Grünfläche der Gemeinde dient. Die Abgeltung des öffentlichen Interesses beträgt je nach örtlichen Gegebenheiten ca. 10 – 30 %.

Im kommenden Jahr wird der Höchstsatz erneut überschritten, somit ist eine Gebührenanpassung sinnvoll. Im Frühjahr 2015 haben sich die gemeindlichen Gremien im Rahmen der Beratung über die Wirtschaftlichkeitsberechnung dafür ausgesprochen, dass dem Fachausschuss eine Gegenüberstellung mit Gebühren und Nutzungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Gräber des Friedhofs vorgestellt wird. Eine erneute Kalkulation der Gebühren sollte erst vorgenommen werden, wenn sich der Aufwand des Bauhofs für den Friedhof wieder relativiert hat. Dies ist mittlerweile der Fall. Die beigefügte Nachtragssatzung der Friedhofsgebührensatzung enthält bereits den "Vorschlag zur Gebührenanpassung ab 01.01.2016". Dieser berücksichtigt eine differenzierte Anpassung der Gebühren unter Berücksichtigung der unterschiedlichsten Nutzungsmöglichkeiten, Grabgrößen, Laufzeiten sowie Aufwand.

Im Jahr 2016 ist für das Jahr 2017 erneut eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kleingarten, Friedhof und Wegeschau / Der Finanzausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt mit Wirkung vom 01.01.2016 die Neufassung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Heist mit Gebührensätzen gemäß Anlage.

Anlagen:

- 1. Wirtschaftlichkeitsberechnung
- 2. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Heist (Friedhofsgebührensatzung).

Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof der Gemeinde Heist für das Jahr 2016

Einnahmen:				
Haushaltsstelle Bezeichnung	Bezeichnung	HH-Ansatz 2015	derzeitiges Anordnungssoll	Kalkulation 2016
75000.110000	Friedhofsgebühr	15.000,00 €	18.087,00 €	17.000,00 €
75000.110010	Bestattungsgebühren	21.000,00€	18.980,00 €	
75000.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100,00€	€ 00'0	100,00€
75000.260000	Zuführung aus der Sonderrücklage	8.000,000€	8.726,42 €	9.000,000€
		44.100,00 €	45.793,42 €	47.100,00 €

Ausgaben:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	HH-Ansatz 2015	derzeitiges Anordnungssoll	Kalkulation 2016
75000.414000	tariflich Beschäftigte	4.200,00€	2.819,02 €	
75000.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	400,00€	224,64 €	
75000.444000	Sozialversicherungs-beiträge tariflich Beschäftigte	800,00€	559,37 €	
75000.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	5.000,000€	7.466,34 €	9
75000.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.500,00€	329,41 €	1.000,00 €
75000.540000	Bewirtschaftungskosten	3.500,00€	3.028,12 €	3.500,00 €
75000.672000	Erstattung von Verwaltungskosten an das Amt	5.800,000€	5.800,00€	5.900,00€
75000.676000	Kostenanteile für Mithilfe bei Bestattungen	9 00'0	90.00€	•
75000.679000	innere Verrechnung für Bauhofleistungen	55.800,000€	55.800,00 €	43.900,00 €
75000.679010	innere Verrechnung für Maschinen- und Fuhrpark	11.300,000 €	11.300,00 €	8.900,00€
75000.680000	Abschreibungen	3.400,00€	3.400,00 €	
75000.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	4.400,00 €	4.400,00 €	4.400,00 €
		96.100,000 €	95.126,90 €	82.700,00 €

35.600,00€	
Defizit:	

21%

48%

46%

Kostendeckungsgrad:

Satzung

über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Heist (Friedhofsgebührensatzung)

Auf Grund der §§ 4 und 17 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein, der §§ 1, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für das Land Schleswig-Holstein und des § 9 der Satzung über die Ordnung auf dem Friedhof (Friedhofsordnung) der Gemeinde Heist vom 11.12.2014 in der zurzeit gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Heist vom 07.12.2015 folgende Satzung erlassen:

§ 1 Gebührengegenstand

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für die Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren erhoben.

§ 2 Höhe der Gebühren

 a) Grabplatzgebühren 1. Reihengräber Gebühr für den Erwerb eines Reihengrabes Diese Gebühr gilt auch für die Verlängerung der Ruhefrist. bisher 	400,00 € :: (375,00 €)
 Familiengräber Gebühr je Grabstelle Die Gebühr erhöht sich um 25 %, wenn ein Familiengrab zur Auswahl gestellt wird (Wahlgrab). 	<u>400,00 €</u> (375,00 €)
Urnengräber im Rasenfeld Die Gebühr für den Erwerb eines Urnengrabes im Rasenfeld beträgt	300,00 € (250,00 €)
 Urnenreihengräber Die Gebühr für den Erwerb eines Urnenreihengrabes beträgt 	<u>350,00 €</u> (200,00 €)
5. anonymes Urnengrab	<u>200,00 €</u> (145,00 €)
6. <u>Rasengräber</u> Reihengrabstätte für Särge im Rasen	400,00 €
7. Baumbestattungen für Urnen a) Einzelgrabstätten b) Paargrabstätten für 2 Urnen c) Familiengrabstätten für bis zu 4 Urnen	250,00 € 400,00 € 800,00 €

b) Bestattungsgebühren 1. Für Särge bis 1,20 m Länge 2. Für Särge über 1,20 m Länge 3. Für die Beisetzung einer Urne 4. Gebühr für die Umbettung 5. Gebühr für die Umbettung einer Urne 6. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle einschließlich Leichenraum und Glockengeläut 7. Gebühr für die vorübergehende Aufbewahrung von Leichen im Leichenraum (anschließende Bestattung an einem anderen Ort)	335,00 € 470,00 € 250,00 € 1.240,00 € 400,00 € 300,00 €
c) Gebühr für die Unterhaltung des Friedhofes Die Gebühr beträgt für Familien-, Reihen-, Rasen-, und Urnenreihe sowie Urnengräber im Rasenfeld und Baumbestattungen je Grabstelle jährlich	engräber 20,00 €
d) Abgeltung des Pflegeaufwandes für Urnengräber im Rasen Rasengräber und Baumbestattungen für Urnen	feld,
Für die Abgeltung des Pflegeaufwandes wird neben der jährlich zu entrichtenden laufenden Friedhofsunterhaltungsgebühr ein einmaliger Betrag von erhoben.	<u>360,00 €</u> (335,00 €)
e) Abgeltung des Pflegeaufwandes für anonyme Urnengräber Für die Abgeltung des Pflegeaufwandes wird ein einmaliger Betrag in Höhe von	
Erhoben. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr ist in diesem Betrag enthalten und damit für die Dauer der Ruhezeit von 25 Jahren abgegolten.	<u>800,00 €</u> (510,00 €)
f) sonstige Gebühren	
Ausstellung oder Umschreibung der Erwerbsurkunde Überlassung einer Friedhofsordnung und einer	14,00 €
Friedhofsgebührensatzung	5,00€
Ausstellung von Bescheinigungen	5,00€
4. Abräumen der Kränze nach der Beisetzung	20.00.6
(ohne bestehendes Grabpflegelegat) 5. Abräumen der Kränze und Beseitigung des Hügels nach	30,00€
der Beisetzung (ohne bestehendes Grabpflegelegat)	70,00€
6. Randeinfassung für Reihengräber anstelle der Hecke	35,00 €
7. Grabräumung nach Ablauf der Ruhezeit	250,00 €
8. Räumung des Grabsteines nach Ablauf der Ruhezeit	70,00€
 Kosten für die Erstbepflanzung und die Einrichtung je Grabstelle (ohne anschließendes Grabpflegelegat) 	110,00€

§ 3 Beerdigung von Auswärtigen

Auswärtige haben grundsätzlich keinen Anspruch auf den Erwerb einer Grabstätte auf dem Friedhof der Gemeinde Heist. Privatrechtliche Regelungen, die in begründeten Einzelfällen mit Zustimmung des Bürgermeisters und des Friedhofausschussvorsitzenden getroffen werden, bleiben hiervon unberührt.

§ 4 Fälligkeit

Die Friedhofsunterhaltungsgebühr nach § 2 c ist zum 15. Mai eines jeden Jahres von dem zu entrichten, der am Fälligkeitstag das Nutzungsrecht an dem Grab hat. Für Gräber, die nach dem 15. Mai eines Jahres erworben werden, wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr zum 15. Mai des Folgejahres erhoben.

§ 5 Gebührenpflichtiger

Zahlungsverpflichtet ist der Antragsteller/in bzw. Nutzungsberechtigte/r.

§ 6 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft. Mit dem gleichen Tage tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 11.12.2014 außer Kraft.

Heist, den 07.12.2015

Gemeinde Heist Der Bürgermeister

(Neumann)

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0605/2015/HE/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	27.10.2015
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	16.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Mittelanmeldung 2016 Grundschule Heist

Sachverhalt:

Die Grundschule Heist hat gemäß anliegender Aufstellung vom 07.10.2015 die Bereitstellung von entsprechenden Mitteln für den Haushalt 2016 beantragt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Mittelanmeldung im Verwaltungshaushalt entspricht im Wesentlichen der des Vorjahres. Lediglich für Lehrmittel wird eine Erhöhung von 300,00 Euro für Testmaterialien beantragt.

Im Vermögenshaushalt werden Mittel in Höhe von rund 7.750 Euro für Lehrerstühle, Sonnenschutz und Stahlschränke beantragt.

Die Ausgaben für die gewünschten Renovierungsarbeiten werden über die Haushaltsstelle Gebäude- und Grundstücksunterhaltung bzw. über Förderprojekt Familienzentrum gedeckt.

Finanzierung:

Die beantragten Mittel für die Grundschule Heist sind im Haushalt 2016 zur Verfügung zu stellen.

Fördermittel durch Dritte:

Teilweise Förderung durch das Förderprojekt Familienzentrum.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales/ der Finanzausschuss/die Gemeinde-
vertretung nimmt die Mittelanmeldung der Grundschule Heist für den Haushalt 2016
zustimmend zur Kenntnis.

(Neumann)	

Anlagen:

Mittelanmeldung Grundschule Heist



Grundschule Heist



Hauptstraße 53 25492 Heist Tel.04122/406513 Fax.04122/406520

e-mail: grundschule.heist@Schule.LandSH.de

An das Amt Moorrege <u>Team Finanzen</u> z.Hd. Herrn Neumann nachrichtl. Herrn Brgm Neumann

Amtsstraße 12 25436 Moorrege



Anmerkungen zu der Mittelanmeldung

Heist, d. 07.10.2015

Sehr geehrter Herr Neumann,

der Mittelanmeldung der Grundschule Heist für den Haushalt 2016 möchte ich folgende Ergänzungen beifügen:

Haushaltsstelle 21110.935000 / Gewünschte Anschaffungen:

- 4 Lehrerstühle in den Klassenräumen (ca 4 x 100€) ?! HHSt 520000 ?!
- Holzsitzbank im Flur vor dem Eingang zum Verwaltungsbereich (ca. 250€)
- 5m + 5m + 3m Alu-Wandleiste Korklinoleum für den Flur (ca. 350€)
- Sonnenschutz in den Klassenräumen der Klassen 1 und 4 (ca. 6000€)
- 3 Universal- Stahlschränke zur zentralen Aufbewahrung von Pausenspielgeräten (100x100x42cm), (ca 750€)

Haushaltsstelle 21110.570000 Lehrmittel / Erhöhung um 3∂0€

 Neben den üblichen Lernmitteln soll Testmaterial zur Überprüfung/Diagnose der Leserechtschreibfertigkeit in den Klassenstufen 1 – 3 angeschafft werden (Diagnostische Bilderliste, DRT 2 und DRT3 + Testbögen)



Grundschule Heist



Hauptstraße 53 25492 Heist Tel.04122/406513 Fax.04122/406520

e-mail: grundschule.heist@Schule.LandSH.de

Haushaltsstelle 21110.50000 – Gebäude- und Grundstücksunterhaltung / gewünschte Maßnahmen gemäß Schulbegehung mit Herrn Borchers am 07.10.15:

- Schulflur im Untergeschoss weiß streichen
- Erneuerung der Fenster im Verwaltungstrakt (Büro, Schulleitungsbüro, Lehrerzimmer Schulhofseite)
- Erneuerung der Fensterfront am Treppenhaus
- Erneuerung der Deckenbeleuchtung in zwei weiteren Klassenräumen

*Die Kosten für die Baumaßnahmen ermittelt Herr Borchers.

Für weitere Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Uta Heyer Schulleiterin

An das Amt Moorrege Team Finanzen Amtsstraße 12 25436 Moorrege

THE CHARLES AND	Mittelanmeldung	ung der Grun	dschule Heist f	der Grundschule Heist für den Haushalt 2016
Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2015	beantragter Haushalts- ansatz für 2016	Begründung
21110.520000	Gerätekauf und -unterhaltung Grundschule	2.000 €		
21110.530000	Miete für das Kopiergerät	1.400 €	1400E	
21110.570000	Lehrmittel	1.500 €	18WE	siele Ausdreiben
21110.576000	Lernmittel	3.000 €	3000E	
21110.590000	Schülerbücherei	300 €	300E	
21110.600000	Schulveranstaltungen	1.500 €	1500E	
21110.600010	GEMA	100 €	100 E	

Hauhaltsstelle Bezeichnung	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2015	beantragter Haushalts- ansatz für 2016	Begründung
21110.650000	Geschäftsausgaben	3.000 €	3.000 € 3000 €	
21110.650100	Geschäftsausgaben Schulsozialarbeit	500 €	300€	
21110.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen - ab 150 € - *)	5.000 €	305tt	5.000 € 7750 € Siebe buwerbugger
*\ Dor Carrette Land				>

*) Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist bei der HHst. 21110.935000 (Vermögenshaushalt) zu veranschlagen, wenn der Wert des einzelnen Gegestandes mehr als 150 € beträgt und dieser selbständige bewertungs- und nutzungsfähig ist.

sonstige Hinweise und Bemerkungen:

Grundsabula. Heist Hauptst. 53

Heist, den 07, 10, 2015

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0607/2015/HE/BV

Fachteam:	Finanzen	Datum:	04.11.2015
Bearbeiter:	Jens Neumann	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2016

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Heist hat gemäß anliegender Aufstellung vom 05.10.2015 die Bereitstellung von entsprechenden Mitteln für den Haushalt 2016 beantragt. Zudem liegt eine Mittelanmeldung der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heist vor.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Mittel entsprechen im Wesentlichen den Haushaltsansätzen des Vorjahres. Die Notwendigkeit der angemeldeten Mittel wurde entsprechend begründet. Die Bereitstellung der Haushaltsmittel ist erforderlich, um insbesondere die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr und die Sicherheit der Kameraden zu gewährleisten.

Finanzierung:

Die beantragten Mittel sind im Haushaltsentwurf 2016 wie folgt berücksichtigt:

- 8.500 € Geräte und Ausrüstungsgegenstände (Vorjahr 8.000 €)
- 7.000 € Dienst- und Schutzkleidung inkl. Jugendfeuerwehr (Vorjahr 7.000 €)
- 7.000 € Fahrzeughaltung inkl. Betriebskosten (Vorjahr 7.000 €)
- 2.000 € Aus- und Fortbildung (Vorjahr 2.000 €)
- 3.500 € Geschäftsausgaben inkl. Hepatitisschutzimpfungen (Vorjahr 3.000 €)
- 4.800 € Zuschuss für den Erwerb von Führerscheinen Klasse C (Vorjahr 4.500 €)
 - 500 € Auslagen der Jugendfeuerwehr

Die Gesamtsumme der im Vermögenshaushalt bereitgestellten Mittel für den Erwerb von beweglichem Vermögen zur Neuausstattung von 5 neuen Kameraden und Anschaffung von Beamer und Übungspuppe beläuft sich auf insgesamt 12.000 €.

- keine -

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten / Der Finanzausschuss / Die Gemeindevertretung nimmt die Mittelanmeldung der freiwilligen Feuerwehr für den Haushalt 2016 zur Kenntnis.

Die beantragten Mittel werden im Haushalt 2016 bereitgestellt.

Neumann	

Anlagen:

Mittelanmeldung der Feuerwehr Heist für den Haushalt 2016



Freiwillige Feuerwehr Heist



Wehrführer Helmut Ossenbrüggen Kälbermoor 20

25492 Heist

Tel. 04122 / 82487 Hy: 0175 / 4211208 Fax: 04122 / 83537

Email: helmut.ossenbrueggen@freenet.de

WF Helmut Ossenbrüggen, Kälbermoor 20, 25492 Heist

An die Gemeinde Heist z. Hd. Herrn Bürgermeister Neumann

25492 Heist

5.10.2015

Betr.: Haushaltsjahr 2016

Für das Haushaltsjahr 2016 beantragen wir folgende Anschaffungen:

1.	Kleidung (Ersatz) (Es müssen 8 neue Einsatzschutzjacken à ca. € 450,00 gekauft werden)	€	5.000,00
2.	Keidung Einkleidung von 5 neuen Kameraden	€	10.000,00
3.	Überprüfung der Rettungsgeräte (Schere und Spreizer)	€	600,00
4.	Prüfung der Fahrzeugpumpen	€	800,00
5.	Überprüfung von Atemschutzgeräten	€	900,00
6.	Ausbildungskosten (ohne Lohnfortzahlung für Wochenlehrgänge in Harrislee)	€	2.000,00
7.	Anschaffung Beamer für Ausbildungszwecke	€	1.000,00
8.	Ausrüstungsersatz	€	4.500,00
9.	Neuanschaffung einer Übungspuppe	€	1.000,00
10.	2 Führerscheine Klasse C für 2 junge Kameraden nach der EU-Führerscheinrichtlinie (In den nächsten	€	4.800,00

Jahren werden weitere Führerscheine beantragt) 11. 2 große Fässer Schaummittel für Ausbildungszwecke und Vorratshaltung für das Fahrzeug HLF 20/16 12. Fahrzeugunterhaltung Inspektion und TÜV HLF, Reparaturen € 3.500,00 13. Hepatitisimpfung aller Kameraden € 2.500,00

€ 38.300,00

Mit kameradschaftlichem Gruß Freiwillige Feuerwehr Heist

(H. Ossenbrüggen, Wehrführer)

Jugendfeuerwehr Heist

- die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Heist -





Heist, den 25. September 2015

Budget für das Jahr 2016 der Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Heist

Die Jugendabteilung plant für das Jahr 2016 folgende Anschaffungen und bittet um Bereitstellung der hierfür notwendigen finanziellen Mittel durch die Gemeinde Heist.

Im Einzelnen sind dieses die folgenden Positionen:

Neu- und Ersatzbeschaffung von Bekleidung
 2.000,-- EUR

Barmittel für Ausfahrten, Lehrgänge, sonstige Veranstaltungen, etc. (mit der Bitte um Überweisung)

500,-- EUR

Gesamt

2.500,-- EUR

Helmut Ossenbrüggen

Kay Lohse

Jugendfeuerwehrwart

Jugendwart: Kay Lohse Hauptstraße 69a, 25492 Heist Telefon: 04122/976633 E-Mail: kay.lohse@t-online.de

Stellv. Jugendwart: Tore Möller Großer Ring 42, 25492 Heist Telefon: 04122/908877

E-Mail: moeller.heist@gmail.com

Raiffeisenbank Elbmarsch eG IBAN: DE57221631140001041610 BIC: GENODEF1HTE



Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0612/2015/HE/BV

Fachteam: Planen und Bauen Datum: 10.11.2015
Bearbeiter: René Goetze AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	30.11.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	07.12.2015	öffentlich

Antrag auf Bezuschussung eines Nachtbusses zwischen Wedel und Uetersen

Sachverhalt:

Der Sachverhalt ist aus vorheriger Sitzung bereits bekannt. Seit den letzten Sitzungen wurde die Verwirklichung des Nachtbusses über die Marsch- und Geestgemeinden weiter verfolgt.

Nach Rücksprache mit der SVG wurde zur Sprache gebracht, ob ein Probejahr zum Anlaufen des Projektes sinnvoll ist. Der ÖPNV benötigt sobald ein Beschluss getroffen ist und das Projekt anlaufen soll zwei Monate um dieses umzusetzen. Sobald die Nachtbusse aktiv sind beginnt die Anlaufphase, die auch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen wird. Somit würde das Projekt ungefähr ein halbes Jahr laufen, in dem brauchbare Zahlen erfasst werden könnten. Im Herbst desselben Jahres müsste schon entschieden werden, ob der Nachtbus von den Bewohnern der Marsch- und Geestgemeinden soweit genutzt wird, dass das Projekt weiter laufen soll. Die SVG hat bei nur einem Probejahr Bedenken, dass das Projekt noch nicht bei jedem Bewohner bekannt ist und diese neue Möglichkeit noch nicht genutzt werden konnte. Es wird vorgeschlagen die Probezeit auf drei Jahre zu verlängern, gleichzeitig würde den Gemeinden die Möglichkeit des frühzeitigen Beendens dieses Projektes eingeräumt werden. Diese Möglichkeit kann in Anspruch genommen werden, wenn bekannt werden sollte, dass das Angebot wenig genutzt wird. Es würden keine weiteren Kosten bei Beendigung entstehen.

Die zusätzlichen Fahrten der Linie 589 würden laut der Verkehrsgesellschaft jährliche Kosten in Höhe von 25.000 EUR verursachen. Durch die Verlängerung der Probezeit entstehen Gesamtkosten in Höhe von 75.000 EUR. Die Aktivregion könnte sich bei einem andauernden Projekt von drei Jahren vorstellen dieses zu unterstützen. Insgesamt würde die Aktivregion einen Anteil von 65% der Gesamtkosten übernehmen. Die betroffenen Gemeinden müssten somit lediglich einen Betrag von 26.250 EUR unter sich aufteilen. Da sechs Gemeinden von dem Nachtbus profitieren, müsste jede Gemeinde das Projekt mit 4.375 EUR für eine Dauer von 3 Jahren unterstützen.

Während der ÖPNV mit der Umsetzung des Projektes beschäftigt ist, werden die von den Sponsoren bereitgestellten Mittel sowie alle zur Verfügung stehenden Medien für Werbezwecke genutzt, um die Bekanntmachung des Projektes weiter voranzutreiben. Das Anwerben des Projektes wird von den Antragstellern übernommen. Ebenfalls wurden die Fahrzeiten genauer in Augenschein genommen. Da die letzte S-Bahn aus Hamburg um 01:19 Uhr in Wedel ankommt, soll die erste Nachtfahrt nach der genannten Zeit begonnen werden können. Die zweite Nachtfahrt hängt mit den Ankunftszeiten des Nachtbusses aus Hamburg zusammen. Dieser trifft um 03:19 Uhr in Wedel ein, somit kann die zweite Nachtfahrt nach 03:19 Uhr angetreten werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Durch die Verlängerung der Probezeit für den Nachtbus werden insgesamt Kosten in Höhe von 75.000 EUR entstehen. Da die Aktivregion bereit ist 65% der entstehenden Kosten zu übernehmen, ist der Gesamtbetrag den die Gemeinden zur Unterstützung entrichten müssten wesentlich geringer. Jede Gemeinde würde lediglich einen Betrag von 4.375 EUR für die Probezeit von drei Jahren zur Unterstützung bereitstellen müssen. Pro Jahr entstehen Kosten in Höhe von 1.458,33 EUR. Damit übersteigt der Gesamtbetrag die bisher bereitgestellten Mittel im Verhältnis nur geringfügig. Es würden auch keine weiteren Kosten entstehen, da die bereitgestellten Finanzierungsmittel der Sponsoren für Werbezwecke genutzt werden.

Finanzierung:

Es wird beantragt die Initiative mit einem Budget von 4.375 EUR zu unterstützen. Diese Kosten werden auf drei Jahre verteilt. Die Haushaltsmittel würden in jedem betroffenen Jahr in Höhe von 1.458,33 EUR im Haushalt bereitgestellt werden.

Fördermittel durch Dritte:

Die Initiative hat private Sponsoren gefunden, die das Projekt unterstützen wollen. Diese Finanzmittel werden genutzt um die Kosten für Werbezwecke decken zu können.

Wie zuvor geschildert würde sich die Aktivregion mit 65% an dem Projekt beteiligen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde unterstützt das Projekt "Nachtbus für die Buslinie 589" durch einen jährlichen Betrag von 1.458,33 EUR für die Probezeit von drei Jahren. Für das gesamte Projekt stellt die Gemeinde einen Betrag von 4.375 EUR zur Unterstützung bereit. Nach Ablauf der Probezeit ist die Angelegenheit neu zu beraten. Während dieser drei Jahre wird die Gemeinde von dem Jugendbeirat der Gemeinde Hetlingen über die Nutzung der Nachtfahrten informiert.

Neumann		

Anlagen: /

TSV "Gut Heil" Heist von 1910 e.V.

Badminton Fußball Faustball Gymnastik Indiaka Judo Tischtennis Turnen Volleyball

TSV "Gut Heil" Heist von 1910 e.V., Hauptstraße 53, 25492 Heist

Gemeinde Heist Herrn Bürgermeister Neumann Hauptstraße 53

25492 Heist

308.



2. PA 2. PA

Heist, den 29.08.2014

Antrag auf Kostenübernahme im Etat 2015 für die Installation von Sonnenschutz in der Turnhalle Heist

Lieber Jürgen,

hiermit beantragen wir bereits zum jetzigen Zeitpunkt für den Etat 2015 die Kostenübernahme für den Sonnenschutz in Form von Raffstores mit Motorantrieb an den Fenstern zur Seite der Grundschule (Osten).

Das Angebot der Fa. NeumanN ist in Kopie beigefügt.

Begründung: Zum Süden und Westen hin wurde bereits ein Sonnenschutz installiert. Zur Ostseite kann man die Fenster bisher nicht abdunkeln. Bei Veranstaltungen, sportlichen Wettkämpfen oder auch dem Schulsport am Vormittag kommt es aber zeitweise zu Beeinträchtigungen durch die Sonneneinstrahlung. Auch bei Veranstaltungen könnte man die Halle so besser abdunkeln.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die Gemeinde diesen Antrag bewilligt.

Mit freundlichen Grüßen

TSV "Gut Heil" Heist/von 1910 e.V.

TSV "Gut Heil" Heist von 1910 e.V. Hauptstraße 53, 25492 Heist

Telefon: 04122/853803 E-Mail: tsvheist@t-online.de

www.tsvheist.de

Raiffeisenbank Elbmarsch eG BLZ 22163114 Konto-Nr. 47449 IBAN DE79 22163114-0000047449 BIC GENO DE F1HT E 1. Vorsitzender: Stefan Krüger Hafenstr. 6, 25436 Uetersen Telefon: 0151/50614163 2. Vorsitzende: Nicole Weber Lindenstr. 2, 25436 Uetersen Telefon: 0171/1853198

NeumanN

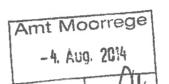
Fenster, Türen, Rollläden und Sonnenschutz E-Mail: info@bauelemente-neumann.de Harksheider Weg 99 25451 Quickborn Telefon: 04106/1240488 Fax: 04106/1240770

www.bauelemente-neumann.de

NeumanN "Fenster & Türen - Harksheider Weg "25451 Quickborn

An das Amt Moorrege z.H. Herrn Borchers Amtsstraße 12

25436 Moorrege



Seite: Kunden Nr.:

USt-Id: Datum: 2510 DE134512029 02.08.2014



Sehr geehrte Damen und Herren, wir danken für Ihre Anfrage und bieten wie folgt an:

Pos	Text	Menge		Einzelpreis	Gesamtpreis
	Betr.: Sporthalle, Gem. Heist, Hauptstraße 53				to a distance of the statement of the st
1	WAREMA Raffstore mit Motorantrieb, pulverbeschichtet gemäß WAREMA Standard Farbfächer, randgebörtelte Lamelle 80 mm, Ober und Unterschiene stranggepresstes Aluminium Profil, Leiterkordel und Aufzugsband aus Polyester, seitliche Führungsschienen aus Aluminium mit schwarzen Keder, Motor 230-V-Mittelmotor, Maße: ca. 5000 x 1800 mm (4 x)	4,00	Stck.	1.245,00 €	4.980,00 €
2	U-Blende BL 06 aus Aluminium 2 mm stark, pulverbeschichtet gemäß WAREMA Standard Farbfächer.	20,00	lfdm.	120,00€	2.400,00 €
3	Seitenschlüsse aus Alumiinium für U-Blende.	8,00	Stck.	8,50 €	68,00 €
	Anschluss an Bauseitige Leitung.				
Ges	amt Netto				7.448,00 €
zzgl	zzgl. 19,00 % USt. auf 7.448,00 €				
Ges	amtbetrag				8.863,12 C

Zahlbar nach Rechnungsarhalt ohne Abzug.

Angebot beinhaltet: Liefer und montieren. Wir hoffen, daß Ihnen unser Angebot zusagt. Im Auftragsfall bitte die Kopie unterschrieben an uns zurücksenden.

Mit freundlichen Grüßen

Bankverbindung: Kreissparkasse

Südholstein

Konto: 7079221

BLZ: 23051030

(BAN: DE50 2305 1030 0007 0792 21

BIC NOLADE215HO



Haushaltsplan

der Gemeinde H e i s t

für das Haushaltsjahr

2016

In	haltsverzeichnis		Seite	
1.	Haushaltssatzung		1 V	
2.	Vorbericht		2 V - 20 V	
3.	Verwaltungshaushalt	(gelb)	1 - 52	
4.	Vermögenshaushalt	(rosa)	53 - 82	
5.	Sammelnachweise / Deckungsringe	(grün)	83 - 91	
6	Gesamtplan			
	a) Zusammenfassung Verwaltungs- unb) Haushaltsquerschnittc) Gruppierungsübersichtd) Finanzierungsübersicht	d Vermögenshaushalt	92 - 94 95 - 101 102 - 111 112 - 113	
7.	Finanzplan		114 - 124	
8.	Investitionsprogramm		125 - 128	
9.	Darlehensgewährung an Dritte		129	
10.	Schuldendienst		130	
11.	Übersicht über den voraussichtlichen S	Stand der Schulden	131	
12.	Übersicht über die Entwicklung der So	chulden	132	
13.	Übersicht über den voraussichtlichen S	Stand der Rücklagen	133	
14.	Stellenplan und -querschnitt		134 - 136	
15.	Altersstruktur		137 - 138	

HAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Heist für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 07.12.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme auf	3.852.000 €
		in der Ausgabe auf	3.852.000 €
2.	im Vermögenshaushalt	in der Einnahme auf	559.400 €
		in der Ausgabe auf	559.400 €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 8,32 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	280 v.H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	310 v.H.
2.	Gewerbesteuer	330 v.H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 2.500 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Heist, den

Gemeinde H e i s t Der Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Heist für das Haushaltsjahr 2016

I Entwicklung der Zahl der Einwohner

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Heist hat sich wie folgt entwickelt.

Volkszählung	17.05.1939	_	638 Einwohner
0			
Volkszählung	13.09.1950	-	1.421 Einwohner
Volkszählung	06.06.1961	-	1.234 Einwohner
Volkszählung	27.05.1970	-	1.654 Einwohner
Volkszählung	25.05.1987	-	2.105 Einwohner
Fortschreibung	31.12.1990	-	2.139 Einwohner
Fortschreibung	31.12.1995	-	2.306 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2000	-	2.609 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2005	-	2.733 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2010	-	2.839 Einwohner
Fortschreibung	30.04.2011	-	2.834 Einwohner
Zensus 2011	09.05.2011	-	2.818 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2011	-	2.808 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2012	-	2.836 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2013	-	2.828 Einwohner
Fortschreibung	31.12.2014	-	2.862 Einwohner

Die Einwohnerzahl ist zwischen der Volkszählung vom 25.05.1987 und dem Zensus 2011 um 713 = 33,8 % gestiegen. Zwischen der Fortschreibung zum 30.04.2011 und der Volkszählung (Zensus 2011) ergibt sich lediglich eine leichte Minderung der Bevölkerungszahl um 16 Einwohner. Die letzte Fortschreibung zum 31.12.2014 weist durch die üblichen Schwankungen einen Bevölkerungsstand von 2.862 Einwohnern aus. Die Fortschreibungen beinhalten die Einwohner mit alleinigem Wohnsitz und Hauptwohnsitz.

Schülerzahlen zu Beginn des Schuljahres 2015/2016

- 1. Grundschule Heist: 98 Schüler/innen, davon 11 auswärtige Schüler/innen
- 2. auswärtige Grundschulen: 9 Schüler/innen, davon 4 in Moorrege, 1 in Tornesch sowie 4 in Waldorfschulen
- 3. Förderschule: 4 Schüler/innen in Uetersen
- 4. Gymnasien: 81 Schüler/innen, davon 69 in Uetersen, 4 in Wedel, 2 in Pinneberg, 1 in Elmshorn und 5 in Privatschulen
- 5. Gemeinschaftsschulen: 141 Schüler/innen, davon 64 in der Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg, 27 in Wedel, 38 in Tornesch, 1 Elmshorn, 1 in Pinneberg und 10 in Privatschulen
- 6. Betreuungsschule: 49 Kinder

II Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur

Heist ist 995 ha groß; davon entfallen 234 ha auf Bundeswehrgelände. Die Gemeinde hat in erster Linie Wohnfunktionen zu erfüllen. Nach wie vor werden große Teile des Gemeindegebietes landwirtschaftlich und erwerbsgärtnerisch genutzt.

Es bestehen viele kleinere Gewerbebetriebe. Ein Ärztehaus mit Apotheke, eine Zahnarztpraxis und ein Seniorenpflegeheim sind vorhanden. Die Gemeinde Heist hat sich 1973 mit den Gemeinden Moorrege, Haselau und Haseldorf an den Grunderwerbs- und Erschließungskosten für ein Ärztehaus in Heist beteiligt. Eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts wurde für diesen Bereich gegründet.

1983 wurde in der Grundschule ein Kindergarten, der von dem Kindergarten Heist e.V. betrieben wurde, eröffnet. 1996 wurde eine Kindertagesstätte mit 3 Regelgruppen im Birkenhorst eingeweiht. Die Erweiterung um eine Regelgruppe wurde 2001 abgeschlossen. 2004 ist mit Hilfe einer Erbschaft ein Bewegungsraum ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde ausgebaut worden. Der Kindergarten Heist e.V. wurde im Jahr 2010 aufgelöst. Die Kindertagesstätte im Birkenhorst wird seitdem in Trägerschaft des DRK betrieben.

Auf der 1984 von der Gemeinde erworbenen Gemeinbedarfsfläche wurden ein Sportplatz, ein Bolzplatz, ein Umkleidegebäude und ein Bauhof errichtet. Im Jahr 2002 wurden die Sportflächen um einen Grandtrainingsplatz erweitert. 2013 erfolgte im Bereich der Sportanlagen mit Unterstützung der Aktiv-Region der Bau einer Skateanlage, die sich bei Kindern und Jugendlichen einer großen Beliebtheit erfreut.

Die Errichtung von Schulungs- und Nebenräumen für die Freiwillige Feuerwehr wurde 1991/92 vorgenommen. Im Jahr 2011 wurde der Neubau der Feuerwehrfahrzeughalle fertig gestellt.

Zusammen mit der Gemeinde Appen wurde nach umfangreichen Grunderwerbsmaßnahmen die erfolgreiche Renaturierung des Tävsmoores betrieben.

Eine Erweiterung der Grundschule mit Dachsanierung, die ausschließlich mit Eigenmitteln der Gemeinde zu finanzieren war, wurde am 04.12.2002 eingeweiht. Der Umbau des ehemaligen Sportlergebäudes zu Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit (Förderung aus Landes- und LSE-Mitteln) wurde 2004 fertig gestellt. Im Jahre 2005 wurde in der Nähe des Jugendraumes durch die Gemeinde ein Beachvolleyballfeld errichtet. Ein Discounter hat sich im Jahre 2007 an der B 431 angesiedelt.

Im Jahre 2007 wurde wegen Abgängigkeit der bisherigen Schulturnhalle mit dem Ersatzbau in Form einer Zweifeldsporthalle an der Grundschule begonnen. Die Maßnahme wurde 2008 fertig gestellt. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt größtenteils durch Eigenmittel der Gemeinde und einen Investitionszuschuss des TSV "Gut Heil" Heist e.V.

Mit Wirkung zum 01.01.2009 hat die Gemeinde die Abwasserbeseitigungspflicht für den Bereich der Schmutzwasserkanalisation auf den AZV Südholstein übertragen.

Im Jahr 2010 erfolgte die Erschließung eines kleinen Gewerbegebietes mit 6 Grundstücken am südlichen Ortsausgang im Bereich B 431/Kreuzweg. An der Grundschule Heist wurden energetische Sanierungsmaßnahmen (Dach vom Altbautrakt sowie Fenster und Eingangstür im Treppenhaus bzw. Flur) ausgeführt. Diese Maßnahmen wurden aus Mitteln des Konjunkturprogramms gefördert.

Im Jahr 2012 wurde begonnen, gemeinsam mit der azv Südholstein Breitband GmbH die Versorgung des kompletten Gemeindegebietes mit einem schnellen, modernen Glasfasernetz zu realisieren. Die Umsetzung sollte schrittweise in einzelnen Bauabschnitten erfolgen. Im Jahr 2014 ist ein Breitband-Zweckverband gegründet worden, um den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde zu forcieren.

III Sonderlasten

Die Gemeinde Heist hat zusammen mit den Gemeinden Moorrege, Haselau und Haseldorf einen Schulverband gegründet, der ursprünglich eine Hauptund Realschule errichtet hat. Gemäß Beschluss der Schulverbandsversammlung wurde die Haupt- und Realschule mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 in eine Regionalschule umgewandelt. Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 ist die Regionalschule in eine Gemeinschaftsschule als offene Ganztagsschule umgewandelt worden und die Gemeinde Holm ist gleichzeitig dem Schulverband als Mitglied beigetreten.

Zum Schulzentrum gehören der Betrieb und die Unterhaltung einer Zweifeld-Sporthalle, die auf Kosten der Gemeinde Moorrege zu einer Dreifeld-Sporthalle (45 x 27 m) erweitert wurde. Auch eine Lehrküche und eine Kampfbahn Typ C wurden hergestellt. Die Haushaltspläne der verbandsangehörigen Gemeinden werden mit den Folgekosten belastet, zumal sich im erheblichen Umfange Sanierungs- bzw. Unterhaltungsmaßnahmen ergeben haben (Flachdach, Prallwände, Heizung/Entlüftung). Der zentrale Ort Uetersen wurde durch diese Einrichtung letztlich entlastet. Der im Jahre 2003 begonnene Schulerweiterungsbau wurde im Frühjahr 2004 fertig gestellt; die Eigenmittel wurden durch einmalige Investitionsumlagen der verbandsangehörigen Gemeinden und der Gemeinde Appen finanziert. Im Jahr 2005 erfolgte die Heizungssanierung mit Gesamtkosten von rd. 350.000 €.

Im Bereich der Sporthalle An'n Himmelsbarg hat der Schulverband 2009/2010 umfangreiche energetische Sanierungsmaßnahmen vorgenommen. Es wurde unter anderem die Decke entkernt und mit einer besseren Dämmung versehen. Eine neue Akustikdecke wurde eingezogen und eine energiesparende Beleuchtung installiert. Im Jahr 2010 erfolgte die Sanierung des Hallenfußbodens.

Durch die Einrichtung einer offenen Ganztagsschule wird im Jahr 2016 die Realisierung einer Mensa erforderlich.

IV Übersicht über die Rechnungsergebnisse der abgeschlossenen letzten 3 Jahre

	Bezeichnung	2 0 1 2 / EUR	2 0 1 3 / EUR	2 0 1 4 / EUR
a)	Verwaltungshaushalt			
	Soll-Einnahmen	3.199.180	3.434.751	3.411.753
	Soll-Ausgaben	3.199.180	3.434.751	3.411.753
<i>b)</i>	Vermögenshaushalt			
	Soll-Einnahmen	746.323	366.968	577.058
	Soll-Ausgaben	746.323	366.968	577.058
c)	Gesamtvolumen	3.945.503	3.850.719	3.988.811

V Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzzuweisungen sowie der Umlagen in den letzten 3 abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Bezeichnung	2012 / EUR	2013 / EUR	2014 / EUR	2015 / EUR	2016 / EUR
Grundsteuer A	18.266	16.648	17.451	19.500	20.000
Grundsteuer B	286.091	291.119	289.423	335.000	340.000
Gewerbesteuer	592.295	731.097	555.281	640.000	700.000
Gemeindeanteil an der					
Einkommensteuer	1.101.719	1.235.125	1.263.884	1.358.200	1.491.200
Gemeindeanteil an der					
Umsatzsteuer	31.620	31.838	32.662	34.200	46.000
Hundesteuer	12.181	12.653	11.651	12.500	13.500
Schlüsselzuweisungen	334.104	326.964	447.864	411.200	420.600
Ausgleichsleistungen nach					
dem Familienleistungsaus-					
gleich (§ 31 a FAG)	111.000	114.504	126.300	125.600	136.600
Verzinsung von Steuer-					
nachforderungen	834	5.390	709	2.000	2.000
Summe der allgem.					
Deckungsmittel	2.488.109	2.765.338	2.745.224	2.938.200	3.169.900
Gewerbesteuerumlage	162.364	125.000	162.308	140.000	147.000
Kreisumlage	886.589	933.469	996.630	1.069.500	1.092.800
Amtsumlage	306.896	335.092	350.098	370.200	368.500
Verzinsung von Steuer-					
erstattungen	107	1.566	287	1.000	1.000
Summe der Umlagen	1.355.956	1.395.127	1.509.323	1.580.700	1.609.300
Überschuss im Abschn. 90	1.132.153	1.370.211	1.235.901	1.357.500	1.560.600

Aus der Aufstellung ergibt sich, dass ein wesentlicher Teil der Steuereinnahmen und Finanzzuweisungen wieder an das Land, an den Kreis und an das Amt abzuführen ist. Die Umlagen haben folgende prozentuale Anteile an den Steuereinnahmen und Finanzzuweisungen:

2 0 1 2	rd. 54 %
2013	rd. 50 %
2014	rd. 55 %
2015	rd. 54 %
2016	rd. 51 %

Bei den Umlagen und Schlüsselzuweisungen ist zu beachten, dass sich Schwankungen im Steueraufkommen erst jeweils im folgenden Haushaltsjahr auswirken.

Bei den Netto-Einnahmen können die folgenden prozentualen Veränderungen verzeichnet werden:

```
von 2 0 1 2 auf 2 0 1 3 = + 21,0 % (tatsächliche Gewerbesteuereinnahmen u. Einkommensteueranteile)
von 2 0 1 3 auf 2 0 1 4 = /. 6,5 % (moderate Gewerbesteuerprognose u. höhere Umlagen)
von 2 0 1 4 auf 2 0 1 5 = + 9,0 % (prognostizierter Anstieg von Gewerbesteuer und Grundsteuern)
von 2 0 1 5 auf 2 0 1 6 = + 14,9 % (prognostizierter Anstieg von Gewerbesteuer u. Einkommensteueranteilen)
```

VI Entwicklung des Vermögens und der Schulden in den letzten 3 abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
a)	Vermögen					
	Verwaltungsvermögen	13.887.787*)	13.887.787*)	13.887.787*)	13.887.787*)	13.887.787*)
	Allg. Kapital- und Grundvermögen	1.020.440*)	1.020.440*)	1.020.440*)	1.020.440*)	1.020.440*)
	Rücklagen	820.448	736.918	281.813	121.213	83.713
	Bruttovermögen	15.728.675	15.645.145	15.190.040	15.029.440	14.991.940
<i>b)</i>	Schulden					
	Neuverschuldung	995.423	898.090	800.927	703.254	605.355
	Schulden	995.423	898.090	800.927	703.254	605.355
c)	Reinvermögen					
	Bruttovermögen	15.728.675	15.645.145	15.190.040	15.029.440	14.991.940
	. / . Schulden	995.423	898.090	800.927	703.254	605.355
	Reinvermögen	14.733.252	14.747.055	14.389.113	14.326.186	14.386.585

^{*)} aktuelle Zahlen werden sich nach der Vermögenserfassung und –bewertung im Rahmen der Umstellung auf die Doppik ergeben.

VII Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens

Von den 182 Gewerbebetrieben zahlten

Staffelung	2014		2015	
	Betriebe	Betriebe	Betriebe	%
keine Gewerbesteuer	105	57,7	105	57,7
bis 500 € jährlich	3	1,7	10	5,5
501 € - 5.000 € jährlich	48	26,4	39	21,5
5.001 € - 50.000 € jährlich	25	13,7	27	14,8
über 50.000 € jährlich	1	0,5	1	0,5
Summe:	182	100	182	100

VIII Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Die Gemeinde Heist erhebt in den nachfolgenden Bereichen Gebühren und Entgelte, und zwar

- a) Entgelte für die Benutzung der Betreuungsschule,
- b) Gebühren für die Unterhaltung der Vorfluter,
- c) Entgelte für die Benutzung der Grünabfallsammelstelle,
- d) Bestattungs- und Friedhofsgebühren für den gemeindlichen Friedhof.

Die Entwicklung der Einnahmen aus Gebühren und Entgelten lässt sich in folgender Tabelle zusammenfassen:

Bezeichnung	2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR
Entgelte für die Betreuungsschule	27.340	28.120	32.523	32.000	36.000
Vorflutergebühren	4.560	4.511	4.502	4.600	4.600
Entgelte für die Grünabfallsammelstelle	4.070	4.410	4.340	5.000	5.000
Friedhofs- und Bestattungsgebühren	35.985	41.218	36.024	36.000	38.000

Mit Wirkung zum 01.01.2009 hat die Gemeinde die Abwasserbeseitigungspflicht für den Bereich der Schmutzwasserkanalisation auf den AZV Südholstein übertragen, so dass eine Gebühren- und Beitragserhebung durch die Gemeinde Heist entfällt.

IX Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Art der Einrichtung	nachrichtlich					
	2014 2015 2016					
	EUR	EUR	EUR			
Vorfluterunterhaltung	+ 1.404	± 0	± 0			
Friedhofsunterhaltung	./. 49.136	./. 51.000 *)	./. 35.600 *)			

^{*)} Zuschussbedarf als "Abgeltung des öffentlichen Interesses", da der Ehrenhain unterhalten wird und der Friedhof auch als Grünanlage einzuordnen ist.

X Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom Finanzplan

Gegenüber dem Finanzplan für das Haushaltsjahr 2016 ist keine Abweichung festzustellen, da eine Fortschreibung des Finanzplanes vorgenommen wurde.

XI Entwicklung der Kassenlage im Vorjahr und Höhe der in Anspruch genommenen Kassenkredite

Die Kassenlage der Amtskasse Moorrege war 2015 aufgrund der Finanzsituation der amtsangehörigen Gemeinden stabil. Die Aufnahme eines äußeren Kassenkredites konnte dadurch vermieden werden, dass vorübergehend Rücklagemittel der amtsangehörigen Gemeinden zur Kassenbestandsverstärkung in Anspruch genommen wurden. Durch die späten Zahlungstermine für die gemeindlichen Einkommensteueranteile und Finanzzuweisungen sowie weitere Investitionen in den Gemeinden, werden im Haushaltsjahr 2016 Zahlungsengpässe zu erwarten sein, so dass wiederum etwaige vorhandene gemeindliche Rücklagemittel zur Kassenbestandsverstärkung in Anspruch zu nehmen sind.

XII Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

Art der Investitionen/	Betrag	Folgekosten			
Investitionsförderung	EUR	Personalausgaben EUR	sächl. Verwaltungsaus- gaben / EUR	Schuldendienst- ausgaben / EUR	
- Zuschuss für Beschaffung von IPads	500	-	-	-	
Gemeindebüro -Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000	-	-	-	
Brandschutz (Ausrüstung) -Erwerb von beweglichem Vermögen	12.000	-	-	-	
Brandschutz -Ersatzbeschaffung Einsatzfahrzeug	50.000	-	-	-	
Grundschule -Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000	-	-	-	
Betreuungsschule -Erwerb von beweglichem Vermögen	2.000	-	-	-	
Kinderspielplätze -Erwerb von beweglichem Vermögen	2.500	-	-	-	
Kindertagesstätte -restliche Baukosten für Krippenplätze	65.000	-	-	-	
Kindertagesstätte -Bestandssanierung	50.000	-	-	-	
Gestaltungsmaßnahmen Dorfplatz	5.000	-	-	-	
Beschaffung Geschwindigkeitsmessgerät	2.500	-	-	-	
Rad- und Fußwegsanierung	5.000	-	-	-	
Gestaltungsmaßnahmen Friedhof	15.000	-	-	-	
Bauhof -Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000	-	-	-	
-Grunderwerbskosten	18.000	-	-	-	
Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500	-	-	-	
Baukosten Bürgerhaus/Familienzentrum	193.500	-	-	-	

XIII Freier Finanzspielraum in tausend EUR (=TEUR) bzw. EUR/Ew. (§ 3 Nr. 6 GemHVO)

Lfd.	Bezeichnung	Gruppierungs-	Haushaltsjahr					
Nr.	_	Nr.	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	99	98	250	248	239	242
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 979	98	98	98	91	92	93
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110						
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	-	-	-	-	-	-
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	1	-	-	-	-	-
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9190						
7	abzügl. des Fehlbetrages/-bedarfes							
8	freier	in TEUR	0	0	152	157	147	149
	Finanzspielraum	in EUR/Ew.	0	0	53	54	51	52
	nachrichtlich:							
9	Abschreibungen	270	18	18	18	18	18	18
10	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs.3)		23	30	-	-	-	-
11	Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 4)	9140						
12	Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 6)	9151						
13	Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 7)	9160						
14	Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 9)	9171						

XIV Schuldenübersicht;

Übersicht über Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und ähnlichem sowie Rücklagenübersicht

a) Schuldenübersicht zu Beginn des Haushaltsjahrs 2016

Die Schulden belaufen sich am 01.01.2015 auf **703.254 EUR** = 246 EUR je Einwohner/in. Auf Grund der planmäßigen Tilgungsleistungen wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2016 auf 605.355 EUR senken.

b) Übersicht über Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und Ähnlichem

Die Gemeinde Heist hat sich vertraglich verpflichtet, die Defizitübernahme (Finanzierungsvertrag) für folgende Einrichtungen gewähren:

- DRK-Kindertagesstätte: Für 2016 wird an die DRK-Kindertageseinrichtung Heist ein Zuschuss in Höhe von 220.000 zzgl. Mietwert 46.500 EUR = rd. 266.500 EUR gewährt.
- Diakoniestation Elbmarsch: Für die Diakoniestation Elbmarsch wird ein Zuschuss zur Finanzierung der Anlauf- und Vermittlungsstelle sowie des Hospizdienstes gewährt (2016 rd. 9.200 EUR, 2015 = 8.738 EUR).

c) Rücklagenübersicht zu Beginn des Haushaltsjahres 2016

Die allgemeine Rücklage hat unter Berücksichtigung des Haushalts 2015 am 01.01.2016 einen Bestand von 108.239 EUR zuzüglich des etwaigen Sollüberschusses aus dem Abschluss des Haushaltsjahres 2015. Daneben sind Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Ziffer 2 für Teilbeträge der Abschreibungserlöse in kostenrechnenden Einrichtungen zu bilden. Der Bestand der Abschreibungsrücklage für den Friedhof beläuft sich unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Abschlusses 2015 auf 4.771 EUR. Für den Bereich Vorfluter besteht eine Gebührenausgleichsrücklage in Höhe von 8.202 EUR. Insgesamt beträgt der Rücklagenbestand somit 121.212 EUR, wobei sich der endgültige Abschluss des Jahres 2015 noch entsprechend auswirken wird.

- XV Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist, sowie Bericht über Erfolgs- und Finanzlage einschl. Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung für Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist
- a) Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist

aa)	VR-Bank Pinneberg eG	Geschäftsanteil (gleichzeitig Haftsumme)	2003 - 2016	102 EUR
bb)	Wegeunterhaltungsverband des Kreises Pinneberg	Umlage	2014 2015 2016	23.880 EUR 23.880 EUR 24.000 EUR
cc)	Schulverband Schulzentrum Moorrege	Umlage	2014 2015 2016	101.791 EUR 114.320 EUR 117.700 EUR
dd)	Schleswig-Holstein Netz AG	13 Geschäftsanteil á 4.122,29 EUR	2011	53.589,77 EUR
ee)	Breitband-Zweckverband	Stammkapital	2014	20.000 EUR

- b) Bericht über Erfolgs- und Finanzlage einschl. Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung für Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist
- zu aa) Keine Angaben erforderlich, da es sich nur um eine geringe Beteiligung handelt.
- zu bb) Der Wegeunterhaltungsverband hat eine solide Haushaltslage. Er ist nicht verschuldet. Die für die einzelnen Mitgliedsgemeinden bestehenden Guthaben für die Unterhaltung der gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswege ergeben sich aus sog. Verfügungskonten. Der Wegeunterhaltungsverband refinanziert sich aus Umlagen und Zuweisungen.
- zu cc) Die Finanzlage des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege ist als gesund zu bezeichnen. Da zum Zeitpunkt der Aufstellung des gemeindlichen Haushalts die Höhe der Schulverbandsumlage für 2016 noch nicht feststeht, ist die Schulverbandsumlage mit zunächst 117.700 EUR angesetzt worden. Die Höhe der Schulverbandsumlage ist abhängig von der tatsächlichen Schülerzahl sowie der Finanzkraft der dem Schulverband angehörenden Gemeinden.

Der Schulverband hat in 2003/2004 einen Erweiterungsbau für mehrere Klassenräume sowie einen Informatikraum vorgenommen. Neben den Investitionszuschüssen der beteiligten Gemeinden erfolgte teilweise eine Kreditaufnahme. Im Haushaltsjahr 2009 erfolgte im Rahmen der Förderung zum Konjunkturpaket II die Erneuerung der Hallendecke mit Kosten in Höhe von 330.000 EUR. Zudem ist in 2010 die Sanierung des Hallenbodens mit Kosten von rd. 150.000 EUR vorgenommen worden. Für die Gesamtmaßnahme erfolgt eine Bezuschussung in Höhe von rd. 150.000 EUR aus dem Konjunkturpaket II. Die Finanzierung der Eigenmittel erfolgt über eine Kreditaufnahme.

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 ist auch die Gemeinde Holm dem Schulverband beigetreten. Durch die Umwandlung in eine offene Ganztagsschule soll in 2016 die Fertigstellung einer Mensa erfolgen. Die Investitionskosten werden durch Fördermittel und Kreditaufnahme finanziert.

- zu dd) Die Schleswig-Holstein Netz AG ist Betreiber der örtlichen Strom- und Gasnetze in der Gemeinde Heist. Die Gemeinde hat sich mit 13 Geschäftsanteilen (Mindesteinlage) á 4.122,29 EUR an der Schleswig-Holstein Netz AG beteiligt. Für die Kapitaleinlage wird eine Garantiedividende von 5,13 % gewährt. Über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG ist eine Mitwirkung im Netzbeirat gewährleistet.
- zu ee) Im Jahr 2014 ist ein Breitband-Zweckverband gegründet worden, um den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde zu forcieren. Das Amt führt für den Breitband-Zweckverband die Verwaltungsaufgaben durch. Mit dem eingebrachten Stammkapital der Mitgliedsgemeinden wird zunächst der Aufwand des Breitband-Zweckverbandes gedeckt.

XVI Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts für das Haushaltsjahr 2016 gem. § 14 Gemeindehaushaltsverordnung

a) Allgemeine Bemerkungen

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 bedarf keiner Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde.

Mit Wirkung zum 01.01.2015 wurde der gemeindliche Realsteuerhebesatz für die Grundsteuer A auf 280 %, für die Grundsteuer B auf 310 % sowie für die Gewerbesteuer auf 330 % angepasst. Für das Jahr 2016 sieht der Haushalt keine Veränderung der Hebesätze vor. Die Hebesätze der Gemeinde bewegen sich weitestgehend im Bereich der nivellierten landesdurchschnittlichen Hebesätze.

Die nivellierten Hebesätze orientieren sich an den Durchschnittshebesätzen der kreisangehörigen Gemeinden und werden in regelmäßigen Abständen durch Änderung des Finanzausgleichsgesetztes angepasst. Der Haushaltserlass für 2016 sieht nunmehr vor, dass die Nivellierungssätze zur Ermittlung der Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen für die Grundsteuern A und B jeweils 319 % und für die Gewerbesteuer 324 % betragen. Gemeinden mit geringeren als den nivellierten Hebesätzen werden bei der Ermittlung von Schlüsselzuweisungen, der Kreisumlage und der Amtsumlage so gestellt, als würden sie mindestens die nivellierten Hebesätze erreichen.

Das Volumen im Verwaltungshaushalt beläuft sich auf 3.852.000 EUR und liegt damit um 199.400 EUR über dem Volumen des Vorjahres. Das Volumen des Verwaltungshaushaltes betrug 2015 laut Haushalt 3.652.600 EUR, während sich das Rechnungsergebnis 2014 auf 3.411.753 EUR belief. Das Volumen im Vermögenshaushalt beträgt 559.400 EUR. Der Vermögenshaushalt des Jahres 2015 sieht ein Volumen von 280.100 EUR vor. Das Rechnungsergebnis des Jahres 2014 belief sich auf 577.058 EUR.

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2015 beträgt somit 4.411.400 EUR (2015 = 3.932.700 EUR; 2014 = 3.988.811 EUR).

Im Haushaltsjahr 2016 beträgt die Zuführung zum Vermögenshaushalt 250.400 EUR und beinhaltet die sogenannte "Pflichtzuführung" in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 97.900 EUR sowie eine allgemeine Zuführung in Höhe von 152.500 EUR (freier Finanzspielraum). Dieser freie Finanzspielraum steht für Investitionen im Vermögenshaushalt zur Verfügung.

Der Haushalt weist für 2016 eine restliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 37.500 € aus. Die allgemeine Rücklage (Stand 01.01.2016 = 108.239 EUR) wird nach planmäßiger Entnahme voraussichtlich am Jahresende 2016 über einen Bestand von 70.739 EUR zuzüglich des erwarteten Sollüberschusses aus 2015 verfügen.

Durch die gute konjunkturelle Lage ist ein Anstieg bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer sowie der Gewerbesteuer zu verzeichnen, jedoch sind im Gegenzug auch die Ausgaben (insbesondere Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage und Personalkosten) gestiegen. Weitere unvorhergesehene Einnahmerückgänge oder zusätzliche Ausgaben lassen sich momentan nur bedingt kompensieren, so dass weiterhin in allen Bereichen ein sparsamer Umgang mit den bereitgestellten Haushaltsmitteln erforderlich ist.

Für die Folgejahre wird unter Berücksichtigung der Prognosen eine weitere stetige Verbesserung der Steuereinnahmen und Einkommensteueranteile erwartet, so dass entsprechend den Finanzplandaten voraussichtlich im Haushaltsjahr 2017 eine Deckung des Haushalts ohne Inanspruchnahme von Mitteln der allgemeinen Rücklage zu erwarten ist.

Im Rahmen der Vorbereitung des Haushalts für 2016 wurde wie in den Vorjahren ein besonderes Augenmerk auf die sparsame Haushaltsführung gelegt und insbesondere die Ausgaben auf das Notwendige begrenzt. Unabhängig davon ist die Gemeinde weiterhin gefordert, neben der sparsamen Haushaltsführung entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen fortzusetzen, um ihre dauerhafte Leistungsfähigkeit und Aufgabenerfüllung zu gewährleisten. Eine dauerhafte Konsolidierung des Haushalts ist geboten, um einen ausreichenden Finanzspielraum für Investitionen des Vermögenshaushalts bzw. zur Ansammlung von Rücklagen für Investitionen der Folgejahre zu erhalten.

Das Ausgabevolumen im Verwaltungshaushalt lässt sich wie folgt aufteilen:

		Haushaltssoll 2016	
		EUR	%
1)	Kreis-, Amts- und Gewerbesteuerumlage	1.608.300	41,7
2)	Personalausgaben	432.000	11,2
3)	Zuschüsse für Kindertagesstätten (inkl. Mietwert) und Kostenanteile für auswärtige Kindertagesstätten	336.700	8,7
4)	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden, Grundstücken und Fahrzeugen (sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand)	277.500	7,2
5)	Schulkostenbeiträge	274.000	7,1
6)	Schulverbandsumlage	117.700	3,1
7)	Zuschüsse an Verbände, Vereine und Privatpersonen ohne Kindertagesstätten	68.800	1,8
8)	Zinsen für Kredite	21.200	0,6
9)	Umlage an den Wegeunterhaltungsverband	24.000	0,6
10)	Kalkulatorische Kosten (Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen)	34.300	0,9
11)	Innere Verrechnungen (Bauhofleistungen/Maschinen u. Fuhrparkinanspruchnahme)	220.000	5,7
12)	Sonstige Ausgaben (z.B. sonstige Ausgaben für Feuerwehr, Schule, Anschaffung und Unterhaltung von Inventar, Erstattungen usw.)	187.100	4,9
13)	Zuführung zum Vermögenshaushalt.	250.400	6,5
	insgesamt	3.852.000	100,0

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt werden durch folgende Haupteinnahmeströme finanziert:

		Haushaltssoll 2016		
		EUR	%	
1)	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.491.200	38,7	
2)	Gewerbesteuer	700.000	18,2	
3)	Schlüsselzuweisungen	420.600	10,9	
4)	Grundsteuern A und B sowie Hundesteuer	373.500	9,7	
5)	Mieten und Mietwerte, Pachten, Erlöse	164.700	4,3	
6)	Sonderausgleich § 31 a FAG	136.600	3,5	
7)	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	84.800	2,2	
8)	Konzessionsabgabe	80.000	2,1	
9)	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	46.000	1,2	
10)	Zinsen	6.700	0,2	
11)	Sonstige Einnahmen (sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen)	84.600	2,2	
12)	Kalkulatorische Einnahmen (Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen)	34.300	0,9	
13)	Innere Verrechnungen (Bauhofleistungen/Maschinen u. Fuhrparkinanspruchnahme)	220.000	5,7	
14)	Zuführung vom Vermögenshaushalt	9.000	0,2	
	insgesamt	3.852.000	100,00	

b) Sammelnachweis 40 - Personalausgaben (grüne Seiten)

Die Personalausgaben werden zur besseren Bewirtschaftung im Deckungskreis 1 - Personalausgaben - zusammengefasst. Sie betragen im Haushaltsjahr 2016 insgesamt 432.000 EUR und liegen damit um 21.000 EUR über dem Ansatz des Vorjahres (411.000 EUR). Das Rechnungsergebnis 2014 betrug 378.906 EUR.

Die Personal- und Sachaufwendungen im Bereich des Bauhofes werden zentral beim Unterabschnitt Bauhof veranschlagt. In Form von Erstattungen für Leistungen des Bauhofes bzw. Maschinen- und Fuhrparkleistungen erfolgt entsprechend dem tatsächlichen Stundenaufwand eine innere Verrechnung mit den jeweiligen Einsatzbereichen. Der Betrag von 183.000 EUR für Leistungen des Bauhofes bzw. 37.000 EUR für Maschinen- und Fuhrparkleistungen verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Einsatzbereiche:

Unterabschnitt	Bereich	Personalkosten	Sachkosten
21110	Schule	27.600 €	5.600 €
46000	Kinderspielplätze	2.500 €	500 €
46400	Kindergarten	4.300 €	900 €
56000	Sportstätten	34.400 €	6.900 €
58000	Grünanlagen	36.600 €	7.400 €
63000	Straßen- und Wege	21.600 €	4.400 €
72000	Schredder	8.700 €	1.700 €
75000	Friedhof	43.900 €	8.900 €
88000	allgem. Grundvermögen	3.400 €	700 €
		183.000 €	37.000 €

c) Sammelnachweis 54 – Bewirtschaftungskosten (grüne Seiten)

Im Sammelnachweis 54 - Bewirtschaftungskosten - sind für das Haushaltsjahr 2016 Haushaltsmittel von insgesamt 122.000 EUR bereitgestellt. Dies stellt gegenüber dem Haushalt 2015 eine Steigerung um 6.500 EUR dar. Die Nutzer der gemeindlichen Einrichtungen und Gebäude bleiben weiterhin aufgefordert, besonders sparsam mit Energie und Verbrauchsgütern umzugehen, damit eine Überschreitung der bereitgestellten Haushaltsmittel vermieden wird.

Weitere Hinweise und Erläuterungen befinden sich jeweils im Zahlenwerk des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes bei der entsprechenden Haushaltsstelle. Abschließend muss nach wie vor darauf hingewiesen werden, dass mit den Gemeindefinanzen im Jahre 2016 wie in den Vorjahren sorgfältig umgegangen werden muss. Haushaltsüberschreitungen können nur in Ausnahmefällen in Kauf genommen werden. Alle Einnahmemöglichkeiten sind vollkommen auszuschöpfen.

Heist, den

(Neumann) Bürgermeister

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2016

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

Gemeinde: Heist

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt U-Abschnitt 00 Gemeindeorgane

00000 Gemeindeorgane

Ergebnis der Haushaltsstelle Haushaltsansatz Deckungskreis Amt Jahresrechnung 2016 2015 2014 Bezeichnung Nr. EUR EUR EUR 3 4 5 6 7 1 Einnahmen Einnahmen 0 0 0,00 Ausqaben 21.092,90 .400010 Aufwendungen für ehrenamtliche 26.000 25.000 1 FT 1 Tätigkeit - ca. 15.500 EUR Aufwandsentschädigung Bürgermeister und Stellvertreter 6.000 EUR Aufwandsentschädigung Gemeindevertretung/Ausschüsse 4.000 EUR Aufwandsentschädigung Fraktionssitzungen 500 EUR Reisekosten - ca. 1.419,72 .448010 Sozialversicherungsbeiträge 1.600 1.500 FT 1 182,80 .570000 Repräsentationskosten 300 300 6 FT 4 .592000 3.000 3.000 2.429,27 6 Ehrungen FT 4 Zuwendung anläßlich 2.000 1.500 FT 2 .592010 2.612,11 der Geburt von Kindern .660000 Verfügungsmittel 800 800 508,90 FT 3 28.245,70 Ausgaben 33.700 32,100 Zu-/Überschuss **UAB** 00000 -33.700-32.100 -28.245,70 Einnahmen 0 0 0,00 Ausgaben 33.700 32.100 28.245,70 00 Zu-/Überschuss -33.700 -32.100 -28.245,70 AΒ

Seite

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 02 Hauptverwaltung U-Abschnitt 02000 Hauptverwaltung

	Haushalts	stelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	E	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.414000	tariflich Beschäft	zigte	1.200	1.200	1.141,29	1	FT 1
.520000	Geräte, Ausstattur	ngs- und	500	500	500,00		FT 7
	Einrichtungsgegens	stände					
.590000			800	800	709 , 50		FT 1
.640000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle		4.500	4.000	3.893 , 67		FT 7
.650000	Geschäftsausgaben		5.000	5.000	2.485,86		FT 6
.655000	Gerichts- und Rech	ntsanwaltskosten	1.000	1.000	-4.000,00		FT 3
.661000	Mitgliedsbeiträge		2.900	2.800	2.612,02		FT 6
	~ 1.700 € Schleswi	ig-Holsteinischer Gemeindetag	g				
	~ 400 € Kommunal	ler Arbeitgeberverband					
	- 600 € Schutz o	des Tävsmoores e.V.					
	- 30 € Schleswi	ig-Holsteinischer Heimatbund					
	- 50 € DLRG						
		Ausgaben	15.900	15.300	7.342,34		
	UAB 02000	Zu-/Überschuss	-15.900	-15.300	-7.342,34		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	15.900	15.300	7.342,34		
	AB 02	Zu-/Überschuss	-15.900	-15.300	-7.342,34		

Seite

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt

05 Besondere Dienststellen d. Allg. Verw.

U-Abschnitt

05200 Wahlen

	Haushaltss	stelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	В	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.400010	Aufwendungen für e	hrenamtliche Tätigkeit	0	0	0,00		FT 7
.650000	Geschäftsausgaben		0	0	0,00		FT 7
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 05200	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	AB 05	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	49.600	47.400	35.588,04		
	EP 0	Zu-/Überschuss	-49.600	-47.400	-35.588,04		
	0	Zu / ODELSCHUSS	45.000	47.400	33.300,04		

Seite

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung U-Abschnitt 11000 Öffentliche Ordnung

	Haushaltsste	elle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt			
Nr.	Be	zeichnung	2016	2015	2014					
			THE	THE	THE					
1		2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	6	7			
	Einnahmen	2	3	4	J	· ·				
.110000	Benutzungsentgelte	+	0	0	306 , 72		FT 7			
.162000	Kostenersatz für die	e Notunterkünfte	0	7.000	3.033,62		FT 7			
	Ab 01.04.2015 werden die Kosten für die Notunterkünfte direkt aus dem Amtshaushalt beglichen!									
		Einnahmen	0		3.340,34					
	Ausgaben	İ			·					
.500000	Unterhaltung der Gr	undstücke	0	3.000	362 , 45		FT 7			
	und baulichen Anlage	en								
.540000	Bewirtschaftungskos	ten Notunterkünfte	0	4.000	2.671,17		FT 7			
.680000	Abschreibungen		0	500	485,00		FT 3			
.685000	Verzinsung des Anla	gekapitals	0	1.200	1.171,00		FT 3			
		Ausgaben	0	8.700	4.689,62					
	UAB 11000	Zu-/Überschuss	0	-1.700	-1.349,28					
		Einnahmen	0	7.000	3.340,34					
		Ausgaben	0	8.700	4.689,62					
	AB 11	Zu-/Überschuss	0	-1.700	-1.349,28					

Seite

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung

Abschnitt 13 Brandschutz U-Abschnitt 13000 Brandschutz

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
.110000	Verwaltungsgebühren			0,00		FT 7
.150000	sonstige Verwaltungs- und	1.500	1.500	4.646,45		FT 7
	Betriebseinnahmen					
.161000	Erstattungen für Feuerwehrlehrgänge	500	500	500,40		FT 7
	Einnahmen	2.000	2.000	5.146,85		
	Ausgaben					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche	9.000	9.000	6.874 , 63	1	FT 7
	Tätigkeit					
	ca. 2.300 EUR Aufwandsentschädigung Wehrführ	ung				
	ca. 2.700 EUR Entschädigung Gerätewart incl.	Atemschutz				
	ca. 600 EUR für Jugendwart					
	ca. 3.400 EUR Lohnausfall bei Lehrgängen/Ein	sätzen	'	·		•
.414000	tariflich Beschäftigte	7.300	7.200	6.636,37	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL	700	700	529 , 67	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	1.500	1.500	1.269,94	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	100	200	64,58	1	FT 1
.500000	Unterhaltung der Grundstücke	3.000	1.500	1.276,92		FT 7
	und baulichen Anlagen					
.510000	Unterhaltung des sonstigen	2.000	2.500	633 , 40	7	FT 7
	unbeweglichen Vermögens					
.520000	Geräte, Ausstattungs- und	8.500	8.000	12.285,10	7	FT 7
	Ausrüstungsgegenstände			·		
.540000	Bewirtschaftungskosten Feuerwehr	9.500	9.000	8.349,63	3	FT 7
.550000	Fahrzeughaltung	7.000	7.000	4.452,49	7	FT 7

Seite

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung

Abschnitt 13 Brandschutz U-Abschnitt 13000 Brandschutz

	Haushalts	stelle	Haushaltsar	nsatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	E	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
.560000	Dienst- und Schutz	kleidung	7.000	7.000	7.106,75	7	FT 7
.562000	Aus- und Fortbildu	ing	2.000	2.000	1.996,04		FT 7
.640000	Versicherung der F	'euerwehrangehörigen	5.500	5.500	5.325 , 97		FT 7
.650000	Geschäftsausgaben		3.500	3.000	944,95	7	FT 7
.661000	Beitrag an den Kre	eisfeuerwehrverband	1.000	1.000	964,75		FT 7
.712000	Umlage an die Krei	sschlauchwäscherei	3.000	3.000	2.054,20		FT 7
.717000	Zuschuss an die Ka	meradschaftskasse	500	500	500,00		FT 7
.717010	Zuschuss für den Erwerb des		4.800	4.500	4.543,00		FT 7
	Führerscheins Klas	sse II					
.717020	Jubiläumszuschuss		0	3.000			
.717030	Zuschuss für die J	Tugendfeuerwehr	500				FT 7
		Ausgaben	76.400	76.100	65.808,39		
	UAB 13000	Zu-/Überschuss	-74.400	-74.100	-60.661,54		
		Einnahmen	2.000	2.000	5.146,85		
		Ausgaben	76.400	76.100	65.808,39		
	AB 13	Zu-/Überschuss	-74.400	-74.100	-60.661,54		
		Einnahmen	2.000	9.000	8.487,19		
		Ausgaben	76.400	84.800	70.498,01		
	EP 1	Zu-/Überschuss	-74.400	-75.800	-62.010,82		

Seite

Gemeinde 4 Heist
Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21110 Grundschule

	Haushaltsstelle	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
.140000	Mieten und Pachten	4.500	4.500	4.506,00		FT 7
	- 1.782 EUR Mietwert incl. Bew.kosten für T	SV-Büro von HHSt.	5500.70000			
	- 300 EUR Nebenkostenpauschale TSV "Gut H	eil" Heist e.V.				
	- 2.400 EUR Mietwert für Betreuungsschule					
.150000	sonstige Verwaltungs- und	100	100	0,00		FT 7
	Betriebseinnahmen					
.162000	Schulkostenbeiträge	21.000	20.000	19.388,90		FT 4
.162200	Kooperation Schulsozialarbeit	0	0	4.213,48		FT 4
	Kostenanteile der Gemeinden					
.170000	Bundeszuweisung Schulsozialarbeit	3.000	1.500	3.864,89		FT 4
.171000	Landeszuweisung Schulsozialarbeit	3.000	3.300	3.325,68		FT 4
.172000	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	100	1.000	444,00		FT 4
	Einnahmen	31.700	30.400	35.742,95		
	Ausgaben					
.414000	tariflich Beschäftigte	45.500	44.400	41.527,41	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL	4.400	4.400	3.406,93	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	10.000	10.000	7.953,16	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	15.000	15.000	9.610,07		FT 7
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	2.000	2.000	999,47	8	FT 7
.530000	Miete Kopierer	1.900	1.400	1.547,00	8	FT 6
.540000	Bewirtschaftungskosten Grundschule	32.000	30.000	27.648,82	3	FT 7
.570000	Lehrmittel	1.800	1.500	2.552,95	8	FT 4
.576000	Lernmittel	3.000	3.000	2.560,23	8	FT 4
.590000	Schülerbücherei	300	300	0,00	8	FT 4

Seite

Gemeinde 4 Heist
Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21110 Grundschule

	Haushaltsstelle)	Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezei	chnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
.600000	Schulveranstaltungen		1.500	1.500	1.270,50	8	FT 4
.600010	GEMA		100	100	0,00		FT 4
.640000	Schülerunfallversiche	rung	5.100	5.000	4.550,65		FT 4
.650000	Geschäftsausgaben		3.000	3.000	4.541,58	8	FT 4
.650100	Geschäftsausgaben Sch	ulsozialarbeit	500	500	687 , 97		FT 4
.672000	Schulkostenbeiträge G	rundschulen	13.000	10.000	14.251,46	10	FT 4
	für Gastschulverhältn	isse von 9 Heistmer Schüle	erInnen in Moorr	rege(4), Tornesch	(1) sowie der Wald	dorfschule (4)	•
.672100	Kostenanteil für Schu	lsozialarbeit	9.100	8.300	4.776,70		FT 1
.672200	Kooperation Schulsozi	alarbeit	0	0	3.908,07		FT 4
	Abwicklung mit dem Ki	rchenkreis Pbg.					
.672300	Erstattung von Verwal	tungskosten	13.400	13.100	12.713,00		
.672400	Kostenanteil für Nutz	-	11.500	12.500	10.851,05		FT 4
.679000	innere Verrechnung/ E	rstattungen für	27.600	20.100	22.100,00		FT 3
	Leistungen des Bauhof	es			·		
.679010	innere Verrechnung /	Maschinen-	5.600	4.100	4.400,00		FT 3
	und Fuhrparkleistunge	ı			,		
.680000	Abschreibungen		14.400	14.500	14.409,00		
.685000	Verzinsung des Anlage	kapitals	12.100	12.500	12.864,00		
		Ausgaben	232.800	217.200	209.130,02		
	UAB 21110	Zu-/Überschuss	-201.100	-186.800	-173.387,07		

Seite

Gemeinde 4 Heist
Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21120 Betreuungsschule

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	nsatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeio	chnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.110000	Elternbeiträge		36.000	32.000	32.523 , 50		FT 4
	- ca. 49 Kinder in der Betreuungsschule			1	'		1
.171000	71000 Landeszuweisung		6.000	6.000	4.625,00		FT 4
		Einnahmen	42.000	38.000	37.148,50		
	Ausgaben						
.414000	tariflich Beschäftigte		50.500	44.100	41.450,64	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		4.300	3.800	3.386,41	1	FT 1
	für tariflich Beschäft	tigte					
.444000	Sozialversicherungsbei	lträge	11.000	9.500	8.595,32	1	FT 1
	für tariflich Beschäft	tigte					
.520000	Gerätekauf und -unterh	naltung	700	700	47 , 98	9	FT 4
.530000	Mietwert		2.400	2.400	2.400,00		FT 4
.576000	Spiel- und Beschäftigu	ungsmaterial english	1.200	1.200	1.663,00	9	FT 4
.650000	Geschäftsausgaben		100	100	0,00		FT 4
		Ausgaben	70.200	61.800	57.543,35		
	UAB 21120	Zu-/Überschuss	-28.200	-23.800	-20.394,85		
		Einnahmen	73.700	68.400	72.891,45		
		Ausgaben	303.000	279.000	266.673,37		
	AB 21	Zu-/Überschuss	-229.300	-210.600	-193.781,92		1

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

22 Realschulen, Regionalschulen

U-Abschnitt

22520 Regionalschulen

	Haushaltsstel	le	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Beze	eichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	Einnahmen	0	0	0,00		
.713000	A u s g a b e n Schulverbandsumlage				101.790,68		FT 4
	Darstellung ab 2015	bei HHst. 28100.713000, d	da Umwandlung zur	Gemeinschaftssch	ule		
		Ausgaben	0	0	101.790,68		
	UAB 22520	Zu-/Überschuss	0	0	-101.790,68		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	0	0	101.790,68		
	AB 22	Zu-/Überschuss	0	0	-101.790,68		1

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

23 Gymnasien

U-Abschnitt

23000 Gymnasien

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	В	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.672000	Schulkostenbeiträge	e Gymnasium	110.000	100.000	112.891,14	10	FT 4
	für Gastschulverhäl	ltnisse von 81 Heistmer Sch	nülerInnen auf Gyi	mnasien in Ueters	en (69), Wedel (4)	, Pinneberg (2),
	Elmshorn (1) sowie	Privatschulen (5)					
		Ausgaben	110.000	100.000	112.891,14		
	UAB 23000	Zu-/Überschuss	-110.000	-100.000	-112.891,14		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	110.000	100.000	112.891,14		
	AB 23	Zu-/Überschuss	-110.000	-100.000	-112.891,14		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt U-Abschnitt 27 Förderschulen 27000 Förderschulen

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.		Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.672000	Schulkostenbeiträ	ge Förderschulen	1.000	20.000	-2.286,72	10	FT 4
	Zurzeit besuchen	4 SchülerInnen aus Heist Sch	hulen in Uetersen		•		,
		Ausgaben	1.000	20.000	-2.286,72		
	UAB 27000	Zu-/Überschuss	-1.000	-20.000	2.286,72		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	1.000	20.000	-2.286,72		
	AB 27	Zu-/Überschuss	-1.000	-20.000	2.286,72		
	AD Z/	Zu-/ Oberschuss	-1.000	-20.000	2.200,72		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

28 Gesamtschulen

U-Abschnitt

28100 Gemeinschaftsschulen

	Haushaltsste	ille	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bez	eichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.672000	Schulkostenbeiträge	Gemeinschaftsschule	150.000	140.000	155.772 , 72	10	FT 4
	für Gastschulverhält	tnisse von 77 Heistmer Sch	ülerInnen in Wede	el(27), Tornesch	(38), Pinneberg (1)	, Elmshorn (1	<i>,</i>
	sowie Privatschulen	(10)					
.713000	Schulverbandsumlage		117.700	110.000			FT 4
	Der Umlagebetrag für	r das Haushaltsjahr 2016 b	eläuft sich auf i	rd. 117.700 € und	steht unter dem Vo	orbehalt der	'
	Beratung und Beschlu	ssfassung der Schulverband	dsversammlung.				
	Im Schuljahr 2015/20	016 werden insgesamt 64 Sci	hülerInnen aus He	eist die Gemeinsc	haftsschule des Sch	nulverbandes	
	Moorrege besuchen.						
	_	Ausgaben	267.700	250.000	155.772,72		
	UAB 28100	Zu-/Überschuss	-267.700	-250.000	-155.772,72		
		Einnahmen	0	0	0.00		
		Ausgaben	267.700	250.000	0,00		
	15 00	- I			155.772,72		
	AB 28	Zu-/Überschuss	-267.700	-250.000	-155.772,72		
		Einnahmen	73.700	68.400	72.891,45		
		Ausgaben	681.700	649.000	634.841,19		
	EP 2	Zu-/Überschuss	-608.000	-580.600	-561.949,74		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt

33 Theater, Konzerte, Musikpflege

U-Abschnitt 33000

	Haushalts	stelle	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	1	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.700000	Zuschüsse an Vere	ine und Verbände	500	500	500,00		FT 4
	- 250 EUR Zuschuss	s Männergesangverein					•
	- 250 EUR Zuschuss	S VOCALIS					
		Ausgaben	500	500	500,00		1
	UAB 33000	Zu-/Überschuss	-500	-500	-500,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	500	500	500,00		
	AB 33	Zu-/Überschuss	-500	-500	-500,00		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt 35 Volksbildung U-Abschnitt 35200 Bücherei

	Haushaltsstelle		Hausha	Itsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.414000	tariflich Beschäftigte		5.400	7.000	6.733 , 55	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		500	700	552,21	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		1.700	1.400	1.320,32	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung		300	300	0,00	11	FT 4
.590000	Kauf von Büchern		1.500	1.500	1.477,62	11	FT 4
.650000	Geschäftsausgaben		200	200	374,31	11	FT 4
		Ausgaben	9.600	11.100	10.458,01		
	UAB 35200	Zu-/Überschuss	-9.600	-11.100	-10.458,01		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	9.600	11.100	10.458,01		
	AB 35	Zu-/Überschuss	-9.600	-11.100	-10.458,01		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt U-Abschnitt 36 Heimatpflege 36000 Heimatpflege

Ergebnis der Haushaltsstelle Haushaltsansatz **Deckungskreis** Amt Jahresrechnung 2016 2015 2014 Bezeichnung Nr. EUR EUR EUR 3 4 5 6 7 1 2 Einnahmen .130000 Verkaufserlöse 100 100 0,00 FT 4 Einnahmen 100 100 0,00 Ausqaben .510000 Verschönerung des Ortsbildes 3.000 2.000 2.069,28 FT 7 .520000 Gerätekauf und -unterhaltung 200 300 7,83 FT 7 0,00 .600000 1.000 2.000 FT 4 Veranstaltungen .700000 Zuschüsse an Vereine und Verbände 300 300 161,91 FT 4 50 EUR Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge - 150 EUR Landfrauenverein Haseldorfer Marsch 60 EUR Imkerverein 2.239,02 Ausgaben 4.600 4.500 **UAB** 36000 Zu-/Überschuss -4.400 -4.500 -2.239,02 Einnahmen 100 100 0,00 Ausgaben 4.500 4.600 2.239,02 Zu-/Überschuss AB 36 -4.400 -4.500 -2.239,02 Einnahmen 100 100 0,00 Ausgaben 14.600 16.200 13.197,03 EΡ 3 Zu-/Überschuss -14.500 -16.100 -13.197,03

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

43 Soziale Einrichtungen (ohne Einr.d.Jug.Hilfe)

U-Abschnitt

43100 Sozialeinrichtungen für Ältere

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	В	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.177100	Teilnehmerbeiträge		1.500	2.000	870 , 00		FT 4
		Einnahmen	1.500	2.000	870,00		
	Ausgaben						
.590000	Seniorenbetreuung		7.000	8.000	5.529,04		FT 4
	- jährliche gemeind	dliche Seniorenausfahrt so	wie Seniorenweihn	achtsfeier	'		'
		Ausgaben	7.000	8.000	5.529,04		
	UAB 43100	Zu-/Überschuss	-5.500	-6.000	-4.659,04		
		Einnahmen	1.500	2.000	870,00		
		Ausgaben	7.000	8.000	5.529,04		
	AB 43	Zu-/Überschuss	-5.500	-6.000	-4.659,04		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

45 Jugendhilfe nach dem KJHG

U-Abschnitt

45100 Jugendarbeit

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	E	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.700000	Zuschuss für Juger	dpflegefahrten	400	500	120,60		FT 4
.700010	Zuschüsse für die	Jugendarbeit	300	300	300,00		FT 4
	in Vereinen						
	- 300 EUR Angelfi	ceunde Heist	'	•	'		•
		Ausgaben	700	800	420,60		
	UAB 45100	Zu-/Überschuss	-700	-800	-420,60		
		Einnahmen	0	0	0,00		
				•			
	1-5	Ausgaben	700	800	420,60		
	AB 45	Zu-/Überschuss	-700	-800	-420,60		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt 46000 Einrichtungen der Jugendarbeit

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		<u> </u>
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben					
.500000	bauliche Unterhaltung	2.500	2.500	2.012,68		FT 7
	der Kinderspielplätze					
.520000	Unterhaltung/Anschaffung von	2.000	4.000	1.077,38		FT 7
	Geräten für Spielplätze					
.679000	innere Verrechnung / Erstattungen für	2.500	0	0,00		
	Leistungen des Bauhofes			,		
.679010	innere Verrechnung / Maschinen-	500	0	0,00		
	und Fuhrparkleistungen		-	,,,,,		
.717030	Kostenanteil für	1.300	1.300	1.240,00		FT 4
. / 1 / 0 5 0		1.500	1.500	1.240,00		
	die Spieliothek mobil e. V.	0 000	7 000	4 220 00		
	Ausgaben	8.800	7.800	4.330,06		
	UAB 46000 Zu-/Überschuss	-8.800	-7.800	-4.330,06		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt

46020 Offene Jugendarbeit

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
.162000	Personalkostenerstattungen	6.300	4.500	4.709,22		FT 1
.172000	Kostenanteil der Gemeinde Moorrege	7.000	7.000	7.000,00		FT 4
	Einnahmen	13.300	11.500	11.709,22		
	Ausgaben					
.414000	tariflich Beschäftigte	39.400	35.600	33.446,04	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL	3.500	3.100	2.477,46	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	8.900	7.500	7.018,16	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.500000	bauliche Unterhaltung Jugendhaus	1.500	2.000	339 , 30		FT 7
.540000	Bewirtschaftungskosten Jugendtreff	2.000	2.500	2.323,36	3	FT 7
.650000	Geschäftsausgaben	500	500	320 , 38		
	Ausgaben	55.800	51.200	45.924,70		
	UAB 46020 Zu-/Überschuss	-42.500	-39.700	-34.215,48		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
_	Einnahmen	-	_	-		
.140000	Mieten und Pachten	46.500	46.700	46.177,84		FT 4
.150000	sonstige Verwaltungs- und	100	100	1.415,87		FT 4
	Betriebseinnahmen					
.162000	Kostenanteile nach	8.000	11.000	11.156,04		FT 4
	dem Kindertagesstättengesetz					
	Einnahmen	54.600	57.800	58.749,75		
	Ausgaben					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	8.000	10.000	1.018,64		FT 7
.540000	Bewirtschaftungskosten Kiga	4.000	5.000	4.796,52		FT 7
.672000	Kostenanteile nach	39.000	40.000	38.543 , 85		FT 4
	dem Kindertagesstättengesetz					
	12 Kinder aus Heist besuchen auswärtige Kind	dertagesstätten, f	ür die Kostenante.	ile zu leisten sind	d.	'
.679000	innere Verrechnung/ Erstattungen für	4.300	3.700	9.600,00		FT 3
	Leistungen des Bauhofes					
.679010	innere Verrechnung / Maschinen-	900	800	1.900,00		FT 3
	und Fuhrparkleistungen					
.717010	Zuschuss für den DRK-Kindergarten	266.500	259.100	177.513,83		FT 4
	- 220.000 € Zuschuss an den DRK-Kindergarter	1	•			1
	- 46.500 € Mietwert (Durchbuchung zur HHst.	46400.14000)				
.717020	Zuschuss Waldkindergarten "Wurzelkinder"	31.200	33.800	32.986,56		FT 4
.788000	Sozialstaffelleistungen	2.500	2.500	2.913,70		FT 4
	Ausgaben	356.400	354.900	269.273,10		
	UAB 46400 Zu-/Überschuss	-301.800	-297.100	-210.523,35		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt

46500 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Ве	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.717000	Zuschuss an Vereine	2	2.500	2.200	1.500,04		FT 4
	- 370 € Verein We	endepunkt e.V.					
	- 221 € instituti	ionelle Förderung Familienb	ildung				
	- 1.800 € Finanzie	rung Tagespflege Kreis Pinn	eberg				
		Ausgaben	2.500	2.200	1.500,04		
	UAB 46500	Zu-/Überschuss	-2.500	-2.200	-1.500,04		
		Einnahmen	67.900	69.300	70.458,97		
		Ausgaben	423.500	416.100	321.027,90		
	AB 46	Zu-/Überschuss	-355.600	-346.800	-250.568,93		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

47 Förd. v. anderen Trägern d. Wohlf.-Pflege

U-Abschnitt

47000 Förderung der Wohlfahrtspflege

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Bez	eichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
_	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.700000	Zuschüsse an Vereine	und Verbände	700	700	630,00		FT 4
	- 320 EUR Lebenshilf	e für das geistig behinde	erte Kind				
	- 310 EUR Sozialverb	and Deutschland Ortsgrupp	oe Moorrege-Heist	-Holm			
.718000	Zuschüsse f. laufend	e Zwecke	500	0			FT 4
	zur Flüchtlingsbetre	uung					
		Ausgaben	1.200	700	630,00		
	UAB 47000	Zu-/Überschuss	-1.200	-700	-630,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	1.200	700	630,00		
	AB 47	Zu-/Überschuss	-1.200	-700	-630,00		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

48 Sozialhilfe nach dem Grundsicherungsgesetz

U-Abschnitt

48200 Grundsicherung nach dem zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Bez	zeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.672000	Kostenerstattung an	den Kreis	0	16.000	15.420,73		FT 4
		Ausgaben	0	16.000	15.420,73		
	UAB 48200	Zu-/Überschuss	0	-16.000	-15.420,73		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	0	16.000	15.420,73		
	AB 48	Zu-/Überschuss	0	-16.000	-15.420,73		
		Einnahmen	69.400	71.300	71.328,97		
		Ausgaben	432.400	441.600	343.028,27		
	EP 4	Zu-/Überschuss	-363.000	-370.300	-271.699,30		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

54 Sonst. Einrichtungen u. Massn. d. Gesundheitspfl.

U-Abschnitt **54000**

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt		
Nr.	В	ezeichnung	2016 2015		2014				
			EUR	EUR	EUR				
1		2	3	4	5	6	7		
	Einnahmen								
		Einnahmen	0	0	0,00				
	Ausgaben								
.677000	Kostenanteil für d	le Diakoniestation	9.200	9.200	9.075,33		FT 4		
.700000	Zuschüsse an Vereir	ne und Verbände	100	100	50,00		FT 4		
	- 50 EUR Bewirtschaftungskostenzuschuß Jugendrotkreuz								
		Ausgaben	9.300	9.300	9.125,33		1		
	UAB 54000	Zu-/Überschuss	-9.300	-9.300	-9.125,33				
		Einnahmen	0	0	0,00				
		Ausgaben	9.300	9.300	9.125,33		1		
	AB 54	Zu-/Überschuss	-9.300	-9.300	-9.125,33		1		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

55 Förderung des Sports

U-Abschnitt 55000 Förderung des Sports

	Haushaltsste	elle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bez	zeichnung	2016	2015	2014		
			EIID	ELID	EIID		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.673000	Kostenanteil für die		2.600	2.600	1.694,71		FT 7
	Sporthalle des Schul	Lverbandes					
.700000	Zuschüsse		49.500	49.500	49.331,00		FT 7
	- 500 EUR Barzus	chuss an den TSV Heist	ı	'			1
	innere Verrechnunger						
	=	schaftungskosten Turnhalle	an HHSt. 56100.1	40000			
		schaftungskosten Sportanlag					
		rt/Bew.kosten Büro TSV an H					
	1.702 EON MIECWEI	tt/ bew.kosten bulo 15v an n	msc. 2111.14000				
		Ausgaben	52.100	52.100	51.025,71		ſ
	UAB 55000	Zu-/Überschuss	-52.100	-52.100	-51.025,71		
	OAB 33000	Zu-/ Oberschuss	-32.100	-32.100	-31.023,71		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	52.100	52.100	51.025,71		
	AB 55	Zu-/Überschuss	-52.100	-52.100	-51.025,71		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten U-Abschnitt 56000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
.140000	Mieten und Pachten	24.500	24.500	24.500,00		FT 7
.150000	sonstige Verwaltungs- und	3.500	1.000	1.664,69		FT 7
	Betriebseinnahmen					
	Einnahmen	28.000	25.500	26.164,69		
	Ausgaben					
.414000	tariflich Beschäftigte	4.800	4.600	4.116,78	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL	500	500	317,88	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	1.000	900	760,20	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.500010	bauliche Unterhaltung	2.000	2.000	935,28	5	FT 7
	(Bauhof/neues Umkleidegeb.)					
.510000	Unterhaltung des sonstigen	10.000	8.000	14.112,31		FT 7
	unbeweglichen Vermögens					
.520000	Geräte, Ausstattungs- und	1.000	1.000	58,71		FT 7
	Ausrüstungsgegenstände					
.540000	Bewirtschaftungskosten Sportplatz	500	500	201,18	3	FT 7
.540010	Bewirtschaftungskosten	9.000	9.500	9.321,80	3	FT 7
	Umkleidegebäude/Bauhof					
.679000	innere Verrechnung/ Erstattungen für	34.400	30.100	20.700,00		FT 3
	Leistungen des Bauhofes					
.679010	innere Verrechnung / Maschinen-	6.900	6.100	4.200,00		FT 3
	und Fuhrparkleistungen					

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

56 Eigene Sportstätten

U-Abschnitt 56000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle			Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
		Ausgaben	70.100	63.200	54.724,14		
	UAB 56000	Zu-/Überschuss	-42.100	-37.700	-28.559,45		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

56 Eigene Sportstätten

U-Abschnitt

56100 Sporthalle

Haushaltsstelle		telle	Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Ве	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.140000	Mieten und Pachten	İ	34.100	34.800	33.426,05		FT 7
	innere Verrechnung:	·	'	'	'		'
	- 22.575 € Bewirts	chaftungskostenanteil des TS	SV Heist (HHst. 5	500.70000)			
	- 11.500 € Bewirts	chaftungskostenanteil der Gr	rundschule Heist	(HHst. 21110.6724	100)		
.150000	sonstige Verwaltung	gs- und	0	0			
	Betriebseinnahmen						
		Einnahmen	34.100	34.800	33.426,05		
	Ausgaben						
.500000	Gebäudeunterhaltung	ß Sporthalle	6.000	5.000	2.790,28		FT 7
.520000	Geräteunterhaltung		3.000	3.000	1.657,27		FT 7
.540000	Bewirtschaftungskos	ten Sporthalle	37.000	40.000	36.520,50	3	FT 7
		Ausgaben	46.000	48.000	40.968,05		
	UAB 56100	Zu-/Überschuss	-11.900	-13.200	-7.542,00		
		Einnahmen	62.100	60.300	59.590,74		
		Ausgaben	116.100	111.200	95.692,19		
	AB 56	Zu-/Überschuss	-54.000	-50.900	-36.101,45		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

58 Park- und Grünanlagen

U-Abschnitt 58000 Park- und Grünanlagen

Haushaltsstelle			Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Ве	zeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.679000	innere Verrechnung/	Erstattungen für	36.600	33.800	37.400,00		FT 3
	Leistungen des Bauh	ofes					
.679010	innere Verrechnung	/ Maschinen-	7.400	6.900	7.500,00		FT 3
	und Fuhrparkleistun	gen					
		Ausgaben	44.000	40.700	44.900,00		
	UAB 58000	Zu-/Überschuss	-44.000	-40.700	-44.900,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	44.000	40.700	44.900,00		
	AB 58	Zu-/Überschuss	-44.000	-40.700	-44.900,00		1

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

59 Sonstige Erholungseinrichtungen

U-Abschnitt **59000**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Ве	zeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.700000	Zuschuss an den Kle	ingärtnerverein	100	100	50,00		FT 7
	- 50 € 1fd. Zuschus	<i>'</i>	'	'	,		
		Ausgaben	100	100	50,00		
	UAB 59000	Zu-/Überschuss	-100	-100	-50,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	100	100	50,00		
	AB 59	Zu-/Überschuss	-100	-100	-50,00		
		Einnahmen	62.100	60.300	59.590,74		
		Ausgaben	221.600	213.400	200.793,23		
	EP 5	Zu-/Überschuss	-159.500	-153.100	-141.202,49		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

U-Abschnitt

61000 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Beze	ichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
				EUR			
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.650000	Geschäftsausgaben		6.000	6.000	-5.591,60		FT 5
		Ausgaben	6.000	6.000	-5.591,60		
	UAB 61000	Zu-/Überschuss	-6.000	-6.000	5.591,60		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	6.000	6.000	-5.591,60		
	AB 61	Zu-/Überschuss	-6.000	-6.000	5.591,60		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

62 Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)

U-Abschnitt **62000**

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.206000	Zinsen aus Darlehen		100	100	77,26		FT 3
	an Wohnungsbauunter	nehmen					
		Einnahmen	100	100	77,26		
	Ausgaben						
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 62000	Zu-/Überschuss	100	100	77,26		
		Einnahmen	100	100	77,26		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	AB 62	Zu-/Überschuss	100	100	77,26		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 63 Gemeindestrassen U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		e	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Beze	ichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.110000	Nutzungsentgelt		1.200	1.200	1.182,00		FT 7
.150000	sonstige Verwaltungs-	- und	500	500	497,25		FT 7
	Betriebseinnahmen						
		Einnahmen	1.700	1.700	1.679,25		
	Ausgaben						
.510000	Unterhaltung des sons	stigen	30.000	28.000	39.335 , 59		FT 7
	unbeweglichen Vermöge	ens					
.520000	Geräte, Ausstattungs-	- und	2.000	2.000	1.887,41		FT 7
	Ausrüstungsgegenständ	de					
.650000	Geschäftsausgaben	İ	2.500	2.500	3.960,04		FT 7
.679000	innere Verrechnung/ N	Erstattungen für	21.600	23.200	33.700,00		FT 3
	Leistungen des Bauho:	Ees					
.679010	innere Verrechnung /	Maschinen-	4.400	4.700	6.800,00		FT 3
	und Fuhrparkleistunge	en					
.713000	Umlage an den Wegeunt	terhaltungsverband	24.000	24.000	23.879,70		FT 7
		Ausgaben	84.500	84.400	109.562,74		
	UAB 63000	Zu-/Überschuss	-82.800	-82.700	-107.883,49		
		Einnahmen	1.700	1.700	1.679,25		
		Ausgaben	84.500	84.400	109.562,74		
	AB 63	Zu-/Überschuss	-82.800	-82.700	-107.883,49		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan Abschnitt 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr67 Strassenbeleuchtung u. -reinigung

U-Abschnitt

67000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt	
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			7777	7777			
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.510000	Unterhaltung des sonstigen		5.000	5.000	1.533,88		FT 7
	unbeweglichen Vermögens						
.540000	Bewirtschaftungskosten		10.000	10.000	-1.143,16	3	FT 7
	Straßenbeleuchtung						
		Ausgaben	15.000	15.000	390,72		
	UAB 67000 Zu-	/Überschuss	-15.000	-15.000	-390,72		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

67 Strassenbeleuchtung u. -reinigung

U-Abschnitt 67500 Straßenreinigung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	В	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.672000	Kostenersatz für S	traßenreinigung	5.000	5.000	5.644,96		FT 7
		Ausgaben	5.000	5.000	5.644,96		
	UAB 67500	Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.644,96		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	20.000	20.000	6.035,68		
	AB 67	Zu-/Überschuss	-20.000	-20.000	-6.035,68		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

69 Wasserläufe, Wasserbau

U-Abschnitt **69000**

	Haushaltss	telle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	В	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
				· ·			7
	<u> </u>	2	3	4	5	6	
110000	Einnahmen		4.600	4.600	4 500 04		FT 3
.110000			4.600	4.600	4.502,24		FT 3
.205100		der Gebunrenaus-	U	U	16,66		FT 3
	gleichsrücklage						
		Einnahmen	4.600	4.600	4.518,90		
	Ausgaben						
.672000	Erstattung von Verv	valtungskosten	1.800	1.700	1.647,00		FT 3
	an das Amt						
.713000	Umlage an den Wasse	er- und Bodenverband	2.800	2.900	1.467,35		FT 3
.840000	Zuführung zur Gebül	nren-	0	0	1.404,55		FT 3
	ausgleichsrücklage						
		Ausgaben	4.600	4.600	4.518,90		
	UAB 69000	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	4.600	4.600	4.518,90		
		Ausgaben	4.600	4.600	4.518,90		
	AB 69	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	6.400	6.400	6.275,41		
		Ausgaben	115.100	115.000	114.525,72		
	EP 6	Zu-/Überschuss	-108.700	-108.600	-108.250,31		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

70 Abwasserbeseitigung

U-Abschnitt 70000 Abwasserbeseitigung

	Haushaltsstelle			tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichn	ung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
.110000	E i n n a h m e n Benutzungsgebühren für die Schmutzwasserleitung	ı	0	0	-51,93		FT 3
		Einnahmen	0	0	-51,93		
	Ausgaben						
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 70000	Zu-/Überschuss	0	0	-51,93		
		Einnahmen	0	0	-51,93		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	AB 70	Zu-/Überschuss	0	0	-51,93		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

72 Abfallbeseitigung

U-Abschnitt

72000 Grünabfallsammelstelle

	Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Beze	eichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.110000	Benutzungsentgelt		5.000	5.000	4.340,00		FT 2
		Einnahmen	5.000	5.000	4.340,00		
	Ausgaben						
.540000	Abfuhr von Gartenabfä	illen	10.000	10.000	12.844,86		FT 2
.679000	innere Verrechnung/ B	Erstattungen für	8.700	10.400	9.300,00		FT 3
	Leistungen des Bauhot	fes					
.679010	innere Verrechnung /	Maschinen-	1.700	2.100	1.900,00		FT 3
	und Fuhrparkleistunge	en					
		Ausgaben	20.400	22.500	24.044,86		
	UAB 72000	Zu-/Überschuss	-15.400	-17.500	-19.704,86		
		Einnahmen	5.000	5.000	4.340,00		
		Ausgaben	20.400	22.500	24.044,86		
	AB 72	Zu-/Überschuss	-15.400	-17.500	-19.704,86		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 75 Bestattungswesen U-Abschnitt 75000 Bestattungswesen

	Haushaltsstelle	Haushaltsa	nsatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
.110000	Friedhofsgebühr	17.000	15.000	14.742,00		FT 3
.110010	Bestattungsgebühren	21.000	21.000	21.282,50		FT 3
.150000	sonstige Verwaltungs- und	100	100	95 , 00		FT 3
	Betriebseinnahmen					
.260000	Zuführung aus der Sonderrücklage	9.000	9.000	8.726,42		FT 3
	Grabpflegelegate					
	Einnahmen	47.100	45.100	44.845,92		
	Ausgaben					
.414000	tariflich Beschäftigte	4.400	4.200	3.600,28	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL	400	400	295,23	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	900	800	705,94	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	6.000	5.000	28.691,89		FT 7
.520000	Geräte, Ausstattungs- und	1.000	1.500	602,45		FT 7
	Ausrüstungsgegenstände					
.540000	Bewirtschaftungskosten Friedhof	3.500	3.500	3.305,16		FT 7
.672000	Erstattung von Verwaltungskosten	5.900	5.800	5.586,00		FT 3
	an das Amt					
.679000	innere Verrechnung/ Erstattungen für	43.900	55.800	36.200,00		FT 3
	Leistungen des Bauhofes					
.679010	innere Verrechnung / Maschinen-	8.900	11.300	7.300,00		FT 3
	und Fuhrparkleistungen			·		
.680000	Abschreibungen	3.400	3.400	3.372,00		FT 3
.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	4.400	4.400	4.323,00		FT 3

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

75 Bestattungswesen

U-Abschnitt 75000 Bestattungswesen

	Haushaltsstelle			tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.		Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
		Ausgaben	82.700	96.100	93.981,95		
	UAB 75000	Zu-/Überschuss	-35.600	-51.000	-49.136,03		İ
		Einnahmen	47.100	45.100	44.845,92		
		Ausgaben	82.700	96.100	93.981,95		
	AB 75	Zu-/Überschuss	-35.600	-51.000	-49.136,03		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

U-Abschnitt 77100 Bauhof

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	3		<u> </u>	0	
.150000	sonstige Verwaltungs- und	500	500	2.458,28		FT 7
	Betriebseinnahmen			_,,_,		
.162000	Personal- und Sachkostenersätze	0	0	400,00		FT 7
.163000	Kostenersatz von Wasser-	500	500	463,81		FT 7
	und Bodenverbänden					
.167000	Erstattungen	2.000	2.200	1.800,00		FT 7
.169000	innere Verrechnungen/Erstattung für	37.000	36.000	34.000,00		FT 3
	Maschinen- und Fuhrparkleistungen					
	von 2111 - Grundschule = 5.600 EUR					
	von 4600 - Kinderspielplätze = 500 EUR					
	von 4640 - Kindergarten = 900 EUR					
	von 5600 - Sportanlagen = 6.900 EUR					
	von 5800 - Park/Grünanlagen = 7.400 EUR					
	von 6300 - Straßen = 4.400 EUR					
	von 7200 - Grünabfall/Schredder = 1.700 EUR					
	von 7500 - Bestattungswesen = 8.900 EUR					
	von 8800 - allgem. Grundvermögen = 700 EUR					
.169010	innere Verrechnungen / Erstattung für	183.000	177.100	169.000,00		FT 3
	Leistungen des Bauhofes					
	von 2111 - Grundschule = 27.600 EUR					
	von 4600 - Kinderspielplätze = 2.500 EUR					
	von 4640 - Kindergarten = 4.300 EUR					
	von 5600 - Sportanlagen = 34.400 EUR					
	von 5800 - Park/Grünanlagen = 36.600 EUR					
	von 6300 - Straßen = 21.600 EUR					
	von 7200 - Grünabfall/Schredder = 8.700 EUR					
	von 7500 - Bestattungswesen = 43.900 EUR					
	von 8800 - allgem. Grundvermögen= 3.400 EUR					

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

U-Abschnitt 77100 Bauhof

	Haushaltsstelle		Haushal	Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
		Einnahmen	223.000	216.300	208.122,09		
	Ausgaben						
.414000	tariflich Beschäftigte		143.500	139.200	134.218,08	1	FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		12.300	12.000	10.847,39	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		29.700	28.600	27.147 , 83	1	FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.500010	bauliche Unterhaltung		2.000	2.000	731,59	5	FT 7
	(Bauhof/neues Umkleidegeb.)						
.520000	Geräte		3.000	3.000	1.939,58		FT 7
.540010	Bewirtschaftungskosten		5.000	5.000	4.709,85	3	FT 7
	Umkleidegebäude/Bauhof						
.550000	Fahrzeughaltung		25.000	24.000	22.370 , 62		FT 7
.560000	Dienst- und Schutzkleidung		1.000	1.000	230 , 67		FT 7
.562000	Aus- und Fortbildung		500	500	0,00		FT 7
.650000	Geschäftsausgaben		1.000	1.000	667 , 57		FT 7
		Ausgaben	223.000	216.300	202.863,18		
	UAB 77100	Zu-/Überschuss	0	0	5.258,91		
		Einnahmen	223.000	216.300	208.122,09		
		Ausgaben	223.000	216.300	202.863,18		
	AB 77	Zu-/Überschuss	0	0	5.258,91		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

78 Förderung d. Land- und Forstwirtschaft

U-Abschnitt **78000**

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Ве	ezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.510000	Unterhaltung der Wi	rtschaftswege	4.000	6.000	-4.644,93		FT 7
		Ausgaben	4.000	6.000	-4.644,93		
	UAB 78000	Zu-/Überschuss	-4.000	-6.000	4.644,93		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	4.000	6.000	-4.644,93		
	AB 78	Zu-/Überschuss	-4.000	-6.000	4.644,93		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

79 Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr

U-Abschnitt **79100**

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.655000	Kofinanzierung Aktivregion		2.500	2.500	2.175,25		FT 5
.656000	Mitgliedsbeitrag		1.500	0			FT 5
	Regionalpark Wedeler Au						
.713000	Umlage für die Unterhaltung de	er	1.500	1.500	1.500,00		FT 5
	Integrierten Station Unterelbe	5					
		Ausgaben	5.500	4.000	3.675,25		
	UAB 79100	Zu-/Überschuss	-5.500	-4.000	-3.675,25		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

79 Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr

U-Abschnitt 79200 Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Deckungskreis	Amt
Nr.	Beze	ichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.718000	Zuschuss für das Proj	ekt	3.000				FT 5
	"Nachtbus/Buslinie 58	39"					
		Ausgaben	3.000	0	0,00		
	UAB 79200	Zu-/Überschuss	-3.000	0	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	8.500	4.000	3.675,25		
	AB 79	Zu-/Überschuss	-8.500	-4.000	-3.675,25		
		Einnahmen	275.100	266.400	257.256,08		
		Ausgaben	338.600	344.900	319.920,31		
	EP 7	Zu-/Überschuss	-63.500	-78.500	-62.664,23		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch. Untern., Allg. Grund-u. Sondervermögen

Abschnitt

81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt

81700 Kombinierte Versorgungsunternehmen

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.220000	E i n n a h m e n Konzessionsabgabe Einnahmer A u s g a b e n	80.000	85.000 85.000	80.583,67 80.583,67		FT 3
	Ausgaber	0	0	0,00		
	UAB 81700 Zu-/Überschuss		85.000	80.583,67		
	Einnahmer Ausgaber AB 81 Zu-/Überschuss	0	85.000 0 85.000	80.583,67 0,00 80.583,67		
	Ausgaber	0	0	· ·		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch. Untern., Allg. Grund-u. Sondervermögen

Abschnitt

87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen

U-Abschnitt 87000 Kreditinstitute

	Haushaltsstelle)	Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezei	chnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
.210000	Einnahmen Dividende Ausgaben	Einnahmen	100 100	100 100	7,37 7,37		FT 3
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 87000	Zu-/Überschuss	100	100	7,37		
		Einnahmen	100	100	7,37		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	AB 87	Zu-/Überschuss	100	100	7,37		

Gemeinde

Einzelplan

8 Wirtsch. Untern., Allg. Grund-u. Sondervermögen

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 88000 Allgemeines Grundvermögen

4 Heist

	Haushalts	stelle	Haushaltsa	ansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	E	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.140000	Mieten und Pachter		55.000	46.000	24.713,45		FT 7
	ca. 49.000 € Mietw	vohnungen					
	ca. 6.000 € sonst	tige Mieten und Pachten					
.150000	sonstige Betriebse	einnahmen	100	100	287 , 64		FT 7
		Einnahmen	55.100	46.100	25.001,09		
	Ausgaben						
.500000	Unterhaltung der G	Grundstücke	6.000	15.000	25.000 , 00		FT 7
	und baulichen Anla	agen					
.540000	Bewirtschaftungsko	osten	17.000	9.000	11.159,48	3	FT 7
.679000	innere Verrechnung	g/ Erstattungen für	3.400	0	0,00		FT 3
	Leistungen des Bau	nhofes					
.679010	innere Verrechnung	g / Maschinen-	700	0	0,00		FT 3
	und Fuhrparkleistu	<u> </u>					
		Ausgaben	27.100	24.000	36.159,48		
	UAB 88000	Zu-/Überschuss	28.000	22.100	-11.158,39		
		Einnahmen	55.100	46.100	25.001,09		
		Ausgaben	27.100	24.000	36.159,48		
	AB 88	Zu-/Überschuss	28.000	22.100	-11.158,39		
		Einnahmen	135.200	131.200	105.592,13		
		Ausgaben	27.100	24.000	36.159,48		
	EP 8	Zu-/Überschuss	108.100	107.200	69.432,65		

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 90 Steuern, Allg. Zuweisungen u. Allg. Uml.

U-Abschnitt 90000

	Haushaltsst	elle	Haushaltsar	nsatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Be	zeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	1 2		3	4	5	6	7
	Einnahmen						
.000000	Grundsteuer A		20.000	19.500	17.451 , 27		FT 3
.001000	Grundsteuer B		340.000	335.000	289.422,63		FT 3
.003000	Gewerbesteuer		700.000	640.000	555.280,66		FT 3
.010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		1.491.200	1.358.200	1.263.884,00		FT 3
.012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		46.000	34.200	32.662,00		FT 3
.022000	Hundesteuer		13.500	12.500	11.651,33		FT 3
.041000	Schlüsselzuweisunge	n	420.600	411.200	447.864,00		FT 3
.091000	Sonderausgleich nac	h FAG	136.600	125.600	126.300,00		FT 3
.265000	Verzinsung von Steu	ernachforderungen	2.000	2.000	708,50		FT 3
		Einnahmen	3.169.900	2.938.200	2.745.224,39		
	Ausgaben						
.810000	Gewerbesteuerumlage		147.000	140.000	162.308,00		FT 3
.832000	Kreisumlage		1.092.800	1.069.500	996.629 , 79		FT 3
.832200	Amtsumlage		368.500	370.200	350.098 , 16		FT 3
.845000	Verzinsung von Steu	ererstattungen	1.000	1.000	287 , 00		FT 3
		Ausgaben	1.609.300	1.580.700	1.509.322,95		
	UAB 90000	Zu-/Überschuss	1.560.600	1.357.500	1.235.901,44		
		Einnahmen	3.169.900	2.938.200	2.745.224,39		
		Ausgaben	1.609.300	1.580.700	1.509.322,95		
	AB 90	Zu-/Überschuss	1.560.600	1.357.500	1.235.901,44		

90000.000000/ Grundsteuer A 001000 Grundsteuer B

Die gemeindlichen Realsteuerhebesätze belaufen sich für die Grundsteuer A auf 280 %, für die Grundsteuer B auf 310 %.

90000.003000 Gewerbesteuer

Entsprechend des Haushaltserlasses ist die Entwicklung der Gewerbesteuer unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Verhältnisse zu schätzen.

Bei Anwendung des gemeindlichen Hebesatzes von 330 % wird für 2015 aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung ein Gewerbesteueraufkommen von 700.000 EUR erwartet.

90000.010000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Auf der Grundlage der Steuerschätzung wurde das zu erwartende Ergebnis für die Ermittlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für das Haushaltsjahr 2015 zunächst mit insgesamt 1.126 Mio. EUR prognostiziert. Entsprechend den Ergebnissen der Steuerschätzung wird empfohlen, für das Jahr 2016 von einem Gemeindeanteil von 1.168 Mio. EUR auszugehen.

Der auf die Gemeinde Heist entfallende Anteil an der Einkommensteuer wird unter Berücksichtigung des gestiegenen Gesamtvolumens am Einkommensteueraufkommen mit rd. 1.491.200 EUR in Ansatz gebracht.

Der endgültige Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf der Grundlage der tatsächlichen Einkommensteuerentwicklung zu beobachten sein

90000.012000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Als Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird entsprechend dem Haushaltserlass ein Verteilungsvolumen von 125 Mio. EUR zu erwarten sein. Dies stellt einen auf die Gemeinde Heist entfallenden Anteil von 46.000 EUR dar.

90000.022000 Hundesteuer

Zurzeit sind 247 Hunde zur Hundesteuer angemeldet. Für 2016 ergibt sich ein Haushaltsansatz von 13.500 EUR.

90000.041000 Schlüsselzuweisungen

Für die Ermittlung der gemeindlichen Schlüsselzuweisungen für 2016 wird die Steuerkraft des 2. Halbjahres 2014 sowie 1. Halbjahres 2015 herangezogen. Unter Berücksichtigung der im Finanzausgleich 2016 voraussichtlich zu erwartenden Festsetzung der Finanzausgleichsmasse, Nivellierungssätze sowie der Grundbeträge ergibt sich für die Gemeinde Heist ein Gesamtbetrag an Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 420.600 EUR.

90000.091000 Sonderausgleich nach dem Familienleistungsausgleich gem. § 31 a Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Für das Jahr 2016 ist aufgrund des Landeshaushalts mit Zuweisungen in Gesamthöhe von rd. 107 Mio. EUR zu rechnen. Der Sonderausgleich, der auf die Gemeinde Heist entfällt, ist mit 136.600 EUR ermittelt worden.

90000.810000 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage wird im Jahr 2016 voraussichtlich 69 % betragen. Bei dem geplanten Gewerbesteueraufkommen von 700.000 EUR wird mit einem Haushaltssoll von 147.000 EUR gerechnet.

90000.832000 Kreisumlage

Auf der Basis eines Kreisumlagesatzes von 39,0 % ermittelt sich eine Kreisumlage in Höhe von 1.092.800 EUR. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber dem Ansatz des Vorjahres um 23.300 EUR.

90000.832200 Amtsumlage

Der Amtsumlagesatz wird vorbehaltlich des Beschlusses des Amtsausschusses zum 01.01.2016 auf 13,15 % festgesetzt, so dass sich für die Gemeinde Heist unter Anwendung der vorläufigen Umlagegrundlagen ein Betrag von 368.500 EUR (- 1.700 €) ergibt.

Die zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage sowie Amtsumlage angewandten Grundlagen sind momentan lediglich vorläufig, da die maßgeblichen Bevölkerungszahlen noch nicht vorliegen und die angewandten Grunddaten auf den Empfehlungen des Haushaltserlass für 2016 basieren.

Der Abschnitt 90 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen – schließt mit einem Überschuss in Höhe von 1.560.600 EUR ab.

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt U-Abschnitt 91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

nitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle	Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Am
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen			-		+
202000	Zinserstattung vom Amt	100	200	0,00		FT
206000	Zinsen aus Geldanlagen bei Banken	2.000	12.000	1.485,77		FT
208000	Zinseinnahme aus Darlehen	10.300	10.800	11.262,72		FT
	an den TSV "Gut Heil" Heist e.V.					
210000	Zinsanteile aus Beteiligungen	2.300	2.300	2.313,73		FT
260010	Zuführung zur Gebühren-	0	0	1.404,55		FT
	ausgleichsrücklage					
261000	Stundungszinsen	100	100	50,00		FT
270000	Abschreibungen	17.800	18.400	18.266,00		FT
	- 3.372 EUR von Hhst. 7500.680000	ı	ı	l		1
	- 14.409 EUR von Hhst. 2111.680000					
275000	Verzinsung des Anlagekapitals	16.500	18.100	18.358,00		FT
	- 4.323 EUR von Hhst. 7500.685000	I	ı	, 1		1
	- 12.149 EUR von Hhst. 2111.685000					
280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt	9.000	39.400	31.966,10		FT
200000	- 9.000 EUR Entnahme aus Grabpflege	3.000	33.100	31.300/10		
	Einnahmen	58.100	101.300	85.106,87		ı
	Ausgaben	30.100	101.500	03.100,07		
470000	Deckungsreserve Personalkosten	2.000	2.000	0,00	1	FT
808000	Zinsen an den Kreditmarkt	21.200	23.900	26.584,95	-	FT
840010	Zuführung Grabpflegelegate	9.000	9.000	8.726,42		FT
850000	Deckungsreserve	3.000	3.000	0,00		FT
860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	250.400	97.700	98.567,63		FT
	- 97.899 EUR ordentl. Tilgungen		- 1	,		1
	- 152.500 EUR allgemeine Zuführung					

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt

91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

U-Abschnitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushalts	stelle	Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	E	Bezeichnung	2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7
		Ausgaben	285.600	135.600	133.879,00		
	UAB 91000	Zu-/Überschuss	-227.500	-34.300	-48.772,13		
		Einnahmen	58.100	101.300	85.106,87		
		Ausgaben	285.600	135.600	133.879,00		
	AB 91	Zu-/Überschuss	-227.500	-34.300	-48.772,13		

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2016

Vermögenshaushalt

- in EUR -

Gemeinde: Heist

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt

00 Gemeindeorgane

U-Abschnitt 00000 Gemeindeorgane

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Investitionen und Invest		Erläuterungen	Amt
			VerpflErm.		Jahresrechnung	Forderungs	maßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Ein	nahmen (0	0,00				
	Ausgaben								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	500	0	2.000		0	2.000		FT 6
	Beschaffungszuschuss für Tablets	zum papierlosen Sitz	ungsdienst						
	Aı	ısgaben 500	0	2.000	0,00	0	2.000		
	UAB 00000 Zu-/Übei	rschuss -500		-2.000	0,00				
	Eir	nnahmen (0	0,00				
	Aı	ısgaben 500	0	2.000	0,00	0	2.000		
	AB 00 Zu-/Übei	rschuss -500		-2.000	0,00				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt

02 Hauptverwaltung

U-Abschnitt **02000**

Haushaltsstelle					Ergebnis der Jahresrechnung			Erläuterungen 	Amt	
	Bezeio	chnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einna	hmen									
		Einnahmen	0		0	0,00				
Ausga	b e n									
Erwerb von	n beweglic	hem Vermögen	5.000	0	0	8.000,00	0	0		FT 6
		Ausgaben	5.000	0	0	8.000,00	0	0		
UAB	02000	Zu-/Überschuss	-5.000		0	-8.000,00				
		Einnahmen	0		0	0,00				
		Ausgaben	5.000	0	0	8.000,00	0	0		
AB	02	Zu-/Überschuss	-5.000		0	-8.000,00				
		Einnahmen	0		0	0,00				
		Ausgaben	5.500	0	2.000	8.000,00	0	2.000		
EP	0	Zu-/Überschuss	-5.500		-2.000	-8.000,00				
	Einna Ausga Erwerb vor UAB AB	Bezeio E i n n a h m e n A u s g a b e n Erwerb von beweglich UAB 02000	Einnahmen Ausgaben Erwerb von beweglichem Vermögen Ausgaben UAB 02000 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben AB 02 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben	Bezeichnung 2016 EUR 2 3 E i n n a h m e n	NerpflErm. 2016 2016 EUR	NerpflErm. 2016 2015 2015 2016 2015 2016 2016 2015 2016 2016 2016 2016 2016 201	Note	Note	Bezeichnung	Bezeichnung

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung

Abschnitt

13 Brandschutz

U-Abschnitt 13000 Brandschutz

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen Förderungs	und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.		Beze	ichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1			2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einna	hmen									
.361000	Zuweisung	für Besc	haffung Digitalfunk	0		0	0,00				
			Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausga	b e n									
.935000	Erwerb von	bewegli	chem Vermögen	0	0	0	2.456,45	0	0		FT 7
.935010	.935010 Erwerb von beweglichem Vermögen		12.000	0	22.000		0	22.000		FT 7	
	- Ausrüstu	ıngsgeger	stände	'	'	!	'		'		
.935020	Ersatzbesc	haffung	Feuerwehrfahrzeug	50.000	0			0	0		FT 7
			Ausgaben	62.000	0	22.000	2.456,45	0	22.000		
	UAB	13000	Zu-/Überschuss	-62.000		-22.000	-2.456,45				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	62.000	0	22.000	2.456,45	0	22.000		
	AB	13	Zu-/Überschuss	-62.000		-22.000	-2.456,45				
			Einnahmen	o		0	0,00				
			Ausgaben	62.000	0	22.000	2.456,45	0	22.000		
	EP	1	Zu-/Überschuss	-62.000		-22.000	-2.456,45				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21110 Grundschule

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz			Ergebnis der		und Invest	Erläuterungen	Amt
		VerpflErm.			Jahresrechnung	Förderungs	maßnahmen		
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt-	bisher		
						ausgabebedarf	bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000	0	5.000	12.000,00	0	5.000		FT 4
	- diverse Beschaffungen	'			l				
	Ausgaben	10.000	0	5.000	12.000,00	0	5.000		
	UAB 21110 Zu-/Überschuss	-10.000		-5.000	-12.000,00				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21120 Neubau der Sporthalle

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
.327000	Rückflüsse von Darlehen (Sporthalle)	12.800		12.300	11.909,24				FT 3
	Einnahmen	12.800		12.300	11.909,24				
	Ausgaben								
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 21120 Zu-/Überschuss	12.800		12.300	11.909,24				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

2 Schulen

Abschnitt

21 Grund- und Hauptschulen

U-Abschnitt 21140 Betreuungsschule

	Hai	ushaltsstelle	9	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung			Erläuterungen	Amt
Nr.		Bezeich	inung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnai	hmen	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausga										
.935000	Erwerb von	rwerb von beweglichem Vermögen		2.000	0	2.000		0	2.000		FT 4
			Ausgaben	2.000	0	2.000	0,00	0	2.000		
	UAB	21140	Zu-/Überschuss	-2.000		-2.000	0,00				
			Einnahmen	12.800		12.300	11.909,24				
			Ausgaben	12.000	0	7.000	12.000,00	0	7.000		
	AB	21	Zu-/Überschuss	800		5.300	-90,76				
			Einnahmen	12.800		12.300	11.909,24				
			Ausgaben	12.000	0	7.000	12.000,00	0	7.000		
	EP	2	Zu-/Überschuss	800		5.300	-90,76				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Abschnitt

36 Heimatpflege

U-Abschnitt 36030 Reetdachförderung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
				VerpflErm.	1	Jahresrechnung	Forderungs	naisnanmen		
Nr.	Bezeichnu	ung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen									T
		Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben									
.987000	Investitionszuschüsse		5.000	0	0	1.127,53	0	0		FT 7
		Ausgaben	5.000	0	0	1.127,53	0	0		
	UAB 36030	Zu-/Überschuss	-5.000		0	-1.127,53				
		Einnahmen	0		0	0,00				
		Ausgaben	5.000	О	0	1.127,53	0	0		
	AB 36	Zu-/Überschuss	-5.000		0	-1.127,53				
		Einnahmen	0		0	0,00				
		Ausgaben	5.000	0	0	1.127,53	0	О		
	EP 3	Zu-/Überschuss	-5.000		0	-1.127,53				
4	•	· ·								

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt 46000 Spielplätze

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnur	ng	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen									
		Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben									
.935000	Erwerb von Spielgeräten		2.500	0	2.500	-1.041,82	0	2.500		
		Ausgaben	2.500	0	2.500	-1.041,82	0	2.500		
	UAB 46000	Zu-/Überschuss	-2.500		-2.500	1.041,82				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

4 Soziale Sicherung

Abschnitt

46 Einrichtungen der Jugendhilfe

U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle				Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen Förderungsi	und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Nr. Bezeichnung		ng	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnal	nmen									
.360000	Zuweisung 1	Bund für Krip	penplätze	140.000		0	0,00				
.362000	Zuweisung 1	Kreis für Kri	ppenplätze	20.000		0	0,00				
			Einnahmen	160.000		0	0,00				
	Ausgai	ben									
.935000	Erwerb von	beweglichem	Vermögen	0	0	20.000	20.000,00	0	20.000		
	Außenspiel	geräte für Ki	ndergarten	'		!		'	'		
.950000	Baukosten ·	- Erweiterung	Krippenplätze	65.000	0	0	326.000,00	0	0		
.950010	Bestandssaı	nierung Kita		50.000	0			0	0		FT 5
			Ausgaben	115.000	0	20.000	346.000,00	0	20.000		
	UAB	46400	Zu-/Überschuss	45.000		-20.000	-346.000,00				
			Einnahmen	160.000		o	0,00				
			Ausgaben	117.500	0	22.500	344.958,18	o	22.500		
	AB	46	Zu-/Überschuss	42.500		-22.500	-344.958,18				
			Einnahmen	160.000		0	0,00				
			Ausgaben	117.500	0	22.500	344.958,18		22.500		
	EP	4	Zu-/Überschuss	42.500	·	-22.500	-344.958,18				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

56 Eigene Sportstätten

U-Abschnitt 56000 Sportstätten

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.988010	Zuschuss für Gerätebeschaffung	0	0	0	1.029,00	0	0		FT 4
	Ausgaben	0	0	0	1.029,00	0	0		
	UAB 56000 Zu-/Überschuss	0		0	-1.029,00				

Gemeinde 4 Heist

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten

U-Abschnitt 56100 Sporthalle

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.988010	Zuschuss für Gerätebeschaffung	0	0	0	637,50	0	0		FT 4
	Ausgaben	0	0	0	637,50	0	0		
	UAB 56100 Zu-/Überschuss	0		0	-637,50				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

56 Eigene Sportstätten

U-Abschnitt 56280 Neubau einer Skateanlage

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeich	nnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben Baukosten Skateanlag	e	0	0	0	365,33	0	0		
	UAB 56280	Ausgaben Zu-/Überschuss	0	_	o 0	365,33 -365,33		0		
		Einnahmen Ausgaben	0	0	0	0,00 2.031,83	0	0		
	AB 56	Zu-/Überschuss	0		0	-2.031,83				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt

59 Sonstige Erholungseinrichtungen

U-Abschnitt 59000 Dorfplatz

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt	
Nr.	Nr. Bezeich		chnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	1 2		2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einna	hmen									
			Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausga	b e n									
.960000	Planungs-	und Bauko	sten Dorfplatz	2.000	0	5.000	1.892,50	0	5.000		FT 7
			Ausgaben	2.000	0	5.000	1.892,50	0	5.000		
	UAB	59000	Zu-/Überschuss	-2.000		-5.000	-1.892,50				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	2.000	0	5.000	1.892,50	0	5.000		
	AB	59	Zu-/Überschuss	-2.000		-5.000	-1.892,50				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	2.000	0	5.000	3.924,33	0	5.000		
	EP	5	Zu-/Überschuss	-2.000		-5.000	-3.924,33				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

62 Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)

U-Abschnitt **62000**

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung		ı und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen Rückflüsse von Darlehen Einnahmen Ausgaben	300 300		500 500	800,18 800,18				FT 3
	Ausgaben UAB 62000 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben	300 300		0 500 500 0	,		0		
	AB 62 Zu-/Überschuss		_	500	· ·		·		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

63 Gemeindestrassen

U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.500	0	0	0,00	0	0		FT 7
	Ausgaber	2.500	0	0	0,00	0	0		
	UAB 63000 Zu-/Überschuss	-2.500		0	0,00				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

63 Gemeindestrassen

U-Abschnitt 63200 Verbesserung von Fußwegen

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt	
Nr.	Nr. Bezeich	nung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt			
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einna	hmen									
			Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausga	b e n									
.960000	Baukosten	Verbesserun	ıg Fußwege	5.000	0	25.000	-5.436,71	0	25.000		FT 7
	1		Ausgaben	5.000	0	25.000	-5.436,71	0	25.000		
	UAB	63200	Zu-/Überschuss	-5.000		-25.000	5.436,71				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	7.500	0	25.000	-5.436,71	0	25.000		
	AB	63	Zu-/Überschuss	-7.500		-25.000	5.436,71				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt

67 Strassenbeleuchtung u. -reinigung

U-Abschnitt 67000 Straßenbeleuchtung

	Haushaltsste	elle	1	Haushaltsansatz VerpflErm.	!	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezei	chnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen Ausgaben	Einnahmen	0		0	0,00				
.950000	Energetische Sanier Straßenbeleuchtung	-	0	0	0	-25.724,72	0	0		FT 7
	UAB 67000	Ausgaben Zu-/Überschuss	0	· ·	0	-25.724,72 25.724,72		0		
	AB 67	Einnahmen Ausgaben Zu-/Überschuss Einnahmen	0 0 0 300	0	0 0 0 500	0,00 -25.724,72 25.724,72 800,18	0	0		
	EP 6	Ausgaben Zu-/Überschuss	7.500 -7.200	0		-31.161,43	0	25.000		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

75 Bestattungswesen

U-Abschnitt 75000 Bestattungswesen

	Haush	altsstelle		I	Haushaltsansatz	:	Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
				ı	VerpflErm.	i	•	rorderungs	IIIaisiiaiiiileii		
Nr.		Bezeichnu	ng	2016	2016	2015	2014	Gesamt-	bisher		
								ausgabebedarf	bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahm	en									
			Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgabe	n									
.950000	Baukosten			0	0	5.000	10.000,00	0	5.000		FT 7
	Einfriedigung	Friedhof									
.960000	Baukosten/Ges	taltungsmal	3nahmen	15.000	0	15.000	8.092,00	0	15.000		FT 7
			Ausgaben	15.000	0	20.000	18.092,00	0	20.000		
	UAB 75	000	Zu-/Überschuss	-15.000		-20.000	-18.092,00				
			Einnahmen				0.00				
				۷		U	0,00				
			Ausgaben	15.000	0	20.000	18.092,00	0	20.000		
	AB 75		Zu-/Überschuss	-15.000		-20.000	-18.092,00				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt

77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

U-Abschnitt 77100 Bauhof

	Ha	ushaltsste	lle	1	Haushaltsansatz VerpflErm.	2	Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.		Bezeio	chnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1			2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einna	hmen									
			Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausga	b e n									
.935000	Erwerb von	beweglic	hem Vermögen	3.000	0	7.000	4.430,43	0	7.000		FT 7
			Ausgaben	3.000	0	7.000	4.430,43	0	7.000		
	UAB	77100	Zu-/Überschuss	-3.000		-7.000	-4.430,43				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	3.000	0	7.000	4.430,43	0	7.000		
	AB	77	Zu-/Überschuss	-3.000		-7.000	-4.430,43				
			Einnahmen	0		0	0,00				
			Ausgaben	18.000	0	27.000	22.522,43	0	27.000		
	EP	7	Zu-/Überschuss	-18.000		-27.000	-22.522,43				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 81800 Nahwärmeversorgung

	Haushaltsstelle		ŀ	Haushaltsansatz VerpflErm.		Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichn	ung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
.367000	Einnahmen Zuschuss für Machbarke Ausgaben Planungs- und Baukoste UAB 81800	Einnahmen	 o o o	0	 0 0 0	0,00 0,00 1.243,55 1.243,55	0 0	0 0		FT 7
	AB 81	Einnahmen Ausgaben Zu-/Überschuss	0 0 0	0	0 0 0	0,00 1.243,55 -1.243,55	0	0		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen

U-Abschnitt 87000 Kreditinstitute

	Haush	altsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.		Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahm	e n								
		Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgabe	n								
.930000	Stammkapital	Breitband-Zweckverband				20.000,00	0	0		
		Ausgaben	0	0	0	20.000,00	0	0		
	UAB 87	000 Zu-/Überschuss	0		0	-20.000,00				
		Einnahmen	О		0	0,00				
		Ausgaben	0	0	0	20.000,00	0	0		
	AB 87	Zu-/Überschuss	0		0	-20.000,00				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt

88060 Grunderwerb B-Plan 13 -Voßkuhl-

	Haushaltsstelle	ŀ	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
.340000	Erlöse aus der Veräußerung von Grund-	0		0	545 , 10				
	stücken								
	Einnahmen	o		0	545,10				
	Ausgaben								
.932000	Grunderwerbskosten	0	0	3.000	89,04	0	3.000		FT 5
	Ausgaben	o	0	3.000	89,04	0	3.000		
	UAB 88060 Zu-/Überschuss	0		-3.000	456,06				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt 88070 Wohngrundstück Schulstraße 1

	Haushaltsstelle		1	Haushaltsansatz VerpflErm.	!	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnu	ng	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen									
		Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben									
.932000	Grunderwerbskosten		18.000	0	18.000	15.157,20	0	18.000		FT 5
		Ausgaben	18.000	0	18.000	15.157,20	0	18.000		
	UAB 88070	Zu-/Überschuss	-18.000		-18.000	-15.157,20				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt

88080 Grunderwerb B-Plan 15 - Gewerbegebiet -

	Haushaltsstelle		!	Haushaltsansatz VerpflErm.		Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnur	ıg	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen									
		Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben									
.932000	Erwerb von Grundstücken		0	0	0	-46.384,90	0	0		FT 5
		Ausgaben	o	0	0	-46.384,90	0	0		
	UAB 88080	Zu-/Überschuss	0		0	46.384,90				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt 88090 Ablösung Erbbaurechte

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.	1	Ergebnis der Jahresrechnung		und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.932000	Grunderwerbskosten	11.500	0	11.500	47.569,24	0	11.500		FT 7
.950000	Abbruchkosten	0	0	0	42.723,86	0	0		FT 7
	Ausgaben	11.500	0	11.500	90.293,10	0	11.500		
	UAB 88090 Zu-/Überschuss	-11.500		-11.500	-90.293,10				

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen

Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt 88100 Projekt Bürgerhaus/Familienzentrum

	Haushaltss	telle	I	Haushaltsansatz VerpflErm.	!	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest maßnahmen	Erläuterungen	Amt
Nr.	Beze	eichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n Zuweisung des Land		89.400 89.400		 0	0,00				FT 7
.950000	Ausgaben Planungs- und Baul	kosten Ausgaben	193.500 193.500		0	2.299,08		o o		FT 7
	UAB 88100	Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben	-104.100 89.400 223.000		0 0 32.500	-2.299,08 545,10 61.453,52		32.500		
	AB 88	Ausgaben Zu-/Überschuss Einnahmen	-133.600 89.400		-32.500 -32.500 0	·		32.500		
	EP 8	Ausgaben Zu-/Überschuss	223.000 -133.600		32.500 -32.500	·		32.500		

Gemeinde

4 Heist

Einzelplan

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt

91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

U-Abschnitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle	ı	Haushaltsansatz	2	Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen Förderungs		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2016	2015	2014	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen								
.300000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	250.400		97.700	98.567 , 63				FT 3
.310000	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	37.500		160.600	380.175 , 49				FT 3
.319200	Sonstige Rücklagen	9.000		9.000	8.726,42				FT 3
	Entn. aus der Rücklage -Grabpflegelegate								
.319210	Entnahme aus Sonderrücklage	0		0	76.334,23				
	Kindergarten / Erbschaft Grote								
	Einnahmen	296.900		267.300	563.803,77				
•	Ausgaben								
.900000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	9.000	0	39.400	31.966,10	0	39.400		FT 3
.910000	Zuführung zur	0	0	0	0,00	0	0		FT 3
	allgemeinen Rücklage(Planzuführung)								
.910050	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0	0	0	0,00	0	0		FT 3
	(Überschuß lt. Jahresrechnung)								
.912020	Zuführung Sonderrücklage AfA Friedhof	0	0	0	0,00	0	0		FT 3
	Zuführung Sonderrücklage GebAusgl.	0	0	0	1.404,55	0	0		FT 3
	Vorfluter								
.972800	Tilgung von Krediten an den Kreis	0	0	0	0,00	0	0		FT 3
.977800	Tilgung von Krediten	97.900	0	97.700	97.163,08	0	97.700		FT 3
	an private Unternehmen								
	Ausgaben	106.900	0	137.100	130.533,73	0	137.100		
	UAB 91000 Zu-/Überschuss	190.000		130.200	433.270,04				
	Einnahmen	296.900		267.300	563.803,77				
	Ausgaben	106.900	0	137.100		o	137.100		
	AB 91 Zu-/Überschuss	190.000	· ·	130.200	•	Ĭ	23.1200		
	AD 91 Zu-/UDerschuss	190.000		130.200	433.270,04	l			

Sammelnachweis / Deckungskreise

4 Heist

Sammelnachweis

40 Personalausgaben

	Haushaltsstelle	Haushaltsai	nsatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	- gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb	-	-	-	-	
	des Deckungskreises 1 -					
00000	Gemeindeorgane					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche	26.000	25.000	21.092,90		FT 1
	Tätigkeit					
	- ca. 15.500 EUR Aufwandsentschädigung					
	Bürgermeister und Stellvertreter					
	- ca. 6.000 EUR Aufwandsentschädigung					
	Gemeindevertretung/Ausschüsse					
	- ca. 4.000 EUR Aufwandsentschädigung					
	Fraktionssitzungen					
	- ca. 500 EUR Reisekosten					
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	1.600	1.500	1.419,72		FT 1
	AB/UAB 00000 Summe	27.600	26.500	22.512,62		
02000	Hauptverwaltung					
.414000	tariflich Beschäftigte	1.200	1.200	1.141,29		FT 1
	AB/UAB 02000 Summe	1.200	1.200	1.141,29		
13000	Brandschutz					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche	9.000	9.000	6.874,63		FT 7
	Tätigkeit			,		
	ca. 2.300 EUR Aufwandsentschädigung					
	Wehrführung					
	ca. 2.700 EUR Entschädigung Gerätewart					
	incl. Atemschutz					
	ca. 600 EUR für Jugendwart					
	ca. 3.400 EUR Lohnausfall bei	I	ı	l		I

ca. 3.400 EUR Lohnausfall bez

Lehrgängen/Einsätzen

4 Heist

Sammelnachweis

40 Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	Amt	
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
.414000	tariflich Beschäftigte		7.300	7.200	6.636,37		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		700	700	529 , 67		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	_ = =		1.500	1.500	1.269,94		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.448010	Sozialversicherungsbeiträge		100	200	64,58		FT 1
	AB/UAB 13000	Summe	18.600	18.600	15.375,19		İ
21110	Grundschule						
.414000	tariflich Beschäftigte		45.500	44.400	41.527,41		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		4.400	4.400	3.406,93		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		10.000	10.000	7.953 , 16		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 21110	Summe	59.900	58.800	52.887,50		
21120	Betreuungsschule						
.414000	tariflich Beschäftigte		50.500	44.100	41.450,64		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		4.300	3.800	3.386,41		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		11.000	9.500	8.595 , 32		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 21120	Summe	65.800	57.400	53.432,37		
35200	Bücherei						
.414000	tariflich Beschäftigte		5.400	7.000	6.733 , 55		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		500	700	552 , 21		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		1.700	1.400	1.320,32		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 35200	Summe	7.600	9.100	8.606,08		

4 Heist

Sammelnachweis

40 Personalausgaben

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung		2016	2015	2014		
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	7
46020	Offene Jugendarbeit						
.414000	tariflich Beschäftigte		39.400	35.600	33.446,04		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		3.500	3.100	2.477,46		FT 1
	für tariflich Beschäftigte				·		
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		8.900	7.500	7.018,16		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 46020	Summe	51.800	46.200	42.941,66		
56000	Eigene Sportstätten						
.414000	tariflich Beschäftigte		4.800	4.600	4.116,78		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		500	500	317,88		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge		1.000	900	760,20		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 56000	Summe	6.300	6.000	5.194,86		
75000	Bestattungswesen						
.414000	tariflich Beschäftigte		4.400	4.200	3.600,28		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		400	400	295,23		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	İ	900	800	705,94		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
	AB/UAB 75000	Summe	5.700	5.400	4.601,45		
77100	Bauhof						
.414000	tariflich Beschäftigte		143.500	139.200	134.218,08		FT 1
.434000	Beiträge an die VBL		12.300	12.000	10.847,39		FT 1
	für tariflich Beschäftigte						
.444000	Sozialversicherungsbeiträge	İ	29.700	28.600	27.147,83		FT 1
	für tariflich Beschäftigte	İ					
	AB/UAB 77100	Summe	185.500	179.800	172.213,30		1

SN-Zusammenstellung

Gemeinde

4 Heist

Sammelnachweis

40 Personalausgaben

	Haushaltsstelle	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2016	2015	2014		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
91000	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft					
.470000	Deckungsreserve Personalkosten	2.000	2.000	0,00		FT 1
	AB/UAB 91000 Summe	2.000	2.000	0,00		
	Summe SN 40	432.000	411.000	378.906,32		

Deckungskreise 2016 Gemeinde Heist

Die Haushaltsansätze der nachstehend aufgeführten Positionen werden in Deckungskreisen zusammengefasst und für gegenseitig deckungsfähig erklärt, d.h., Minderausgaben bei einer Haushaltsstelle können zur Deckung von Mehrausgaben bei einer anderen Haushaltsstelle verwendet werden.

DK 1 Gegenseitig deckungsfähig

<u>UK 1</u>	Gegenselig deckungslanig	
HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
00000.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	26.000 €
00000.448010	Sozialversicherungsbeiträge	1.600 €
02000.414000	tariflich Beschäftigte	1.200 €
13000.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	9.000 €
13000.414000	tariflich Beschäftigte	7.300 €
13000.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	700 €
13000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.500 €
13000.448010	Sozialversicherungsbeiträge	100 €
21110.414000	tariflich Beschäftigte	45.500 €
21110.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	4.400 €
21110.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.000 €
21120.414000	tariflich Beschäftigte	50.500 €
21120.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	4.300 €
21120.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	11.000 €
35200.414000	tariflich Beschäftigte	5.400 €
35200.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	500 €
35200.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.700 €
46020.414000	tariflich Beschäftigte	39.400 €
46020.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	3.500 €
46020.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	8.900 €
56000.414000	tariflich Beschäftigte	4.800 €

56000.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	500 €
56000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.000 €
75000.414000	tariflich Beschäftigte	4.400 €
75000.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	400 €
75000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	900 €
77100.414000	tariflich Beschäftigte	143.500 €
77100.434000	Beiträge an die VBL für tariflich Beschäftigte	12.300 €
77100.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	29.700 €
91000.470000	Deckungsreserve Personalkosten	2.000 €
		432.000 €

DK 3 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
13000.540000	Bewirtschaftungskosten Feuerwehr	9.500 €
21110.540000	Bewirtschaftungskosten Grundschule	32.000 €
46020.540000	Bewirtschaftungskosten Jugendtreff	2.000 €
56000.540000	Bewirtschaftungskosten Sportplatz	500 €
56000.540010	Bewirtschaftungskosten Umkleidegebäude/Bauhof	9.000 €
56100.540000	Bewirtschaftungskosten Sporthalle	37.000 €
67000.540000	Bewirtschaftungskosten Straßenbeleuchtung	10.000 €
77100.540010	Bewirtschaftungskosten Umkleidegebäude/Bauhof	5.000 €
88000.540000	Bewirtschaftungskosten allgemeines Grundvermögen	17.000 €
	•	122.000 €

DK 5 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
56000.500010	bauliche Unterhaltung (neues Umkleidegeb.)	2.000 €
77100.500010	bauliche Unterhaltung (Bauhof)	2.000 €
		4.000 €

DK 6 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
00000.570000	Repräsentationskosten	300 €
00000.592000	Ehrungen	3.000 €
		3.300 €

DK 7 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
13000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.000 €
13000.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	8.500 €
13000.550000	Fahrzeughaltung	7.000 €
13000.560000	Dienst- und Schutzkleidung	7.000 €
13000.650000	Geschäftsausgaben	3.500 €
	·	28.000 €

DK 8 Gegenseitig deckungsfähig

<u> </u>		
HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
21110.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	2.000 €
21110.530000	Miete Kopierer	1.900 €
21110.570000	Lehrmittel	1.800 €
21110.576000	Lernmittel	3.000 €
21110.590000	Schülerbücherei	300 €
21110.600000	Schulveranstaltungen	1.500 €
21110.650000	Geschäftsausgaben	3.000 €
	•	13.500 €

DK 9 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
21120.520000	Gerätekauf- und -unterhaltung	700 €
21120.576000	Spiel- und Beschäftigungsmaterial	1.200 €
		1.900 €

DK 10 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
21110.672000	Schulkostenbeiträge Grundschulen	13.000 €
23000.672000	Schulkostenbeiträge Gymnasium	110.000 €
27000.672000	Schulkostenbeiträge Förderschulen	1.000 €
28100.672000	Schulkostenbeiträge Gesamtschulen	150.000 €
	•	274.000 €

DK 11 Gegenseitig deckungsfähig

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2016
35200.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	300 €
35200.590000	Kauf von Büchern	1.500 €
35200.650000	Geschäftsausgaben	200 €
		2.000 €

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Gemeinde: Heist

Seite

Gemeinde

Genie	inde 4 heis			Haushaltsansatz			Ergebnisse der	Jahresrechnung
	Einzelplan	На	Haushaltsjahr 2016			2015	20	014
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	49.600		0	47.400	0,00	35.588,04
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	2.000	76.400		9.000	84.800	8.487,19	70.498,01
2	Schulen	73.700	681.700		68.400	649.000	72.891,45	634.841,19
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	100	14.600		100	16.200	0,00	13.197,03
4	Soziale Sicherung	69.400	432.400		71.300	441.600	71.328,97	343.028,27
5	Gesundheit, Sport, Erholung	62.100	221.600		60.300	213.400	59.590,74	200.793,23
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	6.400	115.100		6.400	115.000	6.275,41	114.525,72
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	275.100	338.600		266.400	344.900	257.256,08	319.920,31
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	135.200	27.100		131.200	24.000	105.592,13	36.159,48
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.228.000	1.894.900		3.039.500	1.716.300	2.830.331,26	1.643.201,95
0-9	Zusammen	3.852.000	3.852.000		3.652.600	3.652.600	3.411.753,23	3.411.753,23

Gemeinde	4	Heis
Gemeinde	4	Heis

				Haushaltsansatz			Ergebnisse der	Jahresrechnung
	Einzelplan	На	aushaltsjahr 201	6	Vorjahr	2015	20	014
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	VerpflErm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	5.500	0	0	2.000	0,00	8.000,00
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	0	62.000	0	0	22.000	0,00	2.456,45
2	Schulen	12.800	12.000	0	12.300	7.000	11.909,24	12.000,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	5.000	0	0	0	0,00	1.127,53
4	Soziale Sicherung	160.000	117.500	0	0	22.500	0,00	344.958,18
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	2.000	0	0	5.000	0,00	3.924,33
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	300	7.500	0	500	25.000	800,18	-31.161,43
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	18.000	0	0	27.000	0,00	22.522,43
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	89.400	223.000	0	0	32.500	545,10	82.697,07
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	296.900	106.900	0	267.300	137.100	563.803,77	130.533,73
0-9	Zusammen	559.400	559.400	0	280.100	280.100	577.058,29	577.058,29
	Gesamthaushalt	4.411.400	4.411.400	0	3.932.700	3.932.700	3.988.811,52	3.988.811,52

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

- in EUR -

Gemeinde : Heist Einwohner: 2.862

Stand : 31.12.2014

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investions- ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen
-	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeindeorgane	0	0	27.600	6.100	0	-33.700	0	0	500	0
	Je EV	. 0	0	10	2	0	-12	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	0	0	1.200	14.700	0	-15.900	0	0	5.000	0
	Je EV	. 0	0	0	5	0	-6	0	0	2	0
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	28.800	20.800	0		0	0	5.500	0
	Je EV	<i>'</i> . 0	0	0	7	0	-18	0	0	2	0
13	Brandschutz	2.000	0	18.600	49.000	8.800	1	0	0		
	Je EV	. 1	0	6	17	3	-26	0	0	22	0
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	2.000	0	18.600	49.000	8.800	-74.400	0	0	62.000	0
	Je EV	<i>'</i> . 1	0	6	17	3	-26	0	0	22	0
21	Grund- und Hauptschulen	73.700	0	125.700		1		12.800	0	12.000	0
	Je EV	. 26	0	44		0		4	0	4	0
23	Gymnasien	0	0	0	110.000	0		0	Ĭ		0
	Je EV	. 0	0	0	38			0	0	0	0
27	Förderschulen	0	0	0	1.000		1.000	0	1		0
	Je EV	. 0	0	0	0	0		0	0	0	0
28	Gesamtschulen	0	0	0	100.000	117.700		0	Ĭ	0	0
	Je EV		0	0	52		1		0	0	0
2	Schulen	73.700	0	125.700		1	1	12.800	1		0
	Je EV		0	0	152				0	4	0
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	0	0	500			Ĭ	0	0
-	Je EV		0	0	0	0		0	Ů	0	0
35	Volksbildung	0	0	7.600	2.000	0	1	0	1	0	0
	Je EV		0	3	1	0		0	Ů	0	0
36	Heimatpflege	100	0	0	4.200	300		0		5.000	0
	Je EV	. 0	0	0	1	0	-2	0	0	2	0

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investions- ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	100	0	7.600	6.200	800	-14.500	0	0	5.000	0
	Je	EW . 0	0	0	2	0	-5	0	0	2	0
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr.d.Jug.Hilfe)	1.500	0	0	7.000	0	-5.500	0	0	0	0
	Je	EW. 1	0	0	2	0	-2	0	0	0	0
45	Jugendhilfe nach dem KJHG	0	0	0	0	700	-700	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	67.900	0	51.800	67.700	304.000	-355.600	160.000	115.000	2.500	0
	Je	EW. 24	0	18	24	106	-124	56	40	1	0
47	Förd. v. anderen Trägern d. WohlfPflege	0	0	0	0	1.200	-1.200	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Soziale Sicherung	69.400	0	51.800	74.700	305.900	-363.000	160.000	115.000	2.500	0
	Je	EW. 25	0	0	26	106	-126	56	40	1	0
54	Sonst. Einrichtungen u. Massn. d. Gesundheitspfl.	0	0	0	9.200	100	-9.300	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	3	0	-3	0	0	0	0
55	Förderung des Sports	0	0	0	2.600	49.500	-52.100	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	1	17	-18	0	0	0	0
56	Eigene Sportstätten	62.100	0	6.300	109.800	0	-54.000	0	0	0	0
	Je	EW. 22	0	2	38	0	-19	0	0	0	0
58	Park- und Grünanlagen	0	0	0	44.000	0	-44.000	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	15	0	-15	0	0	0	0
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	0	0	0	0	100	-100	0	2.000	0	0
	Je	EW. 0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	62.100	0	6.300	165.600	49.700	-159.500	0	2.000	0	0
	Je	EW. 22	0	0	57	17	-55	0	1	0	0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	0	0	0	6.000	0	-6.000	0	0	0	0
	Je	EW . 0	0	0	2	0	-2	0	0	0	0

Gemeinde 4 Heist

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investions- ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
62	Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)	0	100	0	0	0	100	300	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
63	Gemeindestrassen	1.700	0	0	60.500	24.000	-82.800	0	5.000	2.500	0
	Je EW.	1	0	0	21	8	-29	0	2	1	0
67	Strassenbeleuchtung ureinigung	0	0	0	20.000	0	-20.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	/	0	-7	0	0	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	4.600	0	0	1.800	2.800	0	0	0	0	0
	Je EW.	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	6.300	100	0	88.300	26.800	-108.700	300	5.000	2.500	0
	Je EW.	3	0	0	31	9	-38	0	2	1	0
72	Abfallbeseitigung Je EW.	5.000 2	0	0	20.400	0	-15.400 -5	0	0	0	0 0
75	Bestattungswesen	38.100	9.000	5.700	77.000	0	-35.600	0	15.000	0	0
	Je EW.	13	3	2	27	0	-12	0	5	0	0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	223.000	0	185.500	37.500	0	0	0	0	3.000	0
	Je EW.	78	0	65	13	0	0	0	0	1	0
78	Förderung d. Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	4.000	0	-4.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	1	0	-1	0	0	0	0
79	Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0	0	0	4.000	4.500	-8.500	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	1	2	-3	0	0	0	0
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	266.100	9.000	191.200		4.500		0	15.000	3.000	0
	Je EW.	93	3	0	49	2	-21	0	5	1	0
81	Versorgungsunternehmen	0	80.000	0	0	0	80.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	28	0	0	0	28	0	0	0	0
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	100	0		0	100	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investions- ausgaben	Verpflichtungs- ermächtigungen
-	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
88	Allgemeines Grundvermögen	55.100	0	0	27.100	0	28.000	89.400	193.500	29.500	0
	Je E	V. 19	0	0	9	0	10	31	68	10	0
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	55.100	80.100	0	27.100	0	108.100	89.400	193.500	29.500	0
	Je E	W. 19	28	0	9	0	38	31	68	10	0
	Gesamt	534.800	89.200	430.000	1.012.900	514.200	-1.333.100	262.500	330.500	122.000	0
	Je E	V. 189	31	150	350	178	-463	91	116	43	0
	davon Verwanteil an Perskosten			28.800							
	Je E	v.		10							

^{***} Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8" ***

(

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9

- in EUR -

Gemeinde : Heist Einwohner: 2.862

Stand : 31.12.2014

101

Gemeinde

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuss (Sp.3 und 4 ./.5)	Sonstige Einnahmen des VermHH	Sonstige Ausgaben des VermHH
	Gruppierungsziffer	00 - 09	20,23,26-29	47,80-86,89		30,31,37	90,91,97,99
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
90	Steuern, Allg. Zuweisungen u. Allg. Uml.	3.167.900	2.000	1.609.300	1.560.600	0	0
	Je EW.	1107	1	562	545	0	0
91	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	0	55.800	285.600	-229.800	296.900	106.900
	Je EW.	0	19	100	-80	104	37
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.167.900	57.800	1.894.900	1.330.800	296.900	106.900
	Je EW.	1107	20	100	465	104	37
	Gesamt	3.167.900	57.800	1.894.900	1.330.800	296.900	106.900
	Je EW.	1107	20	662	465	104	37

^{***} Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde : Heist Einwohner: 2.862

Stand : 31.12.2014

Seite 103

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen	Ansatz	je Einwohner	Ansatz	RechnungsErg.
	und Untergruppen	2016	in	2015	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes				
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuer A	20.000	6,99	19.500	17.451,27
001	Grundsteuer B	340.000	118,80	335.000	289.422,63
003	Gewerbesteuer (brutto)	700.000	244,58	640.000	555.280,66
00	Summe Gruppe 00	1.060.000	370,37	994.500	862.154,56
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern				
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.491.200	521,03	1.358.200	1.263.884,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	46.000	16,07	34.200	32.662,00
01	Summe Gruppe 01	1.537.200	537,10	1.392.400	1.296.546,00
02	Andere Steuern				
022	Hundesteuer	13.500	4,72	12.500	11.651,33
02	Summe Gruppe 02	13.500	4,72	12.500	11.651,33
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	420.600	146,96	411.200	447.864,00
04	Summe Gruppe 04	420.600	146,96	411.200	447.864,00
09	Ausgleichsleistungen				
091	Ausgleichsleistungen nach dem	136.600	47,73	125.600	126.300,00
	Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)				
09	Summe Gruppe 09	136.600	47,73	125.600	126.300,00
0	Summe Hauptgruppe 0	3.167.900	1.106,88	2.936.200	2.744.515,89
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
11	Benutzungsgebühren und ähnliche	84.800	29,63	78.800	78.827 , 03
	Entgelte				
10-12	Summe Gruppen 10-12	84.800	29,63	78.800	78.827,03
13	Einnahmen aus Verkauf	100	0,03	100	0,00
14	Mieten und Pachten	164.600	57 , 51	156.500	133.323,34
İ					

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner	Ansatz 2015	RechnungsErg.
			in		
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
15	Sonstige Verwaltungs- und	6.400	2,24	3.900	11.065,18
	Betriebseinnahmen				
13-15	Summe Gruppen 13-15	171.100	59,78	160.500	144.388,52
16	Erstattungen von Ausgaben				
	des Verwaltungshaushalts				
1610	vom Land	500	0,17	500	500,40
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	35.300	12,33	42.500	42.901,26
163	von Zweckverbänden u. dgl.	500	0,17	500	463,81
167	von privaten Unternehmen	2.000	0,70	2.200	1.800,00
169	innere Verrechnung	220.000	76 , 87	213.100	203.000,00
16	Summe Gruppe 16	258.300	90,24	258.800	248.665,47
17	Zuweisungen und Zuschüsse				
	für laufende Zwecke				
170	vom Bund	3.000	1,05	1.500	3.864,89
171	vom Land	9.000	3,14	9.300	7.950,68
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7.100	2,48	8.000	7.444,00
177	von privaten Unternehmen	1.500	0,52	2.000	870 , 00
17	Summe Gruppe 17	20.600	7,19	20.800	20.129,57
1	Summe Hauptgruppe 1	534.800	186,84	518.900	492.010,59
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
202	von Gemeinden- und Gemeindeverbänden	100	0,03	200	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	16,66
206	von sonstigen öffentlichen	2.100	0,73	12.100	1.563,03
	Sonderrechnungen		·		•
208	von übrigen Bereichen	10.300	3,60	10.800	11.262,72
20	Summe Gruppe 20	12.500	4,36	23.100	12.842,41

Seite 105

Gemeinde

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner in	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen	2.400	0,84	2.400	2.321,10
	Unternehmen und aus Beteiligungen				
22	Konzessionsabgaben	80.000	27 , 95	85.000	80.583,67
21-22	Summe Gruppen 21-22	82.400	28,79	87.400	82.904,77
26	Weitere Finanzeinnahmen				
260	Bußgelder	9.000	3,14	9.000	10.130,97
261	Säumniszuschläge	100	0,03	100	50,00
265	Verzinsung von Steuernachforderungen	2.000	0,70	2.000	708,50
	und -erstattungen				
26	Summe Gruppe 26	11.100	3,87	11.100	10.889,47
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen	17.800	6 , 22	18.400	18.266,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	16.500	5 , 77	18.100	18.358,00
27	Summe Gruppe 27	34.300	11,99	36.500	36.624,00
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	9.000	3,14	39.400	31.966,10
28	Summe Gruppe 28	9.000	3,14	39.400	31.966,10
2	Summe Hauptgruppe 2	149.300	52,15	197.500	175.226,75
0-2	Summe der Einnahmen des	3.852.000	1.345,87	3.652.600	3.411.753,23
	Verwaltungshaushalts				
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes				
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	250.400	87 , 49	97.700	98.567 , 63
30	Summe Gruppe 30	250.400	87,49	97.700	98.567,63
31	Entnahmen aus Rücklagen		•		,
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	37.500	13,10	160.600	380.175,49
3192	Entnahmen aus den Sonderrücklagen § 19	9.000	3,14	9.000	85.060 , 65
	Abs. 4 Nr. 12 GemHVO		•		•
31	Summe Gruppe 31	46.500	16,24	169.600	465.236,14
32	Rückflüsse von Darlehen				

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
326	von sonstigen öffentlichen	300	0,10	500	800,18
	Sonderrechnungen				
327	von privaten Unternehmen	12.800	4,47	12.300	11.909,24
32	Summe Gruppe 32	13.100	4,57	12.800	12.709,42
34	Einnahmen aus der Veräußerung von				
	Sachen des Anlagevermögens				
340	Einnahmen aus der Veräußerung von	0	0,00	0	545,10
	Grundstücken				
34	Summe Gruppe 34	0	0,00	0	545,10
36	Zuweisungen und Zuschüsse für				
	Investitionen				
	und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund	140.000	48,92	0	0,00
361	vom Land	89.400	31,24	0	0,00
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.000	6,99	0	0,00
36	Summe Gruppe 36	249.400	87,15	0	0,00
3	Summe der Einnahmen des	559.400	195,45	280.100	577.058,29
	Vermögenshaushalts				
0-3	Summe der Gesamteinnahmen	4.411.400	1.541,32	3.932.700	3.988.811,52

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner in	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche	35.000	12,23	34.000	27.967,53
	Tätigkeit				
40	Summe Gruppe 40	35.000	12,23	34.000	27.967,53
41	Dienstbezüge und dgl.				
414	Arbeitnehmer/-innen	302.000	105,52	287.500	272.870,44
41	Summe Gruppe 41	302.000	105,52	287.500	272.870,44
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
434	Arbeitnehmer/-innen	26.600	9,29	25.600	21.813,18
43	Summe Gruppe 43	26.600	9,29	25.600	21.813,18
44	Beiträge zur gesetzlichen				
	Sozialversicherung				
444	Arbeitnehmer/-innen	64.700	22,61	60.200	54.770,87
448	Sonstige Arbeitnehmer/-innen	1.700	0,59	1.700	1.484,30
44	Summe Gruppe 44	66.400	23,20	61.900	56.255,17
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	2.000	0,70	2.000	0,00
47	Summe Gruppe 47	2.000	0,70	2.000	0,00
4	Summe Hauptgruppe 4	432.000	150,94	411.000	378.906,32
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und				
	Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und	52.000	18,17	63.000	72.769,10
	baulichen Anlagen				
51	Unterhaltung des sonstigen	54.000	18,87	51.500	53.039,53
	unbeweglichen Vermögens				
52	Geräte, Ausstattungs- und	24.200	8,46	26.300	21.063,18
	Ausrüstungsgegenstände,				
	sonstige Gebrauchsgegenstände				
53	Mieten und Pachten	4.300	1,50	3.800	3.947,00
54	Bewirtschaftung der Grundstücke,	139.500	48,74	138.000	122.709,17
	baulichen Anlagen usw.				

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner in	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
55	Haltung von Fahrzeugen	32.000	11,18	31.000	26.823,11
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	10.500	3 , 67	10.500	9.333,46
50-56	Summe Gruppen 50 - 56	316.500	110,59	324.100	309.684,55
57-638	Weitere Verwaltungs- und	23.500	8,21	24.700	20.987,02
	Betriebsausgaben				
57-638	Summe Gruppe 57-Untergruppe 638	23.500	8,21	24.700	20.987,02
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	15.100	5,28	14.500	13.770,29
64	Summe Gruppe 64	15.100	5,28	14.500	13.770,29
65	Geschäftsausgaben	27.300	9,54	25.300	6.566,31
65	Summe Gruppe 65	27.300	9,54	25.300	6.566,31
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben				
660	Verfügungsmittel	800	0,28	800	508,90
661	Sonstige	3.900	1,36	3.800	3.576,77
66	Summe Gruppe 66	4.700	1,64	4.600	4.085,67
64-66	Summe Gruppen 64-66	47.100	16,46	44.400	24.422,27
67	Erstattungen von Ausgaben des				
	Verwaltungshaushalts				
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	359.700	125,68	372.400	379.719,96
673	an Zweckverbände u. dgl.	2.600	0,91	2.600	1.694,71
677	an private Unternehmen	9.200	3,21	9.200	9.075,33
679	Innere Verrechnungen	220.000	76 , 87	213.100	203.000,00
67	Summe Gruppe 67	591.500	206,67	597.300	593.490,00
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen	17.800	6,22	18.400	18.266,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	16.500	5 , 77	18.100	18.358,00
68	Summe Gruppe 68	34.300	11,99	36.500	36.624,00
5-6	Summe Hauptgruppe 5 - 6	1.012.900	353,92	1.027.000	985.207,84
7	Zuweisungen und Zuschüsse				
	(nicht für Investitionen)				
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an	51.900	18,13	52.000	51.143,51
	soziale				

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner in	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
	oder ähnliche Einrichtungen				
70	Summe Gruppe 70	51.900	18,13	52.000	51.143,51
71	Zuweisungen und sonstige		·		•
	Zuschüsse für lfd. Zwecke				
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.000	1,05	3.000	2.054,20
713	an Zweckverbände u. dgl.	146.000	51,01	138.400	128.637,73
717	an private Unternehmen	307.300	107,37	304.400	218.283,43
718	an übrige Bereiche	3.500	1,22	0	0,00
71	Summe Gruppe 71	459.800	160,65	445.800	348.975,36
78	Sonstige soziale Leistungen				
788	Weitere soziale Leistungen	2.500	0,87	2.500	2.913,70
78	Summe Gruppe 78	2.500	0,87	2.500	2.913,70
73-79	Summe Gruppen 73-79	2.500	0,87	2.500	2.913,70
7	Summe Hauptgruppe 7	514.200	179,65	500.300	403.032,57
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
808	an übrige Bereiche	21.200	7,41	23.900	26.584,95
80	Summe Gruppe 80	21.200	7,41	23.900	26.584,95
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	147.000	51 , 36	140.000	162.308,00
81	Summe Gruppe 81	147.000	51,36	140.000	162.308,00
83	Allgemeine Umlagen				
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.461.300	510 , 59	1.439.700	1.346.727,95
83	Summe Gruppe 83	1.461.300	510,59	1.439.700	1.346.727,95
84	Weitere Finanzausgaben				
840	Inanspruchnahme aus Bürgschaften,	9.000	3,14	9.000	10.130,97
	Gewähr- und ähnlichen Verträgen				
845	Verzinsung von Steuernachforderungen	1.000	0,35	1.000	287,00
	und -erstattungen				
84	Summe Gruppe 84	10.000	3,49	10.000	10.417,97

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2016	je Einwohner in	Ansatz 2015	RechnungsErg. 2014
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
85	Deckungsreserve	3.000	1,05	3.000	0,00
85	Summe Gruppe 85	3.000	1,05	3.000	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	250.400	87,49	97.700	98.567,63
86	Summe Gruppe 86	250.400	87,49	97.700	98.567,63
8	Summe Hauptgruppe 8	1.892.900	661,39	1.714.300	1.644.606,50
4-8	Summe der Ausgaben des	3.852.000	1.345,90	3.652.600	3.411.753,23
	Verwaltungshaushalts				
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	9.000	3,14	39.400	31.966,10
90	Summe Gruppe 90	9.000	3,14	39.400	31.966,10
91	Zuführungen an Rücklagen				
913	Zuführung an die Sonderrücklage nach	0	0,00	0	1.404,55
	§ 19 Abs.4 Nr.3 GemHVO				
91	Summe Gruppe 91	0	0,00	0	1.404,55
93	Vermögenserwerb				
930	Erwerb von Beteiligungen,	0	0,00	0	20.000,00
	Kapitaleinlagen				
932	Erwerb von Grundstücken	29.500	10,31	32.500	16.430,58
935	Erwerb von beweglichen Sachen	87.500	30 , 57	60.500	45.845,06
	des Anlagevermögens				
93	Summe Gruppe 93	117.000	40,88	93.000	82.275,64
94-96	Baumaßnahmen				
	davon				
в03	Eigene Sportstätten (A 56)	0	0,00	0	365,33
В06	Gemeinde-, Kreis-, Landes- und	5.000	1,75	25.000	- 5.436,71
	Bundesstraßen (A 63-66)				
В09	Versorgungsunternehmen (A 81)	0	0,00	0	1.243,55
B11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	193.500	67 , 61	0	45.022,94
B12	Übrige Aufgabenbereiche (übr.A)	132.000	46,12	25.000	320.259,78
94-96	Summe Gruppen 94-96	330.500	115,48	50.000	361.454,89
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von				

Seite 111

Gemeinde

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen	Ansatz	jе	Ansatz	RechnungsErg.	
	und Untergruppen	2016	Einwohner	2015	2014	
			in			
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Ausgaben						
	inneren Darlehen					
9778	an private Unternehmen	97.900	34,21	97.700	97.163,08	
97	Summe Gruppe 97	97.900	34,21	97.700	97.163,08	
98	Zuweisungen und Zuschüsse für					
	Investitionen					
987	an private Unternehmen	5.000	1,75	0	1.127,53	
988	an übrige Bereiche	0	0,00	0	1.666,50	
98	Summe Gruppe 98	5.000	1,75	0	2.794,03	
9	Summe der Ausgaben des	559.400	195,46	280.100	577.058,29	
	Vermögenshaushalts					
4-9	Summe der Gesamtausgaben	4.411.400	1.541,36	3.932.700	3.988.811,52	

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

4. Finanzierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde: Heist

Gemeinde

		Ansatz	2016
		EUR	EUR
A.	Finanzierungssaldo		
1.	Gesamteinnahmen	4.411.400	
2.	./. Einnahmen aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	46.500	
3.	Differenz		4.364.900
4.	Gesamtausgaben	4.411.400	
5.	./. Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	97.900	
6.	Differenz		4.313.500
7.	Saldo (Nrn. 3 ./. 6)		51.400
В.	Besondere Finanzierungsvorgänge		
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)		C
9.1	Entnahmen aus Rücklagen	46.500	
9.2	Zuführungen zu Rücklagen	0	
9.3	Differenz		46.500
10.1	Einnahmen aus Krediten	0	
10.2	Tilgung von Krediten	97.900	
10.3	Differenz		-97.900
11.1	Einnahmen aus inneren Darlehen	0	
11.2	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	
11.3	Differenz		C
12.	Saldo besonderer Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		-51.400
		0	
		0	
		0	

Kommunale Finanzplanung

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

2015 — 2019

- 1000 EUR -

Gemeinde: Heist

		lfd. lfd. Haus-			1.	2.	3.
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
			2015	2016	2017	2018	2019
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		

0-2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts

0	Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
000,001	Grundsteuer A und B	355	360	361	362	363
003	Gewerbesteuer (brutto)	640	700	700	700	700
	Summe Gruppe 00	995	1.060	1.061	1.062	1.063
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.358	1.491	1.566	1.644	1.726
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	34	46	47	44	45
	Summe Gruppe 01	1.392	1.537	1.613	1.688	1.771
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen	13	14	14	15	15
	Summe Gruppen 02,03	13	14	14	15	15
04-06	Allgemeine Zuweisungen					
060	vom Bund	0	0	0	0	0
041,051,061	vom Land	411	421	400	380	360
062	von Gemeinden und Gemeinde-	0	0	0	0	0
	verbänden					
	Summe Gruppen 04-06	411	421	400	380	360
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	126	137	141	145	149
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	0	0	0	0
0	Summe der Steuern, Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen	2.937	3.169	3.229	3.290	3.358
1 10,11,12	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	79	85	87	88	90

			164 77		1.	2.	3.		
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr			
		'	2015	2016	2017	2018	2019		
1	2	3	4	5	6	7	8		
					- 1000 EUR -	<u>.</u>			
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		161	171	173	174	175		
16, 17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen								
160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		2	3	3	3	3		
161,171	vom Land		10	10	10	10	10		
162,163, 172,173	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		51	43	43	44	44		
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen		217	224	224	224	224		
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende		0	0	0	0	0		
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)		0	0	0	0	0		
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs. 3 und Abs. 4 SGB II		0	0	0	0	0		
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Summe Gruppe 19)		0	0	0	0	0		
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		520	536	540	543	546		
2	Sonstige Finanzeinnahmen								
20	Zinseinnahmen		23	13	12	11	11		
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben		87	82	82	82	82		
23	Schuldendiensthilfen		0	0	0	0	0		
	Übrige Finanzeinnahmen		87	54	54	54	54		
	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen		197	149	148	147	147		
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts		3.654	3.854	3.917	3.980	4.051		

	1	lfd. Haus-	Planjahr	1	2.	3.	
Einnahme- bzw. Ausgabeart	Nr.	haltsjahr		Folgejahr			
		2015	2016	2017	2018	2019	
2	3	4	5	6	7	8	
		- 1000 EUR -					
- -	.nnahme- bzw. Ausgabeart	Nr.	innahme- bzw. Ausgabeart Nr. haltsjahr 2015	innahme- bzw. Ausgabeart Nr. haltsjahr 2015 2016	innahme- bzw. Ausgabeart Nr. haltsjahr Planjahr 2015 2016 2017 2 3 4 5 6	innahme- bzw. Ausgabeart Nr. haltsjahr Planjahr Folgejahr 2015 2016 2017 2018 2 3 4 5 6 7	

3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	98	250	248	239	242
31	Entnahmen aus Rücklagen					
3100	-aus der allgemeinen Rücklage	161	38	0	0	0
3110	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1 (Rückstellungen)	0	0	0	0	0
3120	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)	0	0	0	0	0
3130	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0	0	0	0
3140	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4 (Finanzausgleichsrücklage)	0	0	0	0	0
3150	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5 (Pensionsrücklage)	0	0	0	0	0
3151	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6 (Altersteilzeitrücklage)	0	0	0	0	0
3160	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7 (Altlastenrücklage)	0	0	0	0	0
3170	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8 (Steuerrücklage)	0	0	0	0	0
3171	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9 (Verfahrensrücklage)	0	0	0	0	0
3190	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10 (Treuhandrücklage)	0	0	0	0	0
3191	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11 (Stellplatzrücklage)	0	0	0	0	0
3192	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 12 (sonstige Sonderrücklagen)	9	9	9	9	9
3193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO	0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 31	170	47	9	9	9

Gemeinde

			164 77		1.	2.	3.
ppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
			2015	2016	2017	2018	2019
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und von	•	13	13	3 14	14	15
	Kapitalanlagen, Einnahmen aus						
	Veräußerung von Beteiligungen						
	und von Sachen des Anlagevermögens						
	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	(0	0	(
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und						
200	Investitionsförderungsmaßnahmen		0	140		0	
360	vom Bund		0	140	_	_	(
361	vom Land		0	20	_	0	(
362,363	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, von Zweckverbänden		0	∠(0	0	,
	u. dgl.						
364-368	von übrigen Bereichen		0	(0	0	(
	Summe Gruppe 36		0	249		0	(
37	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehen						
3708	vom Bund		0	(0	0	C
3709	vom Bund für Umschuldung		0	(0	0	(
3718	vom Land		0	(0	0	C
3719	vom Land für Umschuldung		0	(0	0	(
3728, 3738	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von		0	(0	0	C
	Zweckverbänden und dgl.						
3729 ,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von		0	(0	0	(
	Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung						
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen		0	(0	0	(
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen		0	(0	0	(
	Sonderrechnungen für Umschuldung						
3770,3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen		0	(0	0	(
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für		0	(0	0	(
	Umschuldung						
3798	Innere Darlehen		0	(-	0	(
3799	Innere Darlehen für Umschuldung		0	() 0	0	(

Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gemeinde

4 Heist

			lfd. Haus-		1.	2.	3.
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
			2015	2016	2017	2018	2019
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
37	Summe Gruppe 37	•	0	0	0	0	0
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts		281	559	271	262	266
0-3	Summe aller Einnahmen		3.935	4.413	4.188	4.242	4.317

Seite 119

Gemeinde

4 Heist

soziale oder ähnliche Einrichtungen

			lfd. Haus-		1.	2.	3.	
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	haltsjahr	Planjahr		Folgejahr		
			2015	2016	2017	2018	2019	
1	2	3	4	5	6	7	8	
					- 1000 EUR -			
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
40-47			411	432	440	448	455	
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand		111	102	110	110	100	
	Sächlicher Verwaltungs-		393	387	392	399	403	
	und Betriebsaufwand							
	(ohne Gruppen 67 und 68)							
67	Erstattungen von Ausgaben des		384	372	381	389	396	
	Verwaltungshaushalts							
	(ohne Untergruppe 679)		0.1.0	000	0.00	000	0.00	
	Innere Verrechnungen		213	220	220	220	220	
68	Kalkulatorische Kosten		1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	
680	-Abschreibungen		18	18 17	18	18	18	
685	-Verzinsungen des Anlagekapitals		18	1 /	16	16	16	
689	-Rückstellungen		36	35	34	34	34	
68	Summe Gruppe 68				_	_		
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II		0	0	0	0	0	
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung		0	0	0	0	0	
	von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGB II							
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II		0	0	0	0	0	
69	Aufgabenbezogene Leistungen (Summe Gruppe 69)		0	0	0	0	0	
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands		1.026	1.014	1.027	1.042	1.053	
7	Zuweisungen und Zuschüsse							
70	(nicht für Investitionen)		52	52	52	52	52	
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an		52	52	52	52	52	

Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gemeinde

			164 11011		1.	2.	3.
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
			2015	2016	2017	2018	2019
1	2	3	4	5	6	7	8
				•	- 1000 EUR -	•	
71,72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse	•					
	für laufende Zwecke, Schuldendienst-						
740 700	hilfen		0	0	0	0	0
710,720 711,721	an Bund an Land		0	0	0	0	0
711,721	an Gemeinden und Gemeindeverbände,		141	149	151	153	155
722,723	an Zweckverbände u.dgl.		111	149	131	133	155
715,725	an öffentliche wirtschaftliche		0	0	0	0	0
	Unternehmen						
714,716,717,718 724,726,727,728	an übrige Bereiche		304	311	312	317	322
	Summe Gruppe 71,72		445	460	463	470	477
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.		3	3	3	3	3
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse		500	515	518	525	532
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben		24	21	19	16	14
810	Gewerbesteuerumlage		140	147	147	147	147
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		1.440	1.461	1.505	1.550	1.597
84,85	Übrige Finanzausgaben		13	13	13	13	13
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt		98	250	248	239	242
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
8	Summe der sonstige Finanzausgaben		1.715	1.892	1.932	1.965	2.013
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts		3.652	3.853	3.917	3.980	4.053
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		39	9	9	9	9
91	Zuführung an Rücklagen						
9100	-an allgemeine Rücklage		0	0	110	101	104

-			164 77			1.	2.	3.
Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr		
			2015	2016		2017	2018	2019
1	2	3	4	5		6	7	8
					- 10	000 EUR -		
9110	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.1 (Rückstellungen)		0		0	0	0	0
9120	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		0		0	0	0	0
9130	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.3 (Gebührenausgleichsrücklage)		0		0	0	0	0
9140	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)		0		0	0	0	0
9150	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.5 (Pensionsrücklage)		0		0	0	0	0
9151	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)		0		0	0	0	0
9160	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.7 (Altlastenrücklage)		0		0	0	0	0
9170	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.8 (Steuerrücklage)		0		0	0	0	0
9171	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)		0		0	0	0	0
9190	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.10 (Treuhandrücklage)		0		0	0	0	0
9191	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.11 (Stellplatzrücklage=		0		0	0	0	0
9192	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklagen)		0		0	0	0	0
9193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0		0	0	0	0
91	Summe Gruppe 91		0		0	110	101	104
92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse							
	für Investitionen							
920,980	an Bund		0		0	0	0	0
921,981	an Land		0		0	0	0	0

Gemeinde

			164 7		1.	2.	3.	
uppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr		
			2015	2016	2017	2018	2019	
1	2	3	4	5	6	7	8	
			•	-	- 1000 EUR -	1		
922,982,	an Gemeinden und Gemeinde-		0	0	0	0	0	
923,983	verbände, an Zweckverbände u. dgl.							
924-928,	an übrige Bereiche		0	5	0	0	0	
984-988								
	Summe Gruppe 92		0	5	0	0	0	
	und Summe Gruppe 98 (zusammen)							
	Vermögenserwerb							
930	Erwerb von Beteilungen, Kapitaleinlagen		0	0	0	0	0	
932	Erwerb von Grundstücken		33	30	12	12	12	
935	Erwerb von beweglichen		61	88	32	32	32	
	Sachen des Anlagevermögens							
	Summe Gruppe 93		94	118	44	44	44	
94-96	Baumaßnahmen		50	331	17	17	17	
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen							
9708	an Bund		0	0	0	0	0	
9709	an Bund für außergewöhnliche Tilgung und für		0	0	0	0	0	
	Umschuldung							
9718	an Land		0	0	0	0	0	
9719	an Land für außerordentliche Tilgung und für		0	0	0	0	0	
	Umschuldung							
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl.		0	0	0	0	0	
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0	
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen		0	0	0	0	0	
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0	

Gemeinde

Einnahme- bzw. Ausgabeart		164 77		1.	2.	3.
	lfd. Nr.	haltsjahr	Planjahr	Folgejahr		
		2015	2016	2017	2018	2019
2	3	4	5	6	7	8
				- 1000 EUR -	1	
an private Unternehmen und an übrige Bereiche	•	98	98	91	92	93
an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
Rückzahlung innerer Darlehen		0	0	0	0	0
Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
Summe Gruppe 97		98	98	91	92	93
Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts		0	0	0	0	0
Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts		281	561	271	263	267
Ourse day Assert a		2 022	4 41 4	4 100	4 042	4.320
	an private Unternehmen und an übrige Bereiche an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Rückzahlung innerer Darlehen Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Summe Gruppe 97 Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge) Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts	an private Unternehmen und an übrige Bereiche an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Rückzahlung innerer Darlehen Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Summe Gruppe 97 Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge) Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	Ausgabeart Nr. haltsjahr 2015 2 3 4 an private Unternehmen und an übrige Bereiche an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Rückzahlung innerer Darlehen Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Summe Gruppe 97 Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge) Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	haltsjahr 2015 2 3 4 5 an private Unternehmen und an übrige Bereiche an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung Summe Gruppe 97 Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge) Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts 2015 2016 3 4 5 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Einnahme- bzw. Ausgabeart 1fd. Nr. 2015 2016 2017	1fd. Nr. 2015 2016 2017 2018 2018 2

<u>Investitionsprogramm der Gemeinde Heist 2015 - 2019</u>

2015	Gemeindeorgane	Erwerb von beweglichem Vermögen (Zuschuss für IPads)	2.000 €
	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Helme u. Ausrüstung)	22.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausstattung)	5.000 €
	Betreuungsschule	Erwerb von beweglichem Vermögen (Garderobe)	2.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.500 €
	Kindertagesstätte	Erwerb von beweglichem Vermögen (Spielgeräte)	20.000€
	Dorfplatz	Baukosten	5.000 €
	Straßen und Wege	Rad- und Fußwegsanierung	25.000 €
	Friedhof	Baukosten (Zaun Nordseite)	5.000 €
	Friedhof	Baukosten Gestaltungsmaßnahmen	15.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	7.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Grunderwerbskosten	21.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500 €
		Summe	143.000 €

2016	Gemeindeorgane	Erwerb von beweglichem Vermögen	500 €
	Gemeindebüro	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen	12.000 €
	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ersatz Einsatzfahrzeug)	50.000€
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Betreuungsschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.500 €
	Kindertagesstätte	Baukosten	65.000 €
	Kindertagesstätte	Baukosten Bestandssanierung	50.000€
	Bau- und Wohnungswesen	Investitionszuschuss für Reetdachsanierung	5.000 €
	Dorfplatz	Baukosten	2.000 €
	Straßen und Wege	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.500 €
	Straßen und Wege	Rad- und Fußwegsanierung	5.000 €
	Friedhof	Baukosten Gestaltungsmaßnahmen	15.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Grunderwerbskosten	18.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500 €
	Bürgerhaus/Familienzentrum	Planungs- und Baukosten	193.500 €
		Summe	452.500 €

2017	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000€
	Betreuungsschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	Dorfplatz	Baukosten	2.000 €
	Straßen und Wege	Rad- und Fußwegsanierung	10.000€
	Friedhof	Baukosten Gestaltungsmaßnahmen	5.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500 €
		Summe	60.500 €
2018	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000€
2010	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000€
	Betreuungsschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	Dorfplatz	Baukosten	2.000 €
	Straßen und Wege	Rad- und Fußwegsanierung	10.000€
	Friedhof	Baukosten Gestaltungsmaßnahmen	5.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000€
	allgemeines Grundvermögen	Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500 €
			

2019	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000€
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Betreuungsschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	Dorfplatz	Baukosten	2.000 €
	Straßen und Wege	Rad- und Fußwegsanierung	10.000 €
	Friedhof	Baukosten Gestaltungsmaßnahmen	5.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	5.000 €
	allgemeines Grundvermögen	Ablösung Erbbaurechtsverträge	11.500 €
		Summe	60.500 €

Investitionen 2015 - 2019 = 777.000 €

Darlehensgewährungen

Az.:	Empfänger, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Stand 31.12.2015	Zahlungen 2016		Stand 31.12.2016	Bemerkungen
		110110 2011	EUR	Zinsen EUR	Tilgung EUR	EUR	
	GKB Pinneberg, kommunal geförderter Wohnungsbau (12 Wohnungen) 1/2% Zinsen u. 1% Tilgung	24.542,01	12.191,50	60,96	307,17	11.884,33	
	Summe:	24.542,01	12.191,50	60,96	307,17	11.884,33	

Schuldendienst 2016

Az:	Bank, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Stand 31.12.2015 EUR	Schuldend Zinsen EUR	lienst 2016 Tilgung EUR	Stand 31.12.2016 EUR	Bemerkungen
911-342	Landesbank SchlHolst. (Komm. InvFonds); Kindertagesstätte; bis 2016; 4,5 % Zinsen	134.981,06	7.209,08	221,20	7.209,08	0,00	
911-	Investitionsbank SchlHolst. (Komm. InvFonds); Neubau der Sporthalle; bis 2027; 3,0 % Zinsen	367.500,00	140.000,00	4.104,00	12.800,00	127.200,00	
911-	Raiba Elbmarsch eG Neubau der Sporthalle; bis 2031; 4,24 % Zinsen	350.000,00	247.295,17	10.282,17	12.889,79	234.405,38	Kapitaldiensterstattung durch TSV "Gut Heil" Heist e.V.
911-343	Umbau/Erweiterung Feuerwehrgerätehaus bis 2020; 2,3 % Zinsen	650.000,00	308.750,00	6.549,16	65.000,00	243.750,00	
	Gesamtsumme	1.502.481,06	703.254,25	21.156,53	97.898,87	605.355,38	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) - in TEUR

Art	Verschuldung	g am 01.01. im
Jahre	Vorjahr	Haushaltsjahr
1 Schulden aus Krediten		
1.1 Bund, LAG, EP-Sondervermögen		
1.2 Land	542	456
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich		
1.6 Kreditmarkt	259	247
1.7 Innere Darlehen aus Sonderrücklagen		
1.8 Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung		
Summe 1	801	703
2 Restkreditermächtigungen aus Vorjahren		
Summe 1+2	801	703
nachrichtlich		
3 Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich		
gleichkommen		
4 Schulden aus Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1 aus Krediten		
4.2 aus Sondervermögen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich		
gleichkommen		

Ü b e r s i c h t über die Entwicklung der Schulden

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 01.01	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung			
						dav	von	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	Inn.Darlehen TEUR	and. Schuld TEUR	TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2012	1091		96	995	352			
Ist - 2013	995		97	898	318			
Ist - 2014	898		97	801	284			
Soll - 2015	801		98	703	249			
Soll im Haushaltsjahr	703		98	605	214			
Soll - 2017	605		91	514	182	1		
Soll - 2018	514		92	422	148			
Soll - 2019	422		92	330	115			

Ü b e r s i c h t über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen -in TEUR-

		Otan d	Stand zum	Zuführ	ungen		Stand zum	
		Stand zum Beginn des Vorjahres	Beginn des Haushalts- jahres	Zuführungs- betrag	Zinsen	Entnahme	Ende des Haushalts- jahres	
1.	Allgemeine Rücklage	268	108			37	71	
2.	Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1							
3.	Abschreibungsrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2							
3.1	Ortsentwässerung-	0	0				0	
3.2	Friedhof-	5	5				5	
4.	Gebührenausgleichsrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3							
4.1	Ortsentwässerung-	0	0				0	
4.2	Friedhof-	0	0				0	
4.3	Vorfluter-	8	8				8	
5.	sonstige Sonderrücklagen							
5.1	Zweck-	0	0				0	
	Insgesamt	281	121	0	0	37	84	

Stellenplan (für Beamte, Angestellte und Arbeiter)

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr			ichliche ng am 30.06.		ıfenden naltsjahr	Bemerkungen
	9	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	Gemeindebotin	0,04	2 TVöD	0,04	2 TVöD	0,04	2 TVöD	1,5 Std. wöchentlich
2	Schulraumpflegerin	0,57	2 TVöD	0,57	2 TVöD	0,57	2 TVöD	22,29 Std. wöchentlich
3	Schulraumpflegerin	0,52	2 TVöD	0,52	2 TVöD	0,52	2 TVöD	20,26 Std. wöchentlich
4	Schulsekretärin	0,31	5 TVöD	0,31	5 TVöD	0,31	5 TVöD	12 Std. wöchentlich
5	Schulsozialarbeiter	0,50	S11 TVöD	0,50	S11 TVöD	-	-	Beschäftigung über Gemeinde Moorrege mit 19,5 Std. (davon 1/3 Heist und 2/3 Moorrege)
6	Büchereileiterin	0,21	3 TVöD	0,21	3 TVöD	0,19	3 TVöD	7,5 Std. wöchentlich
7	Gemeindearbeiter	1,00	7 TVöD	1,00	7 TVöD	1,00	7 TVöD	39 Std. wöchentlich
8	Gemeindearbeiter	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	39 Std. wöchentlich
9	Gemeindearbeiter	1,00	5 TVöD	1,00	5 TVöD	1,00	5 TVöD	39 Std. wöchentlich
10	Gemeindearbeiter	0,77	2 TVöD	0,77	2 TVöD	0,77	2 TVöD	30 Std. wöchentlich

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr			ichliche ng am 30.06.		ıfenden ıaltsjahr	Bemerkungen	
	· ·	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung		
11	Raumpflegerin für die Friedhofkapelle	0,17	1 TVöD	0,17	1 TVöD	0,17	1 TVöD	6,5 Std. wöchentlich	
12	Raumpflegerin für das neue Umkleidegebäude	0,18	1 TVöD	0,18	1 TVöD	0,18	1 TVöD	7 Std. wöchentlich	
13	Raumpflegerin für das Feuerwehrgerätehaus	0,19	2 TVöD	0,19	2 TVöD	0,19	2 TVöD	7,5 Std. wöchentlich	
14	Raumpflegerin für das Jugendhaus	0,12	2 TVöD	0,12	2 TVöD	0,12	2 TVöD	4,5 Std. wöchentlich	
15	Betreuungskraft für die Betreuungsschule	0,59	S2 TVöD	0,59	S2 TVöD	0,59	S2 TVöD	23 Std. wöchentlich	
16	Betreuungskraft für die Betreuungsschule	0,59	S2 TVöD	0,59	S2 TVöD	0,59	S2 TVöD	23 Std. wöchentlich	
17	Betreuungskraft für die Betreuungsschule	0,16	S2 TVöD	0,16	S2 TVöD	0,16	S2 TVöD	6,25 Std. wöchentlich	
18	Betreuungskraft für das Jugendhaus	0,15	S8 TVöD	0,15	S8 TVöD	0,15	S8 TVöD	5 Std. wöchentlich - Jugendhaus 0,87 Std. wöchentlich - Schulverband mit Kostenerstattung	
19	Betreuungskraft für das Jugendhaus	0,77	S8 TVöD	0,77	S8 TVöD	0,77	S8 TVöD	30 Std. wöchentlich	
	Summe	8,84		8,84		8,32			

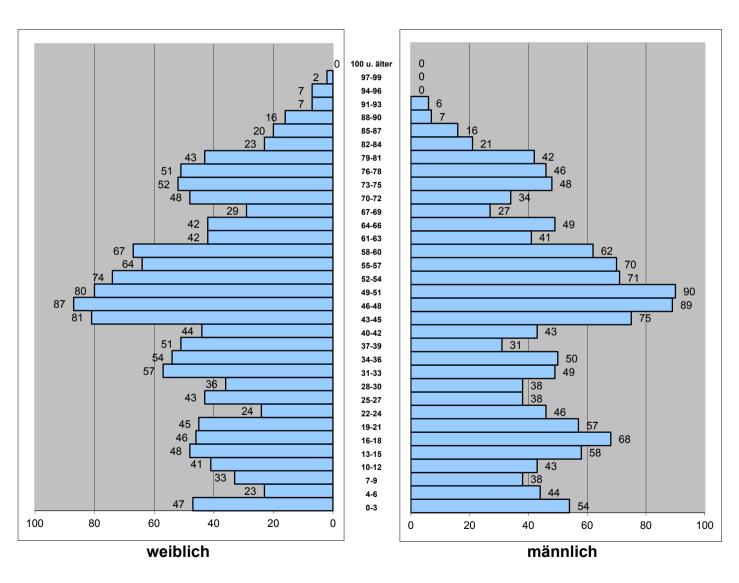
Stellenplanquerschnitt 2016

(ohne Wahlbeamte auf Zeit)

		Beschäftigte									freie Ver- einba-	Zu- sam- men						
Ab- schnitt	Amt / Abteilung	Entgeltgruppen TVöD																
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	rung	
Α	Verwaltung																	
	02 Hauptverwaltung														0,04			0,04
	Summe A														0,04			0,04
	Vorjahr														0,04			0,04
	weniger																	
	mehr																	
В	Einrichtungen und																	
	Betriebe																	
	13 Brandschutz														0,19			0,19
	21 Schule											0,31			1,09			1,40
	21 Betreuungsschule														1,34			1,34
	352 Bücherei													0,19				0,19
	46 Jugendhaus								0,92						0,12			1,04
	56 Sportstätten															0,18		0,18
	75 Friedhof															0,17		0,17
	77 Bauhof									1,00	1,00	1,00			0,77			3,77
	Summe B								0,92	1,00	1,00	1,31		0,19	3,51	0,35	0,00	8,28
	Vorjahr								0,92	1,00	1,00	1,31		0,21	3,51	0,35	0,50	8,80
	weniger													0,02			0,50	0,52
	mehr																	0,00
	Summe A+B								0,92	1,00	1,00	1,31		0,19	3,55	0,35	0,00	8,32

Altersstruktur Heist

Stand: 20.10.2015



,	Ī	Ī	
	W	m	gesamt
100 u. älter	0	0	0
97-99	2	0	2
94-96	7	0	7
91-93	7	6	13
88-90	16	7	23
85-87	20	16	36
82-84	23	21	44
79-81	43	42	85
76-78	51	46	97
73-75	52	48	100
70-72	48	34	82
67-69	29	27	56
64-66	42	49	91
61-63	42	41	83
58-60	67	62	129
55-57	64	70	134
52-54	74	71	145
49-51	80	90	170
46-48	87	89	176
43-45	81	75	156
40-42	44	43	87
37-39	51	31	82
34-36	54	50	104
31-33	57	49	106
28-30	36	38	74
25-27	43	38	81
22-24	24	46	70
19-21	45	57	102
16-18	46	68	114
13-15	48	58	106
10-12	41	43	84
7-9	33	38	71
4-6	23	44	67
0-3	47	54	101
gesamt	1427	1451	2878

Altersaufteilung 0 - 6 Jahre:	weiblich	männlich	Gesamt
01.08.2009 - 31.07.2010	9	14	23
01.08.2010 - 31.07.2011	11	11	22
01.08.2011 - 31.07.2012	12	13	25
01.08.2012 - 31.07.2013	7	11	18
01.08.2013 - 31.07.2014	11	9	20
01.08.2014 - 31.07.2015	18	20	38
01.08.2015 - heute	1	5	6
	69	83	152